

SHARP®

MODELL: MX-4100N
MX-4101N
MX-5000N
MX-5001N

DIGITALES FARB-MULTIFUNKTIONSSYSTEM

Sicherheitshandbuch

Lesen Sie vor dem Installieren des Produkts unbedingt die Abschnitte "VORSICHT" und "INSTALLATIONSANFORDERUNGEN".

VORSICHT

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

VERBRAUCHSMATERIALIEN

TECHNISCHE DATEN

INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG

FÜR DEN ADMINISTRATOR DES GERÄTS

Bewahren Sie dieses Handbuch als Referenz auf.

Das "Softwareeinrichtungshandbuch" und die "Sharpdesk Installationsanleitung" finden Sie auf der Rückseite.

Diese Handbücher sind kombiniert für den Umweltschutz.

Vorsicht!

Zur kompletten Trennung vom Stromnetz, ziehen Sie den Netzstecker aus der Dose.
Die Netzsteckdose sollte sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.

Zur Aufrechterhaltung der Konformität mit den EMC-Richtlinien muss das Gerät mit geschirmten Schnittstellenskabeln verwendet werden.

EMC (dieses Gerät und die Peripheriegeräte)**Achtung:**

Dies ist ein Klasse-A-Gerät. Bei der Verwendung in Haushalten kann es Funkstörungen verursachen, so dass der Betreiber geeignete Maßnahmen ergreifen muss.

Die in diesem Gerät enthaltene Software umfasst Module, die von der Independent JPEG Group entwickelt wurden.

Dieses Produkt enthält die Adobe® Flash® Technologie von Adobe Systems Incorporated.
Copyright© 1995-2007 Adobe Macromedia Software LLC. Alle Rechte vorbehalten.

Für Anwender der Faxfunktion

FAX-Schnittstellenkabel und Telefonkabel:

Dieses Sonderzubehör muss mit dem Gerät verwendet werden.

Die Konformitätserklärung kann unter folgender URL-Adresse eingesehen werden.
<http://www.sharp.de/doc/MX-FXX2.pdf>

Inhalt

VORSICHT	3	Technische Daten für den Finisher mit Sattelheftung . .	15
Informationen zum Laser	4	Technische Daten für die Lochungseinheit (für Finisher)	16
INSTALLATIONSANFORDERUNGEN	5	Technische Daten für die Lochungseinheit (für Finisher (Großer Hefter))	16
VERBRAUCHSMATERIALIEN	6	Technische Daten für die Lochungseinheit (für Finisher mit Sattelheftung)	17
Zubehörlagerung	6	Technische Daten des Keyboards	17
Lieferung von Ersatzteilen und Verbrauchsmaterial ..	6	Technische Daten für den Drucker	17
TECHNISCHE DATEN	7	Technische Daten für den Netzwerk-Scanner / Internet-Fax	18
Technische Gerätedaten / Technische Kopiererdaten .	7	Technische Daten der Pull-Scanfunktion (TWAIN) . . .	18
Geschwindigkeit für fortlaufendes Kopieren.	9	Technische Daten für das Faxmodul	19
Betriebsbedingungen	9		
Schallemission (Messung gemäß ISO7779)	10	INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG	20
Technische Daten für den automatischen Originaleinzug	10	A. Entsorgungsinformationen für Benutzer (aus Privathaushalten)	20
Technische Daten für die Ausgabeinheit (Rechtes Ausgabefach)	11	B. Entsorgungsinformationen für gewerbliche Nutzer . .	20
Technische Daten für Unterschränk/500-Blatt-Papierkassette	11	FÜR DEN ADMINISTRATOR DES GERÄTS	22
Technische Daten für Unterschränk/2 x 500-Blatt-Papierkassette	12	Werksseitig gewählte Standardpasswörter	22
Technische Daten für den Grossraummagazin . .	12	Weiterleiten aller übertragenen und empfangenen Daten an den Administrator (Dokumentenadministrationsfunktion)	22
Technische Daten für den Finisher	13	Für Anwender der Faxfunktion	23
Technische Daten für den Finisher (Großer Hefter) .	14	Anerkennung der Warenzeichen	24

Hinweis:

- Dieses Handbuch wurde sehr sorgfältig vorbereitet. Bitte wenden Sie sich bei etwaigen Kommentaren oder Bedenken bezüglich des Handbuchs an Ihren Händler oder Ihre nächstgelegene autorisierte Servicevertretung.
- Dieses Produkt wurde strikten Qualitätskontroll- und Inspektionsverfahren unterzogen. Bitte wenden Sie sich im unwahrscheinlichen Fall eines Defekts oder eines anderen Problems an Ihren Händler oder an Ihren nächstgelegenen autorisierten Servicevertreter.
- Mit Ausnahme der gesetzlich verordneten Verantwortung ist SHARP nicht für Fehler verantwortlich, die während der Verwendung des Produkts oder seiner Optionen auftreten, oder Fehler aufgrund des inkorrekten Betriebs des Produkts oder seiner Optionen, oder andere Fehler, oder jegliche andere Schäden, die aufgrund der Verwendung des Produkts auftreten.
- Dieses Handbuch enthält Verweise auf die Faxfunktion. Beachten Sie jedoch bitte, dass die Faxfunktion in einigen Ländern und Regionen nicht zur Verfügung steht.



Mit dem ENERGY STAR® ausgezeichnete Produkte zeichnen sich durch ein besonders energiesparendes Design aus und schützen die Umwelt.

Die Produkte, die die ENERGY STAR® Richtlinien einhalten, tragen das o.g. Logo. Produkte ohne dieses Logo halten die ENERGY STAR® Richtlinien unter Umständen nicht ein.

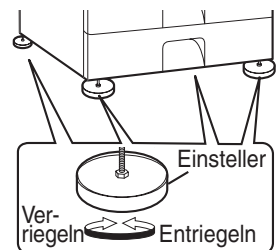
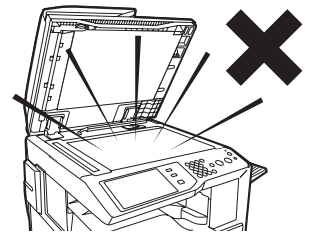
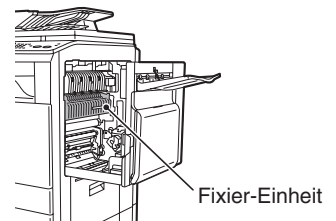
Garantie

Die SHARP Corporation übernimmt keinerlei Haftung für den Inhalt des vorliegenden Dokuments. Änderungen der Informationen in diesem Dokument sind ohne Vorankündigung vorbehalten. SHARP übernimmt keinerlei Haftung für Schäden aller Art, die aus dem Gebrauch der vorliegenden Bedienungsanleitung resultieren.

Copyright © 2008 by SHARP Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Das vorliegende Dokument darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch die SHARP Corporation weder im Ganzen noch teilweise reproduziert werden.

VORSICHT

1. Berühren Sie das Transferband nicht. Kratzer oder Schmierflecken auf dem Transferband verursachen unsaubere Kopien.
2. Die Fixiereinheit ist sehr heiß. Bitte Vorsicht!
3. Schauen Sie nicht direkt in die Lichtquelle. Dies könnte Ihren Augen schaden.
4. Bei der Aufstellung des Geräts müssen die Einsteller (4) bis zum Boden abgesenkt werden, um das Gerät zu sichern (so dass es sich nicht bewegt). Drehen Sie die Einsteller in die Verriegelungsrichtung, bis sie sicher auf dem Boden stehen.



Sollte es erforderlich sein, den Gerätestandort zu verändern -etwa, weil Sie Ihre Büroanordnung verändern-, so heben Sie die Einsteller vom Boden ab und unterbrechen Sie die Stromzufuhr, bevor Sie das Gerät bewegen. (Wenn das Gerät an seinem neuen Standort steht, senken Sie die Einsteller wieder ab, um das Gerät erneut zu sichern.)

5. Nehmen Sie an diesem Gerät keine Veränderungen vor. Veränderungen können zu Verletzungen des Personals oder Beschädigungen des Geräts führen.
6. Das Gerät ist schwer. Um Verletzungen beim Transport des Geräts vorzubeugen, wird empfohlen, es zu viert oder zu mehr zu bewegen.
7. Stellen Sie keine Kopien von Unterlagen her, deren Vervielfältigung gesetzlich verboten ist. Die nationalen Gesetze verbieten normalerweise die Kopie der folgenden Originale. Die Kopie weiterer Vorlagen kann durch regionale Gesetze verboten sein.
 - Geldscheine • Briefmarken • Bonds • Aktien
 - Bankwechsel • Schecks • Pässe • Führerscheine
8. Benutzen Sie keinen brennbaren Spray zum Reinigen des Geräts. Wenn Gas vom Spray mit heißen elektrischen Komponenten oder mit der Fixiereinheit innerhalb des Geräts in Kontakt kommt, könnte es zu Feuer oder einem elektrischen Schlag kommen.
9. Werfen Sie Toner, einen Tonerbehälter (Tonerpatrone) oder einen Behälter für Abfall-Toner nicht ins Feuer. Der Toner könnte platzen und Verbrennungen verursachen.
10. Bewahren Sie Toner, Tonerbehälter (Tonerpatronen) und Behälter für Abfall-Toner außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Zum Gerät gehört eine Dokumentensicherungsfunktion, die das Dokumentenabbild auf einer internen Festplatte speichert. Bei Bedarf können gespeicherte Dokumente somit aufgerufen, ausgedruckt oder übertragen werden. Wenn es zu einem Festplattenschaden kommt, können die gespeicherten Dokumentendaten nicht mehr abgerufen werden. Um dem Verlust wichtiger Dokumente im eher unwahrscheinlichen Fall eines Festplattenschadens vorzubeugen, heben Sie die Originale wichtiger Dokumente auf oder speichern Sie die Daten an anderer Stelle. Die Sharp Corporation übernimmt keinerlei Verantwortung für Schäden, die sich aus dem Verlust gespeicherter Dokumentendaten ergeben. Gesetzliche Gewährleistungspflichten bleiben davon unberührt.

"ENTSORGEN VON BATTERIEN"

DIESES GERÄT ENTHÄLT EINE LITHIUMBATTERIE ZUR SPEICHERSICHERUNG, DIE ORDNUNGSGEMÄSS ENTSORGT WERDEN MUSS. FALLS SIE FRAGEN ZUR ENTSORGUNG DIESER BATTERIE HABEN, WENDEN SIE SICH BITTE AN IHREN SHARP-HÄNDLER ODER AUTORISIERTEN KUNDENDIENST VOR ORT.

Jede Anleitung bezieht auch die mit diesen Produkten verwendeten optionalen Einheiten ein.

VORSICHT

Informationen zum Laser

Wellenlänge	790 nm $\pm$ 10 nm
Pulsdauer (Nordamerika und Europa)	MX-4100N/MX-4101N: 3,5 μ s $\pm$ 3,5 ns / 7 mm Dickes Papier 3,2 μ s $\pm$ 3,2 ns / 7 mm MX-5000N/MX-5001N: 2,8 μ s $\pm$ 2,8 ns / 7 mm Dickes Papier 3,2 μ s $\pm$ 3,2 ns / 7 mm
Ausgangsleistung	Max 0,6 mW (LD1+LD2)

Achtung

Führen Sie keine Überprüfungen oder Einstellungen oder Maßnahmen durch, die in diesem Handbuch nicht beschrieben sind, da Sie sich andernfalls gefährlichen Strahlungen aussetzen könnten.

Dieses digitale Gerät ist ein LASERPRODUKT der KLASSE 1 nach (IEC 60825-1 Edition 1.2-2001)

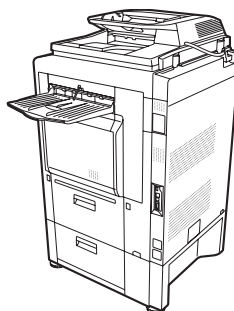
Für Europa:

CLASS 1 LASER PRODUCT

LASER KLASSE 1

LUOKAN 1 LASERLAITE

KLASS 1 LASERAPPARAT



CLASS 1
LASER PRODUCT
LASER KLASSE 1

INSTALLATIONSANFORDERUNGEN

Eine unsachgemäße Installation kann zu Beschädigungen am Gerät führen. Beachten Sie bitte bei der Erstinbetriebnahme und bei jeder Standortveränderung Folgendes.

1. Das Gerät sollte für einen einfachen Anschluss in der Nähe einer Steckdose installiert werden.

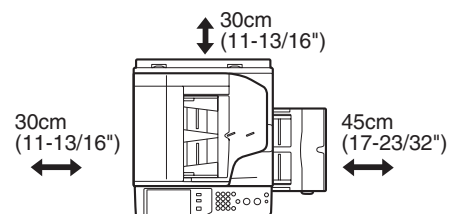
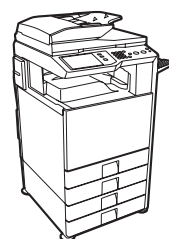
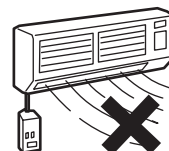
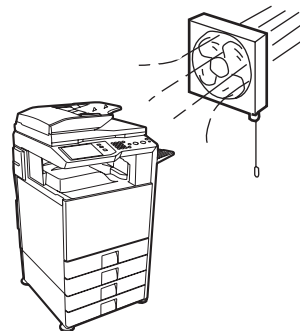
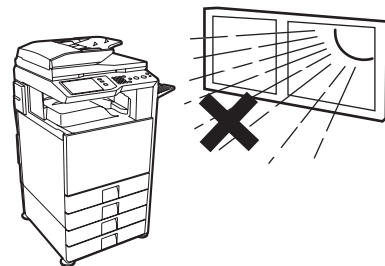
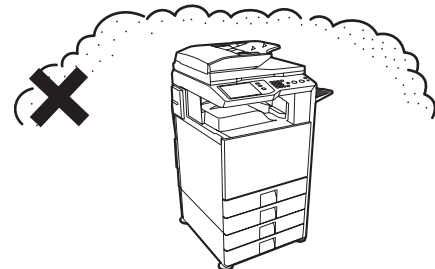
2. Stellen Sie sicher, dass das Stromversorgungskabel nur an eine Steckdose angeschlossen wird, die dem spezifischen Spannungsbedarf und Strombedarf entspricht. Stellen Sie sicher, dass die Steckdose geerdet ist.
 - Die Energieversorgungsanforderungen finden Sie auf der Namenskennzeichnung in der unteren Ecke der linken Maschinenseite.

Schließen Sie das Gerät nur an eine Steckdose an, die nicht für andere elektrische Geräte verwendet wird. Wenn ein Beleuchtungskörper an die gleiche Steckdose angeschlossen wird, kann dessen Licht beim Betrieb des Kopierers flackern.

3. Stellen Sie keine Geräte in Bereichen auf, die:
 - feucht, nass oder sehr staubig sind,
 - dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt sind,
 - schlecht belüftet sind
 - starken Schwankungen in der Umgebungstemperatur und der Umgebungsfeuchte ausgesetzt sind, beispielsweise in der Nähe einer Klimaanlage oder eines Heizlüfters.

4. Lassen Sie um das Gerät ausreichend Platz, damit das Gerät gut belüftet und problemlos gewartet werden kann.

5. Das Gerät verfügt über eine interne Festplatte. Setzen Sie das Gerät keinen Stößen oder Erschütterungen aus. Bewegen Sie das Gerät insbesondere nicht, wenn es eingeschaltet ist.



Eine kleine Menge Ozon entsteht beim Druckvorgang. Das Emissionsniveau ist zu gering, um eine Gefährdung der Gesundheit darzustellen.

ANMERKUNG:

Der derzeitige empfohlene Grenzwert für Ozon bei einer Langzeitexposition liegt bei 0,1 ppm (0,2 mg/m³), er wird berechnet basierend auf einer 8-stündigen Durchschnittskonzentration.

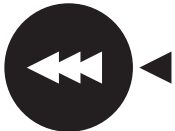
Da jedoch die kleine ausgestoßene Menge einen störenden Geruch haben kann, ist es angebracht, den Kopierer in einen gut belüfteten Raum zu stellen.

VERBRAUCHSMATERIALIEN

Standardzubehör für dieses Gerät kann vom Benutzer ausgewechselt werden, dazu gehören Papier, Tonerpatronen und Hefterpatronen für den Finisher.

Verwenden Sie für die Tonerkassetten, die Finisher-Heftklammerkassetten, die Heftklammerkassetten für den Finisher mit Sattelheftung und die Transparentfolie nur von SHARP spezifizierte Produkte.

SHARP



Für beste Kopiererergebnisse, verwenden Sie nur echte SHARP-Produkte, die darauf ausgelegt sind, die Lebensdauer und Leistung von Sharpgeräten zu erhöhen. Schauen Sie nach dem Echtheitslabel auf der Toner-Verpackung.

GENUINE SUPPLIES

Zubehörlagerung

Richtige Lagerung

1. Bewahren Sie die Verbrauchsmaterialien an einem Platz auf, der:
 - sauber und trocken ist,
 - eine gleichmäßige Temperatur hat,
 - nicht dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt.
2. Lagern Sie das Papier flach in seiner Verpackung.
3. Hochkant gelagertes Papier oder Papier, das außerhalb seiner Verpackung gelagert wird, kann wellig oder feucht werden, was zu Papierstaus führen kann.

Lagern von Tonerkassetten

Lagern Sie eine neue Tonerpatrone horizontal. Lagern Sie sie nicht hochkant. Wird die Tonerpatrone hochkant gelagert, verteilt sich ggfs. die Tonerflüssigkeit auch nach starkem Schütteln nicht gut und bleibt in der Patrone hängen.

Heftklammernpatrone

Für den Finisher und den Finisher mit Sattelheftung ist folgende Heftklammernpatrone erforderlich:

MX-SCX1 (für den Finisher und den Finisher mit Sattelheftung)

Ca. 5000 pro Kassette x 3 Kassetten

AR-SC2 (nur Finisher (Großer Hefter))

Ca. 5000 pro Kassette x 3 Kassetten

AR-SC3 (nur für den Finisher mit Sattelheftung)

Ca. 2000 pro Kassette x 3 Kassetten

Lieferung von Ersatzteilen und Verbrauchsmaterial

Die Lieferung von zur Reparatur des Geräts erforderlichen Ersatzteilen ist für mindestens 7 Jahre nach Einstellung der Produktion garantiert. Ersatzteile sind diejenigen Teile des Geräts, die beim normalen Gebrauch des Geräts verschlissen werden können, wohingegen diejenigen Teile, deren Standzeit normalerweise die Produktlebensdauer überschreitet, nicht als Ersatzteile erachtet werden. Verbrauchsmaterialien sind ebenfalls für 7 Jahre ab Produktionseinstellung erhältlich.

TECHNISCHE DATEN

Technische Gerätedaten / Technische Kopiererdaten

Name	Digitales Farb-Multifunktionssystem MX-4100N/MX-4101N/MX-5000N/MX-5001N	
Ausführung	Desktop	
Bildtrommel-Typ	OPC-Typ	
Druckverfahren	Elektrophotografisches System (Laser)	
Entwicklersystem	Trockene Zweikomponenten-Entwicklung mit magnetischer Abschirmung	
Fixiersystem	Heizwalzen	
Scanauflösung	Vorlagenglas	Schwarzweiß-Scannen: 600 x 300 dpi (Herstellerstandards), 600 x 400 dpi, 600 x 600 dpi Farb-Scannen: 600 x 600 dpi (Herstellerstandards)
	Automatischer Originaleinzug mit Wendung (Automatischer Dokumenteinzug)	Schwarzweiß-Scannen: 600 x 400 dpi (Herstellerstandards), 600 x 600 dpi Farb-Scannen: 600 x 600 dpi (Herstellerstandards)
Druckauflösung	600 x 600 dpi	
Scanabstufung	256 Stufen	
Druckabstufung	Mit 256 Stufen gleichwertig	
Originalgrößen / -formate	Max. A3 (11" x 17") / Blätter, gebundene Dokumente	
Kopierformate	Maximal: A3W (12" x 18") Minimal: A5R (5-1/4" x 5-3/4")	
Druckbereiche	Vorderkante / Hinterkante: gesamt 8 mm (21/64") oder weniger, Seitenränder: gesamt 4 mm ±2 mm (11/64" ±3/32") oder weniger	
Aufwärmzeit	MX-4100N/MX-4101N: 120 Sek. oder weniger MX-5000N/MX-5001N: 140 Sek. oder weniger (bei einer Raumtemperatur von 23°C (73,4°F) und Nennspannung)	
Erstkopiezeit*	MX-4100N/MX-4101N Farbkopierdauer: 6,7 Sek. oder weniger Schwarzweißkopierdauer: 4,7 Sek. oder weniger MX-5000N/MX-5001N Farbkopierdauer: 5,9 Sek. oder weniger Schwarzweißkopierdauer: 4,1 Sek. oder weniger (Portraiteinzug von A4-Blättern (8-1/2" x 11") aus dem ersten Papiermagazin, ohne automatische Farbauswahl und automatischen Farbmodus. Ausgenommen der Ausgabe der ersten Seite, nachdem das Gerät eingeschaltet wurde.)	
Kopierverhältnisse	Variabel: 25 % bis 400% in Schritten von 1%, insg. 376 Schritte (25% bis 200% bei Verwendung des automatischen Originaleinzugs) Feste Voreinstellungen: 25 %, 50 %, 70 %, 81 %, 86 %, 100 %, 115 %, 122 %, 141 %, 200 % und 400 % für AB-Formate; 25 %, 50 %, 64 %, 77 %, 100 %, 121 %, 129 %, 200 % und 400 % für Zollabmessungen. Es können jeweils zwei Verkleinerungs- und Vergrößerungsverhältnisse gespeichert werden.	
Fortlaufendes Kopieren	999 Kopien	
Automatischer Originaleinzug	Siehe "Technische Daten für den automatischen Originaleinzug"	
Fach 1 / Fach 2	Papierformate: A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, A5R, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R, 5-1/2" x 8-1/2"R, 8K, 16K, 16KR Papiergewicht: Normalpapier (60 g/m ² bis 105 g/m ² (16 lbs. bis 28 lbs.)), dickes Papier (106 g/m ² bis 209 g/m ² (28 lbs. bond bis 110 lbs. index)) Papierkapazität: Normalpapier (80 g/m ² (21 lbs.)) 500 Blatt, dickes Papier 200 Blatt Papiersorten: Von Sharp empfohlenes Normalpapier, Recyclingpapier, farbiges Papier und schweres Papier	

* Die Ausgabezeit für die erste Kopie wird wie folgt gemessen: Das Original liegt kopierbereit auf dem Vorlagenglas, die Fixiereinheit hat bereits die Betriebstemperatur und der Spiegelmotor die Betriebsgeschwindigkeit sowohl im Schwarz-weiß - wie im Farbmodus. Die tatsächliche Zeit kann abhängig von den Umweltbedingungen schwanken.

Technische Gerätedaten / Technische Kopiererdaten (Fortsetzung)

Manueller Einzug	Papierformate: A3W, A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, A5R, 12" x 18", 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R, 5-1/2" x 8-1/2"R, Umschläge, 8K, 16K, 16KR (Mit automatischer Formaterkennung. Es kann Papier bis zur Größe 297 mm x 432 mm (11-5/8" x 17") eingelegt werden.)
	Papiergewicht: Dünnes Papier (55 g/m ² bis 59 g/m ² (15 lbs. bis 16 lbs.)), Normalpapier (60 g/m ² bis 105 g/m ² (16 lbs. bis 28 lbs.)), dickes Papier (106 g/m ² bis 256 g/m ² (28 lbs. bond bis 140 lbs. index), Umschläge (75 g/m ² bis 90 g/m ² (20 lbs. bis 24 lbs.))
	Papierkapazität: 100 Blatt Standardpapier
	Papiersorten: Von Sharp empfohlenes Normalpapier, Recyclingpapier, farbiges Papier, schweres Papier, dünnes Papier, Transparentfolien, Umschläge (Monarch, Com-10, DL, C5)
Duplexmodul	Papierformate: A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, A5R, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 5-1/2" x 8-1/2"R, 8K, 16K, 16KR Papiergewicht: Normalpapier (60 g/m ² bis 105 g/m ² (16 bis 28 lbs.)), dickes Papier (106 g/m ² bis 209 g/m ² (28 lbs. bond bis 110 lbs. index)) Papiersorten: von SHARP empfohlenes Normalpapier, Recyclingpapier, farbiges Papier und dickes Papier
Ausgabefach (mittleres Fach)*1	Ausgabefach: Bedruckte Seite nach unten (Papier im Format A3W und 12" x 18" kann im rechten Fach, im Finisher oder im Finisher mit Sattelheftung ausgegeben werden) Ausgabekapazität: 500 Blatt (bei von SHARP empfohlenen Papier im Format A4 oder 8-1/2" x 11") (Die maximale Blattzahl ist abhängig von den Umgebungsbedingungen am Aufstellplatz, der Papiersorte und den Lagerbedingungen des Papiers.) Sensor für volles Ausgabefach: Ja
Schnittstellenanschluss	LAN-Verbindung: 10Base-T / 100Base-TX / 1000Base-T USB-Anschluss: Typ A-Verbinder unterstützt USB 2.0 (Hi-Speed)*2 Kompatibilität Anforderungen von USB-Speicher Speicherkapazität: max. 32GB Disk Format: FAT-32 nur Typ B-Verbinder unterstützt USB 2.0 (Hi-Speed)
Stromversorgung	Ortsnetzspannung ±10% (Die Energieversorgungsanforderungen finden Sie auf der Namenskennzeichnung in der unteren Ecke der linken Maschinenseite)
Stromverbrauch	MX-4100N/MX-4101N: 1,84kW (220-240V) MX-5000N/MX-5001N: 1,84kW (220-240V)
Normaler Stromverbrauch	MX-4100N: 12,96 kWStd/Woche (220-240V) MX-4101N: 13,39 kWStd/Woche (220-240V) MX-5000N: 13,69 kWStd/Woche (220-240V) MX-5001N: 14,13 kWStd/Woche (220-240V)
Abmessungen	MX-4100N/MX-5000N: 645 mm (B) x 695 mm (T) x 950 mm (H) (25-25/64" (B) x 27-3/8" (T) x 37-25/64" (H)) MX-4101N/MX-5001N: 645 mm (B) x 695 mm (T) x 960 mm (H) (25-25/64" (B) x 27-3/8" (T) x 37-51/64" (H))
Gewicht	MX-4100N/MX-5000N: Ca. 119 kg (262,4 lbs.) MX-4101N/MX-5001N: Ca. 128 kg (282,2 lbs.)
Gesamtabmessungen	MX-4100N/MX-5000N: 995 mm (B) x 695 mm (T) (39-11/64" (B) x 27-3/8" (T))(bei ausgefahrenem manuellen Einzug) MX-4101N/MX-5001N: 995 mm (B) x 695 mm (T) (39-11/64" (B) x 27-3/8" (T))(bei ausgefahrenem manuellen Einzug)

*1 Das Ausgabefach (mittleres Fach) kann nicht verwendet werden, wenn ein Finisher oder ein Finisher mit Sattelheftung installiert ist.

*2 Im vorderen und rechten Bereich des Geräts sind Anschlüsse des Typs A vorhanden (zwei Anschlüsse); diese Anschlüsse können jedoch nicht gleichzeitig verwendet werden. Es kann jeweils nur ein Anschluss verwendet werden.

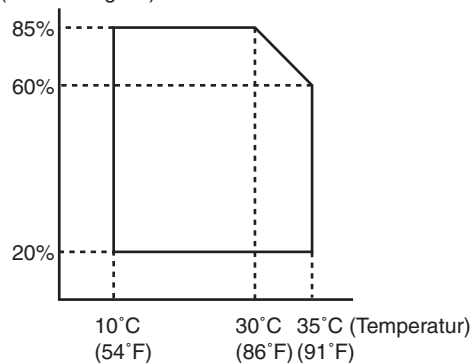
Geschwindigkeit für fortlaufendes Kopieren*

Modell	MX-4100N/MX-4101N		MX-5000N/MX-5001N	
Abbildungsverhältnis	100% / Verkleinert / Vergrößert			
Kopiermodus	Farbkopien	Schwarzweißkopien	Farbkopien	Schwarzweißkopien
A3, 11" x 17", 8K	19 Kopien/Min.	19 Kopien/Min.	22 Kopien/Min.	22 Kopien/Min.
B4, 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13"	22 Kopien/Min.	22 Kopien/Min.	25 Kopien/Min.	25 Kopien/Min.
A4, B5, 8-1/2" x 11", 16K	41 Kopien/Min.	41 Kopien/Min.	50 Kopien/Min.	50 Kopien/Min.
A4R, B5R, 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R, 16KR	26 Kopien/Min.	26 Kopien/Min.	30 Kopien/Min.	30 Kopien/Min.
A5R, 5-1/2" x 8-1/2"R	29 Kopien/Min.	29 Kopien/Min.	32 Kopien/Min.	32 Kopien/Min.

* Kopiergeschwindigkeit während der Ausgabe der zweiten Kopie und der nachfolgenden Kopieren beim Ausführen eines fortlaufenden einseitigen Kopiervorgangs derselben Seite (ausschließlich Versatzausgabe) bei Verwendung eines normalen einseitigen Papiers aus einem anderen Fach als dem manuellen Einzug.

Betriebsbedingungen

(Luftfeuchtigkeit)



Schallemission (Messung gemäß ISO7779)

		MX-4100N/MX-4101N	MX-5000N/MX-5001N
Schallpegel L _{WA}			
Druckmodus (fortlaufendes Drucken)		Farbkopien: 6,8 B Schwarzweißkopien: 6,9 B	Farbkopien: 7,0 B Schwarzweißkopien: 7,0 B
Standby-Modus		5,1 B	5,3 B
Schalldruckpegel L _{PA} (tatsächlicher Messwert)			
Druckmodus	Positionen für unbeteiligte Dritte	Farbkopien: 53 dB (A) Schwarzweißkopien: 53 dB (A)	Farbkopien: 54 dB (A) Schwarzweißkopien: 53 dB (A)
	Position für Bediener	Farbkopien: 53 dB (A) Schwarzweißkopien: 52 dB (A)	Farbkopien: 52 dB (A) Schwarzweißkopien: 52 dB (A)
Standby-Modus	Positionen für unbeteiligte Dritte	36 dB (A)	38 dB (A)
	Position für Bediener	35 dB (A)	37 dB (A)

Technische Daten für den automatischen Originaleinzug

Modell	MX-4100N/MX-5000N	MX-4101N/MX-5001N
Originalformate	A3 bis A5, 11" x 17" bis 5-1/2" x 8-1/2", langes Papier (max. Breite 297 mm (11-5/8") x max. Länge 1000 mm* ¹ (39-23/64")); das Scannen im Mono-2-Modus (nur Vorderseite) ist im Fax- und im Bildscanmodus möglich	
Originalgewicht	Einseitig 35 g/m ² bis 128 g/m ² * ² (9 lbs. bis 32 lbs.) Beidseitig 50 g/m ² bis 105 g/m ² (13 lbs. bis 28 lbs.)	Einseitig 35 g/m ² bis 128 g/m ² (9 lbs. bis 32 lbs.) Beidseitig 50 g/m ² bis 128 g/m ² (13 lbs. bis 32 lbs.)
Kapazität	100 Blatt (80 g/m ² (21 lbs.) Maximale Stapelhöhe 13 mm (1/2"))	150 Blatt (80 g/m ² (21 lbs.) Maximale Stapelhöhe 13 mm (1/2"))

*¹ Das Scannen im Modus Mono 2 einer Seite ist nur in den Sendemodi für Faxen und Scannen möglich. Wenn jedoch die Auflösung im Internetfaxmodus 600 x 600 dpi lautet, beträgt die maximale Länge 800 mm (31-31/64"). Wenn die Auflösung im Scanmodus 400 x 400 dpi oder 600 x 600 dpi beträgt, kann kein langes Original gescannt werden.

*² Bei Papiergewichten von 35 g/m² (9 lbs.) bis 49 g/m² (13 lbs.) langsamen Scanmodus verwenden.

Technische Daten für die Ausgabeeinheit (Rechtes Ausgabefach)

Modell	MX-TRX2
Ausgabeart	Bedruckte Seite nach unten
Ausgabekapazität*	100 Blatt (bei Verwendung von von SHARP empfohlenem Papier im Format A4 oder 8-1/2" x 11")
Abmessungen	Bei eingezogenem Fach: 289 mm (B) x 405 mm (T) x 52 mm (H) (11-3/8" (B) x 15-61/64" (T) x 2-3/64" (H)) Bei ausgefahrenem Fach: 419 mm (B) x 405 mm (T) x 52 mm (H) (16-1/2" (B) x 15-61/64" (T) x 2-3/64" (H))
Gewicht	Ca. 0,93 kg (2 lbs.)

* Die maximale Blattzahl ist abhängig von den Umgebungsbedingungen am Aufstellplatz, der Papiersorte und den Lagerbedingungen des Papiers. Umschläge, Registerpapier und Glanzpapier können nicht ausgegeben werden.

Technische Daten für Unterschrank/500-Blatt-Papierkassette

Modell	MX-DEX8
Papierformate	A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R, 8K, 16K, 16KR
Papiergewicht	Normalpapier (60 g/m ² bis 105 g/m ² (16 lbs. bis 28 lbs.)), dickes Papier (106 g/m ² bis 209 g/m ² (28 lbs. bond bis 110 lbs. index))
Papierkapazität	500 Blatt (80 g/m ² (21 lbs.)) x 1 Fach
Papiersorten	Von SHARP empfohlenes Normalpapier, Recyclingpapier und Farbpapier.
Automatische Erkennung des Papierformats	Wenn "Auto-AB"-Erkennung gewählt ist: A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, 216 mm x 330 mm (8-1/2" x 13") Wenn "Auto-Inch"-Erkennung gewählt ist: 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R
Stromzufuhr	Über das Gerät
Abmessungen	720 mm (B) x 670 mm (T) x 303 mm (H) (28-11/32" (B) x 26-3/8" (T) x 11-15/16" (H)) (einschließlich Feststeller)
Gewicht	Ca. 20 kg (44,1 lbs.)

Technische Daten für Unterschrank/2 x 500-Blatt-Papierkassette

Modell	MX-DEX9
Papierformate	A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R, 8K, 16K, 16KR
Papiergewicht	Normalpapier (60 g/m ² bis 105 g/m ² (16 lbs. bis 28 lbs.)), dickes Papier (106 g/m ² bis 209 g/m ² (28 lbs. bond bis 110 lbs. index))
Papierkapazität	500 Blatt (80 g/m ² (21 lbs.)) x 2 Fächer
Papiersorten	Von SHARP empfohlenes Normalpapier, Recyclingpapier und Farbpapier.
Automatische Erkennung des Papierformats	Wenn "Auto-AB"-Erkennung gewählt ist: A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, 216 mm x 330 mm (8-1/2" x 13") Wenn "Auto-Inch"-Erkennung gewählt ist: 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R
Stromzufuhr	Über das Gerät
Abmessungen	720 mm (B) x 670 mm (T) x 303 mm (H) (28-11/32" (B) x 26-3/8" (T) x 11-15/16" (H)) (einschließlich Feststeller)
Gewicht	Ca. 23,5 kg (51,9 lbs.)

Technische Daten für den Grossraummagazin*

Modell	MX-LCX1
Papierformate	A4, 8-1/2" x 11" (Das Papierformat muss von einem Servicetechniker geändert werden)
Papiergewicht	Normalpapier (60 g/m ² bis 105 g/m ² (16 lbs. bis 28 lbs.))
Papierkapazität	3500 Blatt (80 g/m ² (21 lbs.))
Papiersorten	Von Sharp empfohlenes Normalpapier, Recyclingpapier und farbiges Papier
Stromversorgung	Über das Gerät
Abmessungen	370 mm (B) x 550 mm (T) x 520 mm (H) (14-9/16" (B) x 21-21/32" (T) x 20-15/32" (H))
Gewicht	Ca. 29 kg (63,9 lbs.)

* Für den Anschluss eines Fachs für große Volumen muss am Gerät ein(e) Unterschrank/1x500-Blatt-Papierkassette oder ein(e) Unterschrank/2x500-Blatt-Papierkassette angebracht werden.

Technische Daten für den Finisher

Modell	MX-FNX9	
Papierformate	A3W, A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, A5R, Umschläge, 12" x 18", 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R, 5-1/2" x 8-1/2"R, 8K, 16K, 16KR	
Papiergewicht	Dünnes Papier (55 g/m ² bis 59 g/m ² (15 lbs. bis 16 lbs.)), Normalpapier (60 g/m ² bis 105 g/m ² (16 lbs. bis 28 lbs.)), dickes Papier (106 g/m ² bis 256 g/m ² (28 lbs. bond bis 140 lbs. index)), Umschläge (75 g/m ² bis 90 g/m ² (20 lbs. bis 24 lbs.))	
Modi	Ohne Heftung, Heftung	
Zulässige Papierformate für Offset	A3, B4, A4, A4R, B5, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 8K, 16K	
Offset-Abstand	30 mm (1-3/16")	
Fachkapazität*1	Ohne Heftung:*2 500 Blatt*3 (A4, A4R, B5, B5R, A5R, 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R, 5-1/2" x 8-1/2"R, 16K, 16KR) 250 Blatt*4 (A3W, A3, B4, 12" x 18", 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8K)	Heftung*5: 30 Sätze oder 500 Blatt*3 (A4, A4R, B5, 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 16K, 16KR) 30 Sätze oder 250 Blatt*4 (A3, B4, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8K)
Stromversorgung	Über das Gerät	
Abmessungen	640 mm (B) x 595 mm (T) x 205 mm (H) (25-3/16" (B) x 23-27/64" (T) x 8-5/64" (H)) (Bei eingezogenem Fach)	
Gewicht	Ca. 13 kg (28,7 lbs.)	
Hefterbereich		
Zulässige Papierformate für die Heftung	A3, B4, A4, A4R, B5, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 8K, 16K, 16KR (Drei Heftpositionen: eine Heftklammer in der unteren linken Ecke, eine Heftklammer in der oberen linken Ecke oder zwei Heftklammern.)	
Maximale Blattanzahl für die Heftung*5	50 Blatt (A4, A4R, B5, 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 16K, 16KR) 30 Blatt (A3, B4, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8K) (30 Blatt, wenn die Blätter gleich breit aber unterschiedlich lang sind.)	

*1 Die maximale Blattanzahl ist abhängig von den Umgebungsbedingungen am Aufstellplatz, der Papiersorte und den Lagerbedingungen des Papiers.

*2 Es können bis zu 10 Umschläge ausgegeben werden.

*3 Die Blatthöhe darf 71 mm (2-51/64") nicht überschreiten.

*4 Die Blatthöhe darf 35,5 mm (1-13/32") nicht überschreiten.

*5 Bei der Angabe der maximalen Blattanzahl für die Heftung wird von einem Papiergewicht von 90 g/m² (24 lbs.) und der Hinzufügung von zwei Deckblättern zu 106 g/m² bis 256 g/m² (28 lbs. bond bis 140 lbs. index) ausgegangen.

Hinweis:

Spezialmedien wie beispielsweise Transparentfolien und Etiketten können weder geheftet noch gelocht werden.

Technische Daten für den Finisher (Großer Hefter)*1

Modell		MX-FN11	
Papierformate		A3W, A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, A5R, Umschläge, 12" x 18", 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R, 5-1/2" x 8-1/2"R, 8K, 16K, 16KR	
Papiergewicht		Dünnes Papier (55 g/m ² bis 59 g/m ² (15 lbs. bis 16 lbs.)), Normalpapier (60 g/m ² bis 105 g/m ² (16 lbs. bis 28 lbs.)), dickes Papier (106 g/m ² bis 256 g/m ² (28 lbs. bond bis 140 lbs. index)), Umschläge (75 g/m ² bis 90 g/m ² (20 lbs. bis 24 lbs.))	
Modi		Ohne Heftung, Heftung	
Zulässige Papierformate für Offset		A3, B4, A4, A4R, B5, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 8K, 16K	
Offset-Abstand		30 mm (1-3/16")	
Fachkapazität*2	Oberes Fach	Ohne Heftung*3: 1550 Blatt (A4, B5, A5R, 8-1/2" x 11", 5-1/2" x 8-1/2"R, 16K) 650 Blatt (A3W, A3, B4, A4R, B5R, 12" x 18", 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R, 8K, 16KR)	Mit Heftung*4: 100 Sätze oder 1550 Blatt (A4, B5, 8-1/2" x 11", 16K) 50 Sätze oder 650 Blatt (A3, B4, A4R, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11"R, 8K)
	Unteres Fach	Ohne Heftung*3: 2450 Blatt (A4, B5, 8-1/2" x 11", 16K) 1700 Blatt (A5R, 5-1/2" x 8-1/2"R) 650 Blatt (A3W, A3, B4, A4R, B5R, 12" x 18", 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2", 8K, 16KR)	Mit Heftung*4: 100 Sätze oder 1550 Blatt (A4, B5, 8-1/2" x 11", 16K) 50 Sätze oder 650 Blatt (A3, B4, A4R, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11"R, 8K)
Stromversorgung		Über das Gerät	
Abmessungen		645 mm (B) x 645 mm (T) x 1100 mm (H) (25-25/64" (B) x 25-25/64" (T) x 43-19/64" (H)) (Bei eingezogenem Fach)	
Gewicht		Ca. 45 kg (99,3 lbs.)	
Hefterbereich			
Zulässige Papierformate für die Heftung		A3, B4, A4, A4R, B5, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 8K, 16K, 16KR (Drei Heftpositionen: eine Heftklammer in der unteren linken Ecke, eine Heftklammer in der oberen linken Ecke oder zwei Heftklammern.)	
Maximale Blattanzahl für die Heftung*5		50 Blatt (A4, B5, 8-1/2" x 11", 16K) 30 Blatt (A3, B4, A4R, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11"R, 8K) (30 Blatt, wenn die Blätter gleich breit aber unterschiedlich lang sind.)	

*1 Die Papierdurchlaufeinheit und der Unterschränk/500-Blatt-Papierkassette oder der Unterschränk/2x500-Blatt-Papierkassette sind erforderlich.

*2 Die maximale Blattanzahl ist abhängig von den Umgebungsbedingungen am Aufstellplatz, der Papiersorte und den Lagerbedingungen des Papiers.

*3 Bis 100 Blatt Papier, das keiner Normgröße entspricht, Umschläge und Folien (A4) (8-1/2" x 11") können geladen werden.

*4 Bei der Angabe der maximalen Blattanzahl für die Heftung wird von einem Papiergewicht von 90 g/m² (24 lbs.) und der Hinzufügung von zwei Deckblättern zu 106 g/m² bis 256 g/m² (28 lbs. bond bis 140 lbs. index) ausgegangen.

Hinweis:

Spezialmedien wie beispielsweise Transparentfolien und Etiketten können weder geheftet noch gelocht werden.

Technische Daten für den Finisher mit Sattelheftung*1

Modell	MX-FN10	
Papierformate	A3W, A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, A5R, 12" x 18", 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R, 5-1/2" x 8-1/2"R, Umschläge, 8K, 16K, 16KR	
Papiergewicht	Dünnes Papier (55 g/m ² bis 59 g/m ² (15 lbs. bis 16 lbs.)), Normalpapier (60 g/m ² bis 105 g/m ² (16 lbs. bis 28 lbs.)), dickes Papier (106 g/m ² bis 209 g/m ² (28 lbs. bond bis 140 lbs. index)), Umschläge (75 g/m ² bis 90 g/m ² (20 lbs. bis 24 lbs.))	
Modi	Ohne Heftung, Heftung, Halb gefaltet (Die Ausgabe wird gleichzeitig auf ein halbes Blatt gefaltet.)	
Zulässige Papierformate für Offset	A3, A4, A4R, B4, B5, B5R, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R, 8K, 16K, 16KR	
Offset-Abstand	Wenn die Papierbreite 196 mm (7-23/32") oder mehr beträgt: 30 mm (1-3/16") Wenn die Papierbreite weniger als 196 mm (7-23/32") beträgt: 20 mm (25/32") oder mehr	
Fachkapazität*2	Ohne Heftung*3: 1.000 Blatt*4 (A4, A4R, B5, B5R, 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"R, 16K, 16KR) 500 Blatt*5 (A3W, A3, B4, A5R, 12" x 18", 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 5-1/2" x 8-1/2"R, 8K)	Heftung*6: 50 Sätze oder 1.000 Blatt*4 (A4, A4R, B5, B5R, 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 16K, 16KR) 50 Sätze oder 500 Blatt*5 (A3, B4, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8K)
Stromversorgung	Über das Gerät	
Abmessungen	656 mm (B) x 631 mm (T) x 988 mm (H) (25-53/64" (B) x 24-27/32" (T) x 38-57/64" (H)) (Bei eingezogenem Fach)	
Gewicht	Ca. 40 kg (88,2 lbs.)	
Hefterbereich		
Zulässige Papierformate für die Heftung	A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 8K, 16K, 16KR (Drei Heftpositionen: eine Heftklammer in der unteren linken Ecke, eine Heftklammer in der oberen linken Ecke oder zwei Heftklammern.)	
Maximale Blattanzahl für die Heftung*6	50 Blatt (A4, A4R, B5, B5R, 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 16K, 16KR) 25 Blatt (A3, B4, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8K) (25 Blatt, wenn die Blätter gleich breit aber unterschiedlich lang sind.)	
Sattelleinheit		
Heftungsart	Auf die Hälfte gefaltet und an zwei Stellen der Mittellinie geheftet	
Faltposition	Gefaltet auf Mittellinie (kann in den Systemeinstellungen unter "Einstellung Sattelheftung" geändert werden)	
Zulässige Papierformate für die Sattelheftung	A3, B4, A4R, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 11"R, 8K, 16KR	
Zulässige Papiergewichte für die Sattelheftung	55 g/m ² bis 209 g/m ² (15 lbs. bond bis 110 lbs. index)*7	
Anzahl der Blätter für die Sattelheftung	Maximal: 15 Blatt (80 g/m ² (21 lbs.) x 14 Blatt + 209 g/m ² (110 lbs. index) x 1 Blatt) / 10 Sätze (11 bis 15 Blatt), 15 Sätze (6 bis 10 Blatt), 20 Sätze (1 bis 5 Blatt)	

*1 Die Papierdurchlaufeinheit und der Unterschränk/500-Blatt-Papierkassette oder der Unterschränk/2x500-Blatt-Papierkassette sind erforderlich.

*2 Die maximale Blattanzahl ist abhängig von den Umgebungsbedingungen am Aufstellplatz, der Papiersorte und den Lagerbedingungen des Papiers.

*3 Es können bis zu 30 Umschläge ausgegeben werden.

*4 Die Blatthöhe darf 175 mm (6-57/64") nicht überschreiten.

*5 Die Blatthöhe darf 94 mm (3-45/64") nicht überschreiten.

*6 Bei der Angabe der maximalen Blattanzahl für die Heftung wird von einem Papiergewicht von 90 g/m² (24 lbs.) und der Hinzufügung von zwei Deckblättern zu 106 g/m² bis 256 g/m² (28 lbs. bond bis 140 lbs. index) ausgegangen.

*7 Zulässiges Höchstgewicht für die Sattelheftung von normalem und schwerem Papier (106 g/m² bis 209 g/m² (28 lbs. bond bis 110 lbs. index)).

Hinweis:

Spezialmedien wie beispielsweise Transparentfolien und Etiketten können weder geheftet noch gelocht werden.

Technische Daten für die Lochungseinheit (für Finisher)

Modell	MX-PNX1A	MX-PNX1B	MX-PNX1C	MX-PNX1D
Lochen	2 Löcher	2 oder 3 Löcher	4 Löcher	4 Löcher mit extrabreitem Abstand
Zum Lochen geeignete Papierformate	A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2", 8K, 16K, 16KR	2 Löcher: 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2" 3 Löcher: 11" x 17", 8-1/2" x 11", A3, A4	A3, A4	A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"
Zum Lochen geeignete Papiergewichte	55 g/m ² bis 128 g/m ² (15 lbs. bis 32 lbs.)			
Stromversorgung	Über den Finisher			
Abmessungen	105 mm (B) x 578 mm (T) x 170 mm (H) (4-9/64" (B) x 20-25/64" (T) x 6-45/64" (H))			
Gewicht	Ca. 3,5 kg (7,7 lbs.)			

Technische Daten für die Lochungseinheit (für Finisher (Großer Hefter))

Modell	MX-PNX6A	MX-PNX6B	MX-PNX6C	MX-PNX6D
Lochen	2 Löcher	2 oder 3 Löcher	4 Löcher	4 Löcher mit extrabreitem Abstand
Zum Lochen geeignete Papierformate	A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2", 8K, 16K, 16KR	2 Löcher: 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2" 3 Löcher: 11" x 17", 8-1/2" x 11", A3, A4	A3, A4	A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"
Zum Lochen geeignete Papiergewichte	55 g/m ² bis 256 g/m ² (16 lbs. bis 140 lbs.)			
Stromversorgung	Über den Finisher			
Abmessungen	115 mm (B) x 600 mm (T) x 995 mm (H) (4-17/32" (B) x 23-5/8" (T) x 39-11/64" (H))			
Gewicht	Ca. 8 kg (17,7 lbs.)			

Technische Daten für die Lochungseinheit (für Finisher mit Sattelheftung)

Modell	MX-PNX5A	MX-PNX5B	MX-PNX5C	MX-PNX5D
Lochen	2 Löcher	2 oder 3 Löcher	4 Löcher	4 Löcher mit extrabreitem Abstand
Zum Lochen geeignete Papierformate	A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2", 8K, 16K, 16KR	2 Löcher: 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2" 3 Löcher: 11" x 17", 8-1/2" x 11", A3, A4	A3, A4	A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-1/2", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 7-1/4" x 10-1/2"
Zum Lochen geeignete Papiergewichte	55 g/m ² bis 128 g/m ² (15 lbs. bis 32 lbs.)			
Stromversorgung	Über den Finisher mit Sattelheftung			
Abmessungen	122 mm (B) x 604 mm (T) x 248 mm (H) (4-13/16" (B) x 23-25/32" (T) x 9-49/64" (H))			
Gewicht	Ca. 3,5 kg (7,7 lbs.)			

Hinweis:

Spezialmedien wie beispielsweise Transparentfolien und Etiketten können weder geheftet noch gelocht werden.

Technische Daten des Keyboards

Modell	MX-KBX2*
Stromversorgung	Über das Gerät

* In manchen Ländern und Regionen sowie bei manchen Modellen ist dies als Standardausrüstung vorhanden.

Technische Daten für den Drucker

Ausführung	Eingebaut	
Fortlaufende Druckgeschwindigkeit	Entsprechend der fortlaufenden Kopiergeschwindigkeit (Beim kontinuierlichen Drucken desselben Dokuments auf Normalpapier im Format A4 (8-1/2" x 11") ohne versetzte Ablage Verarbeitungszeit nicht inbegriffen.)	
Druckauflösung	600 x 600 dpi / 1200 x 1200 dpi	
Druckertreiber	PCL5c-, PCL6- und PostScript-3-kompatibel* ¹ , XPS* ²	
Unterstützte Protokolle	TCP/IP, IPX/SPX, NetBEUI, EtherTalk	
Unterstützte Betriebssysteme Client-PC	Siehe "ÜBERPRÜFEN DER SYSTEMANFORDERUNGEN" in der Softwareeinrichtungshandbuch / Sharpdesk Installationsanleitung.	
Schriftarten	PCL5c, PCL6	80 europäische Schriftarten, 28 Barcode-Schriftarten* ³ , 1 Bitmap-Schriftart
	Kompatibel mit PostScript 3* ¹	136 europäische Schriftarten
Schnittstellenanschluss	LAN-Verbindung: 10Base-T / 100Base-TX / 1000Base-T USB-Anschluss: USB 2.0 (Hi speed)* ⁴	
Speicher	Standard-Systemspeicher: 1 GB Erweiterungsspeicher: 1 GB* ⁵	
Druckbereich	Gesamte Seite abzüglich einer Randversetzung von 4,2 mm (11/64") für alle Seiten. Der tatsächliche Druckbereich ist abhängig vom jeweiligen Druckertreiber und der Softwareanwendung.	

*¹ Wenn das PS3-Modul installiert ist und das Gerät als PostScript-Drucker verwendet wird.

*² Wenn das XPS Expansion Kit installiert ist.

*³ Barcode Kit ist erforderlich.

*⁴ Unterstützte Betriebssysteme: Windows 2000/XP/Vista.

*⁵ Für die Installation des XPS Expansion Kit ist ein Erweiterungs-Speicher erforderlich.

Technische Daten für den Netzwerk-Scanner / Internet-Fax*1

Ausführung	Eingebaut	
Scanauflösung (dpi)	100 x 100, 200 x 200, 300 x 300, 400 x 400, 600 x 600 Internet-Fax: 200 x 100, 200 x 200, 200 x 400, 400 x 400, 600 x 600 (200 x 100, 200 x 200 bei Dateityp TIFF-S) Für andere Auflösungen als 200 x 100 dpi kann Halbton gewählt werden.	
Scangeschwindigkeit	MX-4100N/MX-5000N: Farbe (A4 / 8-1/2" x 11") Einseitig: 50 Seiten/Min. (200 x 200 dpi), Zweiseitig: 16 Seiten/Min. (200 x 200 dpi) Schwarzweiß (A4 / 8-1/2" x 11") Einseitig: 50 Seiten/Min. (200 x 200 dpi), Zweiseitig: 16 Seiten/Min. (200 x 200 dpi) MX-4101N/MX-5001N: Farbe (A4 / 8-1/2" x 11") Einseitig: 70 Seiten/Min. (200 x 200 dpi), Zweiseitig: 70 Seiten/Min. (200 x 200 dpi) Schwarzweiß (A4 / 8-1/2" x 11") Einseitig: 70 Seiten/Min. (200 x 200 dpi), Zweiseitig: 70 Seiten/Min. (200 x 200 dpi)	
Schnittstellenanschluss	LAN-Verbindung: 10Base-T / 100Base-TX / 1000Base-T	
Unterstützte Protokolle	TCP/IP (IPv4)	
Dateiformate	Farbe (einschließlich Graustufen)	Dateiformate: TIFF, JPEG, PDF, PDF verschlüsselt, XPS, Compact PDF*2 Komprimierungsverhältnis: Hoch / Mittel / Niedrig
	Schwarzweiß	Dateiformate: TIFF, PDF, PDF verschlüsselt, XPS Komprimierungsarten: Keine / Mittel (G3) / Hoch (G4)
	Internet-Fax (nur schwarzweiß)	Dateiformate: TIFF-FX (TIFF-F, TIFF-S) Komprimierungsarten: Mittel (G3) / Hoch (G4)
Anmerkungen	Anzahl der Kurzwahltasten für die Speicherung von Zielen*3	Maximale Anzahl für Kurzwahltasten: 999
	Anzahl der Ziele, die innerhalb einer Gruppe gespeichert werden können (1 Taste)*3	Maximale Anzahl der Ziele innerhalb einer Gruppe (1 Taste): 500
	Scanziele	Scannen an E-Mail / Scannen an FTP / Scannen an ein Desktop-Ziel / Scannen an einen Netzwerkordner

*1 Das Internet-Fax-Erweiterungssatz ist erforderlich.

*2 Ein Kit Zur Pdf-komprimierung ist erforderlich.

*3 Gesamtanzahl aller Zieladressen (Scannen zu E-Mail, Scannen zu FTP, Scannen zum Desktop, Scannen zum Netzwerkordner, Internet-Fax, Fax und Gruppe)

Technische Daten der Pull-Scanfunktion (TWAIN)

Unterstütztes Protokoll	TCP/IP (IPv4)
Unterstützte Betriebssysteme für Client-PCs	Windows 98 / Me / 2000 / XP / Server 2003 / Vista / Server 2008
Farbmodi	Vollfarbe, Grauskala, Monochrom Diffusion, Monochrom 2 Abstufungen
Auflösungseinstellungen	75 dpi, 100 dpi, 150 dpi, 200 dpi, 300 dpi, 400 dpi, 600 dpi (Die Auflösung kann durch die Eingabe eines Zahlenwerts von 50 bis 9600 dpi eingestellt werden. Bei der Eingabe einer höheren Auflösung muss jedoch ein kleinerer Scanbereich gewählt werden.)
Scanbereich	Maximal: A3 (11" x 17")

Technische Daten für das Faxmodul

Modell	MX-FXX2	
Geeignete Telefonanschlüsse	Öffentliches Fernsprechnetz, Nebenstellenanlage	
Scanauflösung (unterstützt ITU-T-Standards)	8 x 3,85 Zeilen/mm (Standard), 8 x 7,7 Zeilen/mm (Fein, Fein-Halbton), 8 x 15,4 Zeilen/mm (Superfein, Superfein-Halbton), 16 x 15,4 Zeilen/mm (Ultrafein, Ultrafein-Halbton)	
Übertragungsgeschwindigkeit	33,6 kbps bis zu 2,4 kbps mit automatischer Rückschaltung	
Kompressionsverfahren	MH / MR / MMR / JBIG	
Übertragungsarten	Super G3, G3 (das Gerät kann nur Faxe an Geräte senden und von diesen empfangen, die G3 oder Super G3 unterstützen)	
Eingabedokumentformat	AB-Formate: A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, A5, 216 mm x 340 mm, 216 mm x 343 mm Zoll-Formate: 11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, A4, A4R, 5-1/2" x 8-1/2" Originale in Überlänge (max. Breite 297 mm (11-45/64") x max. Länge 1000 mm (39-23/64") können mithilfe des automatischen Originaleinzugs übertragen werden. Einseitiges Scannen ist möglich.)	
Papierformate	A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, A5R (11" x 17", 8-1/2" x 14", 8-1/2" x 13-2/5", 8-1/2" x 13", 8-1/2" x 11", 8-1/2" x 11"R, 5-1/2" x 8-1/2"R)	
Übertragungsdauer *1	Ca. 2 Sekunden (Super-G3-Modus/33,6 kbps, JBIG) Ca. 6 Sekunden (G3-ECM-Modus/14,4 kbps)	
Stromversorgung	Über das Gerät	
Abmessungen	192 mm (B) x 52 mm (T) x 215 mm (H) (7-9/16" (B) x 2-3/64" (T) x 8-15/32" (H))	
Gewicht	Ca. 1,0 kg (2,2 lbs.)	
Hinweise	Anschluss eines Nebenstellentelefon	Möglich (1 Telefon)
	Anzahl programmierbarer Zielwahltasten*2	Maximale Tastenanzahl: 999
	Anzahl der je Gruppe speicherbaren Zielwahlnummern (1 Taste)*2	Maximale Anzahl Ziele je Gruppe (1 Taste): 500
	Zeitversetztes Senden	Ja
	Programmfunktion	Ja (48 Programme)
	F-Code-Übertragung	Unterstützt (SUB/SEP- (Unteradresse) und SID/PWD- (Zugangscode) Signale können übertragen und empfangen werden)
	Bildspeicher	8 MB (Standard)

*1 Die angegebene Übertragungsgeschwindigkeit bezieht sich auf A4 oder 8-1/2" x 11" Dokumente mit ca. 700 Zeichen bei einer Standardauflösung (8 x 3,85 Zeilen/mm), die im Hochgeschwindigkeitsmodus (33,6 kbps (JBIG) oder 14,4 kbps) versendet werden. Die Angaben beziehen sich nur auf die Zeit, die für die Übertragung der Bilddaten benötigt wird. Die Zeit zum Senden der Protokollsignale ist nicht enthalten. Die tatsächliche Übertragungsdauer hängt vom Inhalt des Dokuments, vom Typ des Empfangsgeräts und von den Telefonleitungsbedingungen ab.

*2 Gesamtanzahl aller Ziele (Scannen an E-Mail, Scannen an FTP, Scannen an ein Desktop-Ziel, Scannen an einen Netzwerkordner, Internetfax, Fax und Gruppe.)

INFORMATIONEN ZUR ENTSORGUNG

A. Entsorgungsinformationen für Benutzer (aus Privathaushalten)

1. In der Europäischen Union

Achtung: Werfen Sie dieses Gerät zur Entsorgung bitte nicht in den normalen Hausmüll !

Gemäß einer neuen EU-Richtlinie, die die ordnungsgemäße Rücknahme, Behandlung und Verwertung von gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräten vorschreibt, müssen elektrische und elektronische Altgeräte getrennt entsorgt werden.

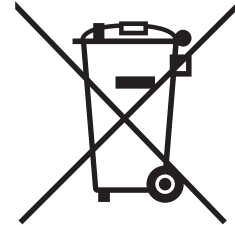
Nach der Einführung der Richtlinie in den EU-Mitgliedstaaten können Privathaushalte ihre gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräte nun kostenlos an ausgewiesenen Rücknahmestellen abgeben*.

In einigen Ländern* können Sie Altgeräte u.U. auch kostenlos bei Ihrem Fachhändler abgeben, wenn Sie ein vergleichbares neues Gerät kaufen.

*) Weitere Einzelheiten erhalten Sie von Ihrer Gemeindeverwaltung.

Wenn Ihre gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräte Batterien oder Akkus enthalten, sollten diese vorher entnommen und gemäß örtlich geltenden Regelungen getrennt entsorgt werden.

Durch die ordnungsgemäße Entsorgung tragen Sie dazu bei, dass Altgeräte angemessen gesammelt, behandelt und verwertet werden. Dies verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit durch eine unsachgemäße Entsorgung.



Achtung: Ihr Produkt trägt dieses Symbol. Es besagt, dass Elektro- und Elektronikgeräte nicht mit dem Hausmüll entsorgt, sondern einem getrennten Rücknahmesystem zugeführt werden sollten.

2. In anderen Ländern außerhalb der EU

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach dem ordnungsgemäßen Verfahren zur Entsorgung dieses Geräts.

Für die Schweiz: Gebrauchte Elektro- und Elektronikgeräte können kostenlos beim Händler abgegeben werden, auch wenn Sie kein neues Produkt kaufen. Weitere Rücknahmesysteme finden Sie auf der Homepage von www.swico.ch oder www.sens.ch.

B. Entsorgungsinformationen für gewerbliche Nutzer

1. In der Europäischen Union

Wenn Sie dieses Produkt für gewerbliche Zwecke genutzt haben und nun entsorgen möchten:

Bitte wenden Sie sich an Ihren SHARP Fachhändler, der Sie über die Rücknahme des Produkts informieren kann.

Möglicherweise müssen Sie die Kosten für die Rücknahme und Verwertung tragen. Kleine Produkte (und kleine Mengen) können möglicherweise bei Ihrer örtlichen Rücknahmestelle abgegeben werden.

Für Spanien: Bitte wenden Sie sich an das vorhandene Rücknahmesystem oder Ihre Gemeindeverwaltung, wenn Sie Fragen zur Rücknahme Ihrer Altgeräte haben.

2. In anderen Ländern außerhalb der EU

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeindeverwaltung nach dem ordnungsgemäßen Verfahren zur Entsorgung dieses Geräts.

Kontaktieren unter:

Name:

Administrator

Informationen, die der Administrator des Geräts braucht, werden auf die Rückseite dieses Blattes gedruckt.
(Trennen Sie diese Seite aus dem Handbuch heraus und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf. Tragen Sie außerdem den Namen des Administrators und seine Kontaktinformationen in die leeren Felder links ein.)



FÜR DEN ADMINISTRATOR DES GERÄTS

(Trennen Sie diese Seite aus dem Handbuch heraus und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf.)

Werkseitig gewählte Standardpasswörter

Für den Zugriff auf die Systemeinstellungen ist das Administratorpasswort zur Anmeldung mit Administratorberechtigungen erforderlich. Die Systemeinstellungen können sowohl in den Webseiten als auch über das Bedienfeld konfiguriert werden. Für den Zugriff auf die Systemeinstellungen über die Webseiten ist ebenfalls das Passwort erforderlich.

Werkseitig eingestelltes Standardadministratorpasswort

Werkseitige Standardeinstellung: admin

Speichern Sie nach dem Installieren des Geräts unverzüglich ein neues Administratorpasswort. Nachdem das Administratorpasswort geändert wurde, ist zur Wiederherstellung des werkseitig eingestellten Standardpassworts die Eingabe des neuen Passworts erforderlich. Prägen Sie sich das neue Passwort deshalb sorgfältig ein.

Werkseitig eingestellte Standardpasswörter (Webseiten)

Werkseitig sind zwei Standardkonten konfiguriert: "Administrator" und "Benutzer". Eine als "Administrator" angemeldete Person kann alle Einstellungen in den Webseiten konfigurieren. Zusätzlich kann ein Administrator mit der Aktivierung von "Benutzer"-Konten den Zugang zu anderen Einstellungen einschränken.

Nachfolgend sind die werkseitig eingestellten Standardpasswörter angegeben.

	Werkseitig eingestelltes Standardkonto	Werkseitig eingestelltes Standardpasswort
Benutzer	users	users
Administrator	admin	admin

Weiterleiten aller übertragenen und empfangenen Daten an den Administrator (Dokumentenadministrationsfunktion)

Diese Funktion wird dazu verwendet, alle vom Gerät übertragenen und empfangenen Daten an ein festgelegtes Ziel (Zieladresse für Scannen zu E-Mail, für Scannen zu FTP, für Scannen zum Netzwerkordner oder für Scannen zum Desktop) weiterzuleiten.

Der Administrator des Geräts kann diese Funktion dazu verwenden, alle übertragenen und empfangenen Dateien zu archivieren.

Zum Konfigurieren der Einstellungen der Dokumentenverwaltung klicken Sie auf [Applikationseinstellungen] und anschließend auf [Dokumentenverwaltung] im Webseitenmenü. (Sie müssen über Administratorrechte verfügen.)

Hinweis:

- Die Format-, Belichtungs- und Auflösungseinstellungen der übertragenen und empfangenen Daten bleiben beim Weiterleiten der Daten in Kraft.
- Wenn im Modus "Daten als Fax versenden" eine Weiterleitung aktiviert ist,
 - Die Taste [Dir. Senden] wird im Touch-Panel nicht angezeigt.
 - Die schnelle Online-Übertragung und das Wählen mit Lautsprecher können nicht verwendet werden.

Für Anwender der Faxfunktion

Wichtige Sicherheitsinformationen

- Falls eines Ihrer Telefongeräte nicht richtig funktioniert, trennen Sie es unverzüglich vom Telefonnetz, da andernfalls Beschädigungen am Netz nicht ausgeschlossen werden können.
- Die Steckdose sollte sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.
- Installieren Sie Telefone niemals während eines Gewitters.
- Installieren Sie Telefonbuchsen niemals an nassen Orten, sofern die Telefonbuchse nicht speziell für nasse Orte ausgelegt ist.
- Berühren Sie niemals blanke Telefondrähte oder Klemmen, solange der Telefonanschluss nicht vom Netz genommen wurde.
- Gehen Sie beim Installieren oder Ändern von Telefonleitungen vorsichtig vor.
- Vermeiden Sie es, während eines Gewitters zu telefonieren (außer mit einem drahtlosen Telefon). Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch Blitzeinschlag.
- Verwenden Sie das Telefon nicht, um austretendes Gas in der Umgebung zu melden.
- Installieren oder verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser bzw. mit nassen Händen. Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht mit Flüssigkeiten in Berührung kommt.
- Speichern Sie diese Anweisungen.

Anerkennung der Warenzeichen

Die folgenden Warenzeichen und eingetragenen Warenzeichen werden in Verbindung mit dem Gerät, seinen Peripheriegeräten und seinem Zubehör verwendet.

- Microsoft®, Windows®, Windows® 98, Windows® Me, Windows NT® 4.0, Windows® 2000, Windows® XP, Windows Server® 2003, Windows Vista®, Windows Server® 2008 und Internet Explorer® sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und in anderen Ländern.
- PostScript ist ein eingetragenes Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.
- Adobe und Flash sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated in den USA und sonstigen Ländern.
- Adobe, das Adobe-Logo, Acrobat, das Adobe PDF-Logo und Reader sind eingetragene Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern.
- Macintosh, Mac OS, AppleTalk, EtherTalk, LaserWriter und Safari sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Apple Computer, Inc.
- Netscape Navigator ist ein Warenzeichen der Netscape Communications Corporation.
- Mozilla® und Firefox® sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Mozilla Foundation in den USA und anderen Ländern.
- PCL ist ein eingetragenes Warenzeichen der Hewlett-Packard Company.
- IBM, PC/AT und PowerPC sind Warenzeichen der International Business Machines Corporation.
- Sharpdesk ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sharp Corporation.
- Sharp OSA ist ein Warenzeichen von Sharp Corporation.
- RealVNC ist ein Warenzeichen der RealVNC Limited.
- Alle anderen Warenzeichen und Urheberrechte sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Candid und Taffy sind Markenzeichen von Monotype Imaging, Inc. und am United States Patent and Trademark Office (Patentamt der USA) registriert und können in bestimmten Verwaltungsbereichen registriert sein. CG Omega, CG Times, Garamond Antiqua, Garamond Halbfett, Garamond Kursiv, Garamond und Halbfett Kursiv sind Markenzeichen von Monotype Imaging, Inc. und können in bestimmten Verwaltungsbereichen registriert sein. Albertos, Arial, Coronet, Gill Sans, Joanna und Times New Roman sind Markenzeichen von The Monotype Corporation, die am United States Patent and Trademark Office (Patentamt der USA) registriert sind und diese können in bestimmten Verwaltungsbereichen registriert sein. Avant Garde, ITC Bookman, Lubalin Graph, Mona Lisa, Zapf Chancery und Zapf Dingbats sind Markenzeichen von International Typeface Corporation, die im United States Patent and Trademark Office (Patentamt der USA) registriert sind und diese können an bestimmten Gerichtsständen registriert sein. Clarendon, Eurostile, Helvetica, Optima, Palatino, Stempel Garamond, Times und Univers sind Markenzeichen von der Heidelberger Druckmaschinen AG, die an bestimmten Gerichtsständen registriert sein können, ausschließlich unter Lizenz von Linotype Library GmbH, einer hundertprozentigen Tochter von Heidelberger Druckmaschinen AG. Apple Chancery, Chicago, Geneva, Monaco und New York sind Markenzeichen von Apple Computer Inc. und können an bestimmten Gerichtsständen registriert sein. HGGothicB, HGMInchoL, HGPGothicB und HGPMInchoL sind Markenzeichen der Ricoh Company, Ltd. und können an bestimmten Gerichtsständen registriert sein. Wingdings ist eine registrierte Marke von Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. Marigold und Oxford sind Markenzeichen von Arthur Baker und können an bestimmten Gerichtsständen registriert sein. Antique Olive ist ein Markenzeichen von Marcel Olive und kann an bestimmten Gerichtsständen registriert sein. Hoefler Text ist ein Markenzeichen von Johnathan Hoefler und kann an bestimmten Gerichtsständen registriert sein. ITC ist ein Markenzeichen von International Typeface Corporation, das im United States Patent and Trademark Office (Patentamt der USA) registriert ist und es kann an bestimmten Gerichtsständen registriert sein. Agfa ist ein Markenzeichen von der Agfa-Gevaert-Gruppe und kann an bestimmten Gerichtsständen registriert sein. Intellifont, MicroType und UFST sind Markenzeichen von Monotype Imaging, Inc., die am United States Patent and Trademark Office (Patentamt der USA) registriert sind und diese können an bestimmten Gerichtsständen registriert sein. Macintosh und TrueType sind Markenzeichen von Apple Computer Inc, die im United States Patent and Trademark Office (Patentamt der USA) und anderen Ländern registriert sind. PostScript ist ein Markenzeichen von Adobe Systems Incorporated und kann an einigen Gerichtsständen registriert sein. HP, PCL, FontSmart und LaserJet sind Markenzeichen von Hewlett-Packard und können an einigen Gerichtsständen registriert sein. Das Type 1, das in dem Produkt Monotype Imaging's UFST prozessorresident ist, ist unter Lizenz von Electronics For Imaging, Inc. Alle anderen Markenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

SHARP ELECTRONICS (Europe) GmbH
Sonninstraße 3, D-20097 Hamburg

Installation von SHARP TWAIN AR/DM

SHARP TWAIN AR/DM kann unter Windows Vista nicht verwendet werden.

1

Beenden Sie alle Programme, die in Ihrem Computer laufen.

2

Legen Sie die CD-ROM "Disc 1" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.

• Falls das Sharpdesk-Installationsfenster erscheint, klicken Sie zum Beenden des Vorgangs auf die

Schaltfläche "Abbrechen".

3

Klicken Sie auf "Start" und dann auf "Arbeitsplatz".

• Bei Verwendung von Windows 98/Me/2000: Doppelklick auf "Arbeitsplatz".

4

Klicken Sie auf das Symbol "CD-ROM" () und wählen Sie aus dem Datei-Menü "Öffnen".

5

Doppelklicken Sie den Ordner "Twain". Danach doppelklicken Sie "Setup" ().

6

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Deinstallation der Software Programm

Zum Entfernen der Software gehen Sie folgendermaßen vor.

• Beim Deinstallieren von Sharpdesk wird Network Scanner Tool ebenfalls deinstalliert. Beachten Sie, dass Sie nach dem Deinstallieren von Network Scanner Tool vom Digital-Laserkopierer/-drucker keine Bilddaten mehr direkt empfangen können.

• Wird eine vom Benutzer erstellte Datei im Ordner Sharpdesk Desktop gespeichert, wird dieser Ordner bei einer Deinstallation von Sharpdesk nicht gelöscht.

• Wenn Sie Sharpdesk unter Windows 98/Me/2000 deinstallieren, müssen Sie das Windows Zusatzprogramm Imaging für Windows erneut installieren, um Bilddateien öffnen zu können.

• Bei der Deinstallation von SHARP TWAIN AR/DM wird der Spoolerordner, in dem die Bilddaten gespeichert werden, nicht gelöscht.

Deinstallieren des Programms von der Systemsteuerung**1**

Wählen Sie "Systemsteuerung" aus dem "Start"-Menü.

• Bei Verwendung von Windows 98/Me/2000: Wählen Sie "Start", "Einstellungen" und dann "Systemsteuerung".

2

Klicken Sie auf [Programm deinstallieren].

• Unter Windows XP, klicken Sie auf [Software].
• Unter Windows 98/Me/NT 4.0/2000 doppelklicken Sie auf das Symbol [Software].

3

Wählen Sie aus der Liste das zu löschende Programm ("Sharpdesk" oder "SHARP TWAIN AR/DM") und deinstallieren Sie es.

6 Geben Sie im Fenster "Benutzerinformationen" die auf dem Deckblatt dieser Bedienungsanleitung angegebene Seriennummer ein und klicken Sie anschließend auf "Weiter".

- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um gleichzeitig das Network Scanner Tool zu installieren. Wählen Sie die Installationsart "Standard", um gleichzeitig das Network Scanner Tool zu installieren. Wählen Sie die Installationsart "Benutzer" und markieren Sie "Network Scanner Tool", wenn Sie nur das Network Scanner Tool installieren wollen.
- Sharpdesk Imaging* wird zusammen mit Sharpdesk installiert. Wurde zuvor Imaging für Windows installiert, wird Imaging für Windows durch Sharpdesk Imaging überschrieben.
- Ist "Imaging für Windows Professional Edition" von Eastman Software bereits auf Ihrem Computer installiert, wird Sharpdesk Imaging nicht installiert.
- Weil "Imaging für Windows Professional Edition" und "Sharpdesk Imaging" gemeinsame Registrierungen verwenden, können Fehler auftreten, wenn "Imaging für Windows Professional Edition" nach der Installation von Sharpdesk Imaging installiert wird. In diesem Fall müssen Sie Sharpdesk und "Sharpdesk Imaging" deinstallieren und danach "Imaging für Windows Professional Edition" installieren. Installieren Sie danach Sharpdesk erneut.
- Nach erfolgreicher Installation des Network Scanner Tools wird der "Suche-Setup Assistent" angezeigt. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um eine Index-Datenbank zu erstellen. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie in der Installationsanleitung und in der Bedienungsanleitung zu Sharpdesk.
- * Sharpdesk Imaging ist eine Version der Imaging für Windows Professional Edition von Eastman Software, die von der Sharp Corporation speziell angepasst wurde.

Installation des Softwareprogramms

Beachten Sie bei der Installation der Programme von der CD-ROM die folgenden Punkte:

- Kontrollieren Sie die Systemanforderungen für die Installation der einzelnen Programme in der Bedienungsanleitung und auf dem Informationsbildschirm während der Installation.
- In der Bedienungsanleitung sind genaue Anweisungen zum Installieren und Einstellen der Programme vorhanden. Lesen Sie bitte vor dem Installieren von Programmen die Bedienungsanleitung durch. Besonders wenn Sie Network Scanner Tool installieren, müssen Sie die Anleitungen für die Vorbereitungen und Einstellungen vor der Installation sorgfältig lesen. Der Netzwerk-Administrator sollte kontrollieren, ob alle Netzwerkvorrichtungen richtig ausgeführt wurden.
- Falls Sie ein mit dem Digital-Laserkopierer/-drucker gescanntes Original zu einem Computer schicken ("Scan zu Desktop"), muss Network Scanner Tool installiert sein.
- Wenn Sie Sharpdesk mit der Standardinstallation installieren (Auswahl "Standard" im Auswahlfenster für die Installationsart), wird das Network Scanner Tool gleichzeitig mit installiert. Wenn Sie "Benutzer" wählen, können nur Network Scanner Tool allein installieren.
- Ist der Internet Explorer 6.0 oder höher nicht auf Ihrem Computer installiert, lesen Sie bitte die Anweisungen zur Installation des Internet Explorer in der Readme-Datei (Readme.txt), die sich im Stammverzeichnis der CD-ROM "Disc 2" befindet.
- Falls Sie vorhaben SHARP TWAIN AR/DM zu installieren, sollten Sie Network Scanner Tool zuerst installieren. SHARP TWAIN AR/DM kann nicht allein installiert werden.
- Der Inhalt des Informationsbildschirms, der bei der Installation angezeigt wird, ist auch in der Readme-Datei auf der CD-ROM vorhanden. Die Readme-Datei für Sharpdesk finden Sie im Stammverzeichnis der CD-ROM, die Readme-Datei für SHARP TWAIN AR/DM im Verzeichnis "Twain".

Installation von Sharpdesk und Network Scanner Tool

1 Beenden Sie alle Programme, die in Ihrem Computer laufen.

2 Legen Sie die CD-ROM "Disc 1" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.

- Der Bildschirm für die Installation von Sharpdesk erscheint. Fahren Sie mit Schritt 5 weiter.
- Falls der Bildschirm nicht erscheint, fahren Sie mit Schritt 3 weiter.

3 Klicken Sie auf "Start" () und dann auf "Computer".

- In Windows XP, klicken Sie auf "Start" und dann auf "Arbeitsplatz".
- Bei Verwendung von Windows 98/Me/2000: Doppelklick auf "Arbeitsplatz".

4 Doppelklicken Sie das Symbol "CD-ROM" ().

- Das Sharpdesk-Installationsprogramm startet.

5 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

- Wenn Sie unter Windows Vista, in einer Bildschirmmeldung zum Bestätigen aufgefordert werden, klicken Sie auf "Zulassen".

Bedienungsanleitung für Softwareprogramme

Im Ordner "Manual" der CD-ROM sind die Bedienungsanleitungen (im PDF-Format) für die einzelnen Softwareprogramme vorhanden.

- Sharpdesk Installationsanleitung
- Sharpdesk Benutzerhandbuch
- Network Scanner Tool Benutzerhandbuch
- SHARP TMAIN AR/DM Benutzerhandbuch

Neben der Verwendung wird in der Bedienungsanleitung auch die Installation und die Einstellung der Programme ausführlich beschrieben. Lesen Sie bitte vor dem Installieren von Programmen die Bedienungsanleitung durch.

Sharpdesk CD-ROM (Windows)

Auf der CD-ROM sind die folgenden Programme vorhanden:

- Sharpdesk* (Desktop-Dokumentenverwaltungssoftware)
- Network Scanner Tool
- SHARP TWAIN AR/DM (Twain-Treiber)

* Sharpdesk kann nur auf so vielen Computern installiert werden, wie in "Sharpdesk Seriennummern" auf dem Deckblatt dieses Handbuchs aufgeführt sind. Wenn Sie Sharpdesk auf weiteren Computern installieren möchten, erwerben Sie bitte das optionale Lizenzpaket.
(Wenn die Software-Version auf der zum Lizenzpaket gehörenden CD-ROM sich von der Software-Version auf der diesem Gerät mitgelieferten CD-ROM unterscheidet, wird empfohlen, die neueste Software-Version benutzen.)

Softwareprogramme

Für nähere Angaben über die einzelnen Softwareprogramme wird auf die Bedienungsanleitungen auf der CD-ROM verwiesen. Zur Darstellung der Handbücher im PDF-Format wird Adobe® Reader™ oder Acrobat® Reader von Adobe Systems Incorporated empfohlen. Wenn keines der beiden Programme auf Ihrem Computer installiert ist, können sie über die folgende URL-Adresse heruntergeladen werden: <http://www.adobe.com/>

Sharpdesk (Desktop-Dokumentenverwaltungssoftware)

Mit Sharpdesk lassen sich viele elektronische Informationen, wie gescannte Bilddaten von einem Digital-Laserkopierer/-drucker oder mit einem Textverarbeitungs- oder Tabellenkalkulationsprogramm hergestellte Dokumente verwalten. Wichtige Funktionen von Sharpdesk schließen ein:
● Sharpdesk arbeitet mit Ihrem Scanner um Papierdokumente mit Hilfe von umfangreichen Einstellungen und Optionen in Ihren Computer einzuscannen.
● Mit Sharpdesk wird das Editieren von Ihren Bildern und Dokumenten einfach.
● Ein in Sharpdesk eingescanntes Textbild lässt sich für die Weiterverarbeitung mit Ihrem Textverarbeitungsprogramm in eine editierbare Textdatei umwandeln. Sharpdesk verwendet eine optische Zeichenerkennung (OCR), mit welcher selbst das Layout beibehalten wird.
● Die Verteilung von Dokumenten mit E-Mail oder das Ausdrucken kann einfach durch Ziehen einer Datei auf ein Symbol im Sharpdesk-Ausgabebereich bewerkstelligt werden.
● Mehrere Dateien lassen sich in einer einzigen Datei kombinieren. Nach dem Erstellen einer kombinierten Datei lässt sich die Reihenfolge der Seiten ändern bzw. neue Seiten lassen sich einfügen.
● Sie können mit einem einzigen Wort, einer Phrase oder einer Wortliste nach einem Bild suchen. Eine detaillierte Suche mit Festlegung der Dateiarart, des Modifikationsdatums oder eines Schlüsselworts ist ebenfalls möglich.
● Mit dem Gerät gescannte Farbbilder können als PDF-Datei gespeichert werden. Dabei kann ein hoher Komprimierungsfaktor eingestellt werden, um die Dateigröße zu reduzieren. (Zur Darstellung einer PDF-Datei, die mit hohem Komprimierungsfaktor gespeichert wurde, wird die letzte Version des Adobe Reader empfohlen.)

Network Scanner Tool

Dieses Dienstprogramm ermöglicht das Scannen auf den Desktop. Die notwendigen Einstellungen werden im Digital-Laserkopierer/-drucker und im Clientcomputer für den Dateneingang konfiguriert. Bei Empfang von Daten wird Sharpdesk automatisch durch das Network Scanner Tool gestartet.
● Abspeichern in einem Ordner.
● Zu der im Network Scanner Tool eingestellten Anwendung weitergeleitet.
● Als E-Mail verschickt werden.
● Abspeichern in Sharpdesk.

SHARP TWAIN AR/DM

SHARP TWAIN AR/DM importiert monochrome Bilddaten von einer Twain-Schnittstelle in eine Twain-kompatible Anwendung. SHARP TWAIN AR/DM besitzt folgende Funktionen:
● Ein ausgewählter Bereich von Bilddaten kann importiert werden.
● Das Bild kann beim Importieren gedreht werden.

Sharpdesk Installationsanleitung

Bitte zuerst lesen

- Für die Erklärungen in dieser Bedienungsanleitung zur Installation wird vorausgesetzt, dass Sie mit Microsoft Windows vertraut sind.
 - Für nähere Informationen zur Software auf der CD-ROM wird auf das Benutzerhandbuch (PDF-Datei) verwiesen, die sich auf der CD-ROM befindet.
 - Für Informationen über das Betriebssystem wird auf das Handbuch des Betriebssystems und auf die Online-Hilfe verwiesen.
 - Die Erklärungen für die Bildschirme und das Vorgehen in dieser Anleitung sind für Windows Vista geschrieben. Die Bildschirme können je nach der verwendeten Version von Windows von den gezeigten abweichen.
- Garantie**
- Es wurden große Anstrengungen unternommen, dieses Handbuch möglichst verständlich zu gestalten, SHARP kann jedoch keine Gewährleistung für dessen Inhalt übernehmen. Für alle Informationen bleiben Änderungen vorbehalten. SHARP übernimmt keine Haftung für Verluste und Beschädigungen, direkt oder indirekt, die durch die Verwendung dieses Handbuchs auftreten.

Inhalt

Sharpdesk CD-ROM (Windows)	43
Softwareprogramme	43
Sharpdesk (Desktop-Dokumentenverwaltungssoftware)	43
Network Scanner Tool	43
SHARP TWAIN AR/DM	43
Bedienungsanleitung für Softwareprogramme	44
Installation des Softwareprogramms	45
Installation von Sharpdesk und Network Scanner Tool	45
Installation von SHARP TWAIN AR/DM	47
Deinstallation der Software Programm	47
Deinstallieren des Programms von der Systemsteuerung	47

ENTFERNEN DER SOFTWARE

Zum Entfernen des Druckertreibers oder von Software, die mit dem Installer installiert wurde, gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

Windows

1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start] und dann auf [Systemsteuerung].

Unter Windows 98/Me/NT 4.0/2000 klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], zeigen auf [Einstellungen] und klicken dann auf [Systemsteuerung].

2 Klicken Sie auf [Programm deinstallieren].

- Unter Windows XP/Server 2003, klicken Sie auf [Software].
- Unter Windows 98/Me/NT 4.0/2000 doppelklicken Sie auf das Symbol [Software].

3 Wählen Sie die zu löschenden Programme oder Treiber aus.

Weitere Informationen finden Sie im Handbuch oder im Hilfetext des Betriebssystems.

4 Starten Sie den Computer neu.

Mac OS X

1 Löschen Sie den Drucker, der die PPD-Datei des Gerätes benutzt, aus der Druckerliste.

Wie Sie die Druckerliste anzeigen, finden Sie in Schritt 11 und 12 von "MAC OS X" (Seite 31).

2 Löschen der PPD-Datei.

Die PPD-Datei wurde in den folgenden Ordner auf die Startdisk kopiert.
[Library] - [Printers] - [PPDs] - [Contents] - [Resources] - [de.i18n]
Löschen Sie die PPD-Datei des Geräts aus diesem Ordner.

3 Löschen der Installationsinformationen.

Die Datei mit den Installationsinformationen wurde in den folgenden Ordner der Startdisk kopiert.
[Library] - [Receipts]
Löschen Sie die Datei [MX-PBX1.pkg] aus diesem Ordner.

Mac OS 9.0 - 9.2.2

Nach dem Löschen des Druckersymbols, das die PPD-Datei des Geräts auf dem Desktop benutzt, führen Sie folgende Schritte durch.

1 Legen Sie die "Software CD-ROM" in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Legen Sie die "Software CD-ROM" mit der Aufschrift "Disc 2" ein.

2 Doppelklicken Sie auf das Symbol [CD-ROM] () auf dem Desktop und doppelklicken Sie auf den Ordner [MacOS].

3 Doppelklicken Sie auf das [Installer]-Symbol ().

4 Wählen Sie [Entfernen] im Menü "Install" und klicken Sie auf die Schaltfläche [Entfernen].

Problem	Prüfung	Lösung
Der Druckertreiber wird mit Plug-and-Play nicht korrekt installiert (USB-Anschluss unter Windows).	Haben Sie das Gerät vor der Installation des Druckertreibers an Ihren Computer angeschlossen? angeschlossen?	Wenn das Gerät unter Windows 2000/XP/Server 2003/Vista/Server 2008 vor der Installation des Druckertreibers vom Installer mit einem USB-Kabel an Ihren Computer angeschlossen wurde, müssen Sie überprüfen, ob immer noch Informationen über die nicht erfolgreiche Installation im "Geräte-Manager" stehen. (Informationen zum "Geräte-Manager" finden Sie in der Windows-Hilfe.) Wenn der Modellname des Geräts unter "Andere Geräte" im "Geräte-Manager" angezeigt wird, löschen Sie ihn, starten Sie Ihren Computer neu und installieren Sie den Druckertreiber noch einmal. Andere Geräte SHARPMX-xxxx

► Der Druckertreiber kann nicht installiert werden (Windows 2000/XP/Server 2003)

Wenn der Druckertreiber nicht in Windows 2000/XP/Server 2003 installiert werden kann, führen Sie die folgenden Schritte durch, um Ihre Computereinstellungen zu überprüfen.

1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start] und dann auf [Systemsteuerung].

Klicken Sie in Windows 2000 auf die [Start]-Taste, dann auf [Einstellungen], und dann auf [Systemsteuerung].

2 Klicken Sie auf [Leistung und Wartung] und dann auf [System].

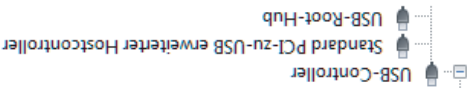
Doppelklicken Sie in Windows 2000 auf das [System]-Symbol.

3 Klicken Sie auf die Registerkarte [Hardware] und dann auf die Schaltfläche [Treiber-signierung].

Wenn [Sperrern] ausgewählt ist, kann der Druckertreiber nicht installiert werden. Wählen Sie [Warnen] und installieren Sie den Druckertreiber erneut.



4 Prüfen Sie die Einstellungen in "Wie soll Windows vorgehen?" ("Dateisignaturverifizierung" in Windows 2000).

Problem	Prüfung	Lösung
Das Gerät wird nicht erkannt (bei Verbindung mit einem Netzwerk).	Ist das Gerät eingeschaltet?	Wenn das Gerät nicht eingeschaltet ist, wird es nicht erkannt. Schalten Sie den Netzschalter ein und dann in der Reihenfolge die Taste [EINSCHALTEN] (Ⓟ). (in Windows, suchen Sie wieder nach, nachdem Sie das Gerät eingeschaltet haben.)
Das Gerät wird richtig an den Computer angeschlossen?	Ist Ihr Computer richtig an das Gerät angeschlossen?	Vergewissern Sie sich, dass das Kabel fest an den LAN-Anschluss Ihres Computers und des Gerätes angeschlossen ist. Überprüfen Sie ebenfalls die Anschlüsse am Netzzugang. 🔌 VERBINDEN MIT EINEM NETZWERK (Seite 7)
	Ist das Gerät eingeschaltet?	Wenn ein USB-Kabel angeschlossen ist, prüfen Sie nach, ob das Gerät eingeschaltet ist, und dann verbinden Sie ein USB-Kabel mit dem Gerät. Wenn das Gerät nicht eingeschaltet ist, schalten Sie den Netzschalter ein und drücken dann die [EINSCHALTEN]-Tasten (Ⓟ).
Das Plug-and-Play-Fenster (USB-Anschluss unter Windows) wird nicht angezeigt.	Ist das Gerät eingeschaltet?	Überprüfen Sie im Geräte-Manager Ihres Computers, ob eine USB-Schnittstelle verwendet werden kann. (Informationen zum "Geräte-Manager" finden Sie in der Windows-Hilfe.) Wenn ein USB-Anschluss verfügbar ist, wird der Typ Ihres Controller-Chipsatzes und der Root Hub unter "USB-Controller" im "Geräte-Manager" angezeigt. (Die angezeigten Elemente variieren je nach Computer.)  Wenn diese zwei Elemente angezeigt werden, sollte USB verwendet werden können. Wenn neben "USB-Controller" ein gelbes Ausrufezeichen steht oder die beiden Elemente nicht angezeigt werden, lesen Sie bitte in Ihrem Computerhandbuch nach oder wenden Sie sich an den Hersteller Ihres Computers, um einen USB-Anschluss zu ermöglichen, und installieren Sie dann den Druckertreiber neu.
Verfügt Ihr Computer über einen USB-Anschluss?	Verfügt Ihr Computer über einen USB-Anschluss?	

WENN DIE INSTALLATION NICHT ERFOLGREICH WAR

In diesem Abschnitt finden Sie Lösungen zu möglichen Installationsproblemen. Sie können der folgenden Tabelle die entsprechende Seite entnehmen, auf der etwas zu Ihrer Frage oder Ihrem Problem steht.

- Die Software kann nicht installiert werden..... 38
- Das Gerät wird nicht erkannt (bei Verbindung mit einem Netzwerk)..... 38
- Das Plug-and-Play-Fenster wird nicht angezeigt. (USB-Anschluss unter Windows) 39
- Der Druckertreiber wird mit Plug-and-Play nicht korrekt installiert (USB-Anschluss unter Windows)..... 40
- Der Druckertreiber kann nicht installiert werden (Windows 2000/XP/Server 2003) 40

Problem	Prüfung	Lösung
---------	---------	--------

Die Software kann nicht installiert werden.

Ist genug freier Speicherplatz auf der Festplatte vorhanden?

Verwenden Sie ein nicht unterstütztes Betriebssystem?

Löschen Sie alle nicht erforderlichen Dateien und Anwendungen, um den freien Speicherplatz auf der Festplatte zu vergrößern.

Stellen Sie sicher, dass die Software unter dem Betriebssystem ausgeführt werden kann. Weitere Informationen zu Installationsanforderungen für jedes Softwareprogramm unter Windows erhalten Sie, wenn Sie auf die Schaltfläche [README anzeigen] im Installer klicken. In einer Macintosh-Umgebung kann dies in der "ReadMe First"-Datei in dem Ordner [German] in dem [ReadMe]-Ordner auf der Software –CD-ROM, die dem Gerät beiliegt, nachgelesen werden.

Das Gerät wird nicht erkannt (bei Verbindung mit einem Netzwerk).

Ist die IP-Adresse des Geräts konfiguriert?

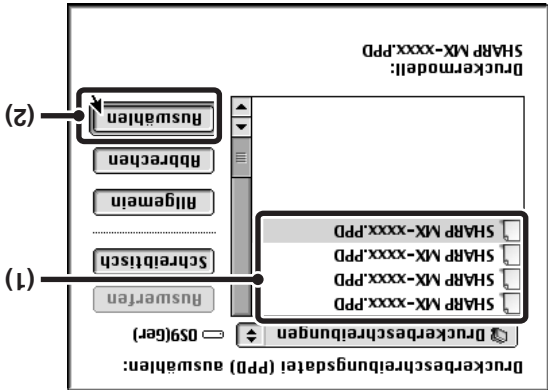
Wenn die IP-Adresse des Geräts nicht konfiguriert ist, wird das Gerät nicht erkannt. Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse in den Systemeinstellungen des Geräts (Administrator) unter "Netzwerkeinstellungen" korrekt konfiguriert ist.
→ Systemeinstellungen (Administrator) > "Netzwerkeinstellungen"

Das Gerät wird nicht erkannt (bei Verbindung mit einem Netzwerk).

Ist Ihr Computer mit dem gleichen Netzwerk verbunden wie das Gerät?

Windows:
Wenn das Gerät und Ihr Computer nicht mit dem gleichen lokalen Netzwerk verbunden sind, wird das Gerät nicht erkannt. Wenn die beiden mit verschiedenen Teilnetzen verbunden sind, klicken Sie auf die Schaltfläche [Geben Sie die Bedingung an] und geben Sie zum Suchen des Geräts den Gerätenamen (Hostnamen) oder die IP-Adresse ein.
Macintosh:
Wenn es mehrere AppleTalk-Zonen gibt, wählen Sie aus dem Menü die Zone aus, mit der das Gerät verbunden ist.

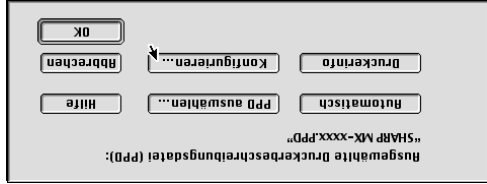
10 Wählen Sie eine PPD-Datei aus.



- (1) Klicken Sie auf die PPD-Datei für Ihr Modell.
- (2) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Auswählen].

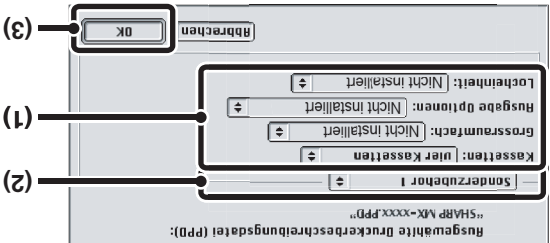
- Wenn das Obige Dialogfeld nicht angezeigt wird und Sie zum Dialogfeld "Auswahl" zurückkehren, gehen Sie wie folgt vor, um die PPD-Datei manuell auszuwählen.
 - (1) Vergewissern Sie sich, dass das Gerät in der Liste "PostScript-Drucker Auswahl" ausgewählt ist, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche [Einstellung] und dann auf [PPD auswählen].
 - (2) Wählen Sie die PPD-Datei für Ihr Modell aus und klicken Sie auf die Schaltfläche [Öffnen].
 - (3) Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].
- Die PPD-Datei wird im Ordner [Druckerbeschreibungen] im Ordner [Systemerweiterungen] installiert.

12 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Konfigurieren].



Zum automatischen Konfigurieren der Einstellungen entsprechend den erkannten installierten Geräteoptionen, klicken Sie auf die Schaltfläche [Automatisch].

13 Wählen Sie die Gerätekonfiguration aus.



- (1) Wählen Sie die am Gerät installierten Optionen aus.
- (2) Wählen Sie zum Ändern des Bildschirms [Sonderzubehör 2] aus dem Menü und fahren Sie mit der Auswahl der am Gerät installierten Optionen fort.
- (3) Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

Um die installierten Optionen zu überprüfen, können Sie die "Liste aller andersspezifischen Einstellungen" in den Systemeinstellungen des Geräts ausdrucken. (Beachten Sie jedoch, dass "Kassetten" für die Anzahl der in der Maschine eingesetzten Kassetten eingestellt werden muss.) Gehen Sie wie folgt vor, um die "Liste aller andersspezifischen Einstellungen" auszudrucken. Drücken Sie auf [ANWENDERSPEZIFISCHE EINSTELLUNGEN], dann auf [Listendruck (Benutzer)] und anschließend auf die Taste [Drucken] der "Liste aller andersspezifischen Einstellungen".

14 Klicken Sie zum Schließen des Fensters auf die Schaltfläche [OK] im

Fenster von Schritt 12.

15 Klicken Sie zum Schließen von "Auswahl" auf das Schließfeld (□).

Damit ist die Konfiguration des Druckertreibers abgeschlossen.

Installation der Bildschirm-Schriftarten

Die Bildschirmsschriftarten für Mac OS 9.0 - 9.2.2 befinden sich in dem [Schrift]-Ordner auf der "PRINTER UTILITIES"-CD-ROM, die dem der PS3-Karte beiliegt. Kopieren Sie die Schriftarten, die Sie installieren möchten in den [Systemordner] der Startdisk.

Wenn Probleme im Zusammenhang mit den installierten Bildschirm-Schriftarten auftreten sollten, dann entfernen Sie unverzüglich die installierten Schriftarten vom System.

Wenn Sie Mac OS 9.0 bis 9.2.2 verwenden, vergewissern Sie sich, dass "LaserWriter 8" installiert wurde und dass unter "Erweiterungen Ein/Aus" unter "Kontrollfelder" das Kontrollkästchen "LaserWriter 8" markiert ist ☒. Wenn nicht, so installieren Sie es von der mit Ihrem Macintosh-Computer gelieferten System-CD-ROM.

1 Legen Sie die "Software CD-ROM" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.

Legen Sie die "Software CD-ROM" mit der Aufschrift "Disc 2" ein.

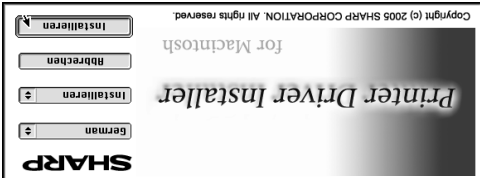
2 Doppelklicken Sie auf das [CD-ROM]-Symbol () auf dem Desktop.

3 Doppelklicken Sie auf den Ordner [MacOS].

Bitte lesen Sie die "ReadMe First"-Datei, bevor Sie die Software installieren. "ReadMe First" befindet sich im Unterordner [German] des Ordners [Readme].

4 Doppelklicken Sie auf das [Installer]-Symbol ().

5 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Installieren].



6 Das Fenster für Lizenzvereinbarung wird angezeigt. Lesen Sie die Lizenzvereinbarung sorgfältig durch und klicken Sie anschließend auf [Ja].

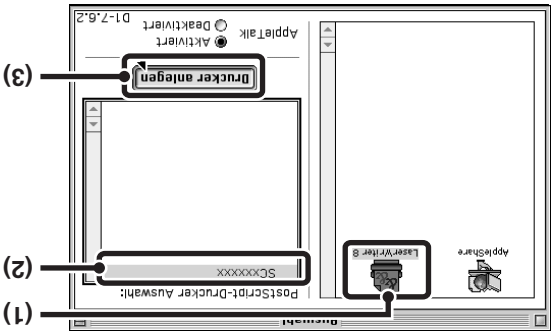
7 Lesen Sie die Meldung im angezeigten Fenster und klicken Sie auf die Schaltfläche [Fortfahren].

Die Installation der PPD-Datei beginnt. Nach der Installation wird möglicherweise eine Meldung angezeigt, die Sie dazu auffordert, Ihren Computer neu zu starten. Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK] und starten Sie Ihren Computer neu.

Damit ist die Softwareinstallation abgeschlossen. Konfigurieren Sie als nächstes die Druckertreiber-Einstellungen.

8 Wählen Sie [Auswahl] aus dem Apple-Menü.

9 Richten Sie einen Drucker ein.



(1) Klicken Sie auf das [LaserWriter 8]-Symbol.

Wenn mehrere AppleTalk-Zonen angezeigt werden, wählen Sie die Zone aus, die den Drucker enthält.

(2) Klicken Sie auf das Gerätemodell.

Der Name des Gerätemodells erscheint gewöhnlich als [SCxxxxxx]. ("xxxxxx" ist eine Folge von Buchstaben, die für den Modellnamen steht.)

(3) Klicken Sie auf die Taste [Drucker anlegen].

► Drucken bei Verwendung der IPP-Funktion

Das Gerät kann unter Benutzung der IPP-Funktion gedruckt werden. Wenn sich das Gerät an einem entfernten Standort befindet, kann diese Funktion anstelle der Fax-Funktion benutzt werden, um ein Bild mit höherer Qualität als beim Fax zu drucken. Falls Sie die IPP-Funktion benutzen möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus, um die PPD-Datei auszuwählen, wenn Sie den Druckertreiber konfigurieren (Schritt 14 auf Seite 33).

v10.4.11, v10.5 - 10.5.1

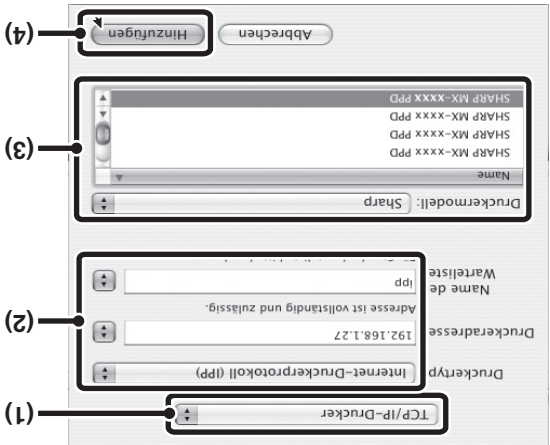


- (1) Klicken Sie auf das Symbol [IP-Drucker].
- Wenn Sie Mac OS X v10.5 bis 10.5.1 verwenden, klicken Sie auf das Symbol [IP].

- (2) Wählen Sie [Internet Printing Protocol - IPP] in "Protokoll" aus. Geben Sie die Adresse des Gerätes (IP-Adresse oder Domainname) und den Namen der Warteschlange ein.
- Geben Sie "ipp" in "Warteschlange" ein.
- (3) Wählen Sie [Sharp] im Punkt "Drucken mit" und klicken auf die PPD-Datei Ihres Modells.

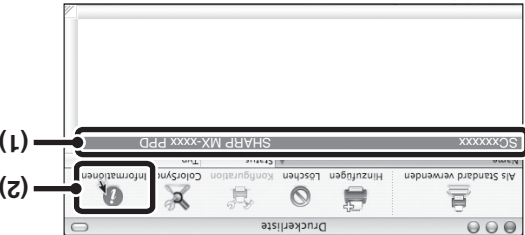
- (4) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Hinzufügen].
- Wenn Sie Mac OS X v 10.5 bis 10.5.1 verwenden, wird die Ansicht "Erweiterungsoptionen" angezeigt. Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen korrekt sind, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Fortfahren].
- Überprüfen der IP-Adresse des Geräts (Seite 7)

v10.2.8, v10.3.9



- (1) Wählen Sie [TCP/IP-Drucker].
- (2) Wählen Sie [Internet-Druckerprotokoll] im Punkt [Druckertyp]. Geben Sie die Adresse des Gerätes (IP-Adresse oder den Domainnamen) sowie den "Name de Warteschlange" ein.
- Falls Sie einen Mac OS X v10.2.8 benutzen, geben Sie die Adresse des Geräts (IP-Adresse oder Domainname) in "Druckeradresse" ein.
 - Geben Sie "ipp" im Punkt "Name de Warteschlange" ein.
- (3) Wählen Sie [Sharp] im Punkt "Druckermodell" und klicken auf die PPD-Datei Ihres Modells.
- (4) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Hinzufügen].
- Überprüfen der IP-Adresse des Geräts (Seite 7)

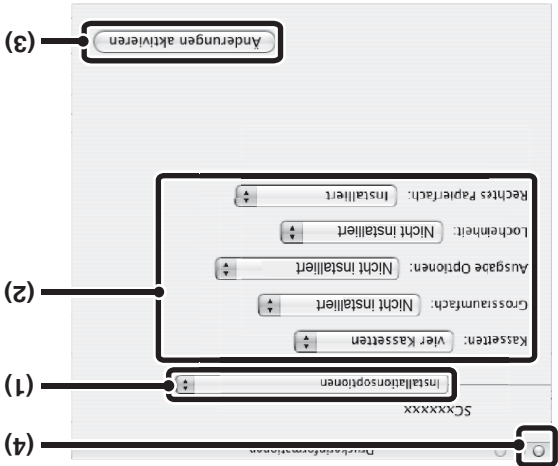
15 Öffnen Sie die Druckerinformationen.



- (1) Klicken Sie auf den Namen des Geräts.
- Wenn Sie Mac OS X v10.5 bis 10.5.1 verwenden, klicken Sie auf die Schaltfläche [Optionen & Zubehör], dann auf die Registerkarte [Treiber] und fahren Sie mit Schritt 16 fort.
- (2) Klicken Sie auf [Informationen].
- Falls Sie mit Mac OS X v. 10.2.8 arbeiten, wählen Sie [Informationen] im Menü [Drucker].

16 Wählen Sie die Gerätekonfiguration aus.

Wenn Sie unter (3) in Schritt 14 [Automatisch] gewählt haben, wird die Gerätekonfiguration erkannt und automatisch eingerichtet. Prüfen Sie die konfigurierten Einstellungen, um sich zu vergewissern, dass sie korrekt sind.



- (1) Wählen Sie [Installationsoptionen] aus.
- Wenn Sie Mac OS X v10.5 bis 10.5.1 verwenden, wird diese Ansicht nicht angezeigt.
- (2) Wählen Sie die am Gerät installierten Optionen aus.
- (3) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Änderungen aktivieren].
- Wenn Sie Mac OS X v10.5 bis 10.5.1 verwenden, klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].
- (4) Klicken Sie hier, um das Fenster zu schließen.



Um die installierten Optionen zu überprüfen, können Sie die "Liste aller anwenderspezifischen Einstellungen" in den Systemeinstellungen des Geräts ausdrucken. (Beachten Sie jedoch, dass "Kassetten" für die Anzahl der in der Maschine eingesetzten Kassetten eingestellt werden muss.) Gehen Sie wie folgt vor, um die "Liste aller anwenderspezifischen Einstellungen" auszudrucken. Drücken Sie auf [ANWENDERSPEZIFISCHE EINSTELLUNGEN], dann auf [Listendruck (Benutzer)] und anschließend auf die Taste [Drucken] der "Liste aller anwenderspezifischen Einstellungen".

Damit ist die Konfiguration des Druckertreibers abgeschlossen.

- Das Vorgehen bei der Konfiguration des Druckertreibers hängt von der Version des Betriebssystems ab. Die Vorgehensweise für Versionen 10.4.11 und 10.5 - 10.5.1 sowie für andere Versionen wird nachfolgend erläutert.
- Das Gerät kann unter Benutzung der IPP-Funktion drucken. Wenn Sie die IPP-Funktion nutzen wollen, lesen Sie bitte "Drucken bei Verwendung der IPP-Funktion" (Seite 35) über die Konfiguration der Druckertreiber-Einstellungen.

v10.4.11, v10.5 - 10.5.1



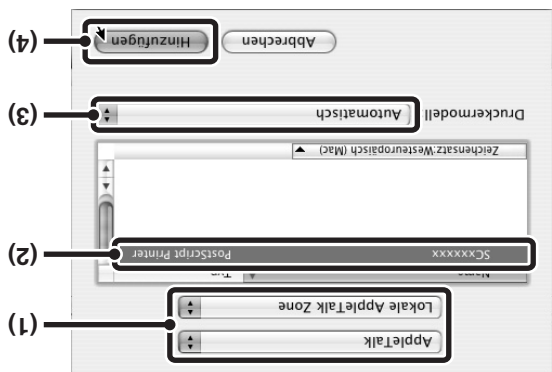
- (1) **Klicken Sie auf [Standard-Browser].**
 - Wenn mehrere AppleTalk-Zonen angezeigt werden, wählen Sie die Zone aus, die den Drucker aus dem Menü enthält.
 - Wenn Sie Mac OS X v10.5 bis 10.5.1 verwenden, klicken Sie auf das Symbol [Standard].
- (2) **Klicken Sie auf das Gerätemodell.**
 - Der Name des Gerätemodells erscheint gewöhnlich als [SCxxxxxx]. ("xxxxxx" ist eine Folge von Buchstaben, die für den Modellnamen steht.)
 - Die PDF-Datei des Geräts wird automatisch ausgewählt.

- (3) **Vergewissern Sie sich bitte, dass die PPD-Datei Ihres Modells ausgewählt wurde.**
- (4) **Klicken Sie auf die Schaltfläche [Hinzufügen].**

Die PPD-Datei des Geräts wird automatisch gewählt und die im Gerät installierten Peripheriegeräte werden erkannt und automatisch installiert.

Die PPD-Datei wird in den folgenden Ordnern auf der Startdisk installiert.
[Library] - [Printers] - [PPDs] - [Contents] - [Resources] - [de.lproj]

v10.2.8, v10.3.9



- (1) **Wählen Sie [AppleTalk] aus.**
 - Wenn mehrere AppleTalk-Zonen angezeigt werden, wählen Sie die Zone aus, die den Drucker aus dem Menü enthält.
- (2) **Klicken Sie auf das Gerätemodell.**
 - Der Name des Gerätemodells erscheint gewöhnlich als [SCxxxxxx]. ("xxxxxx" ist eine Folge von Buchstaben, die für den Modellnamen steht.)
- (3) **Wählen Sie die PPD-Datei des Gerätes aus.**
- (4) **Klicken Sie auf die Schaltfläche [Hinzufügen].**

Falls Sie einen Mac OS X v10.3.9 verwenden, wird die PPD-Datei des Geräts automatisch ausgewählt, und die auf dem Gerät installierten Peripheriegeräte werden erkannt und automatisch konfiguriert.

- (4) **Klicken Sie auf die Schaltfläche [Hinzufügen].**

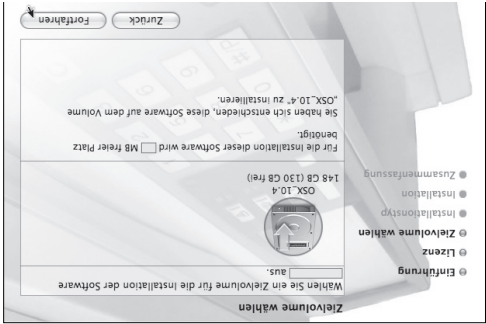
7 Das Lizenzvereinbarung-Fenster wird angezeigt. Lesen Sie die Lizenzvereinbarung sorgfältig durch und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Fortfahren].

Eine Meldung wird angezeigt, in der Sie gefragt werden, ob Sie den Lizenzbedingungen zustimmen. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Druckertreiber].

Falls die Lizenz in einer anderen Sprache angezeigt wird, können Sie die Sprache im Sprachenmenü ändern.

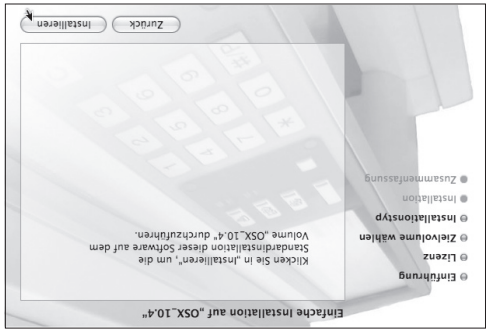
8 Wählen Sie das Laufwerk, auf dem Sie die PPD-Datei installieren möchten, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Fortfahren].

Sie müssen das Laufwerk wählen, auf dem Ihr Betriebssystem installiert wurde.



9 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Installieren].

Die Installation beginnt.



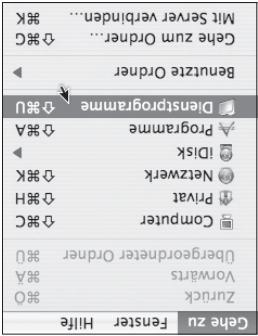
Wenn das Fenster "Identifizieren" angezeigt wird, geben Sie das Passwort ein und klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

10 Wenn die Meldung "Die Software wurde erfolgreich installiert" im Installationsfenster angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [Schließen].

Damit ist die Softwareinstallation abgeschlossen. Konfigurieren Sie als nächstes die Druckertreiberinstallationen.

11 Wählen Sie [Dienstprogramme] aus dem Menü [Gehe zu].

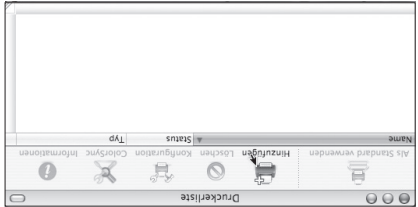
- Wenn Sie das Betriebssystem Mac OS X v10.5 bis 10.5.1 verwenden, klicken Sie im Apple-Menü () auf [Systemeinstellungen] und wählen Sie [Drucken & Faxen] (🖨️). Falls der Bildschirm zum Hinzufügen eines Druckers erscheint, klicken Sie auf die Schaltfläche [+], und fahren Sie mit Schritt 14 fort.
- Falls Sie einen Mac OS X v10.2.8 verwenden, wählen Sie [Programme] aus dem Menü [Gehe zu].



12 Doppelklicken Sie auf das [Drucker-Dienstprogramm]-Symbol (🖨️).

Falls Sie einen Mac OS X v10.2.8 verwenden, klicken Sie bitte zweimal auf den Ordner [Dienstprogramme] und klicken anschließend zweimal auf das Symbol [Print Center].

Wenn Sie zum ersten Mal einen Druckertreiber auf Ihrem Computer installieren, wird ein Bestätigungsfenster angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Hinzufügen].



EINRICHTUNG IN EINER MACINTOSH-UMGEBUNG

3

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie die PPD-Datei installieren, um das Drucken über einen Macintosh zu ermöglichen, und wie Sie die Druckertreiberinstallationen konfigurieren.

🖨️ MAC OS X: diese Seite

🖨️ (v10.2.8, v10.3.9, v10.4.11, v10.5 - 10.5.1)
🖨️ MAC OS 9.0 - 9.2.2: Seite 36

- Um das Gerät als Drucker in einer Macintosh-Umgebung nutzen zu können, werden das Druckermodule und das PS3-Modul benötigt. Außerdem muss das Gerät an ein Netzwerk angeschlossen werden. Eine USB-Verbindung kann nicht benutzt werden.
- Der Scannertreiber und der PC-Fax-Treiber können in einer Macintosh-Umgebung nicht verwendet werden.

MAC OS X

Die Erklärungen hinsichtlich der Bildschirme und Vorgehensweisen sind in erster Linie für den MAC OS X v10.4. Die Bildschirme können bei anderen Versionen des Betriebssystems unterschiedlich sein.



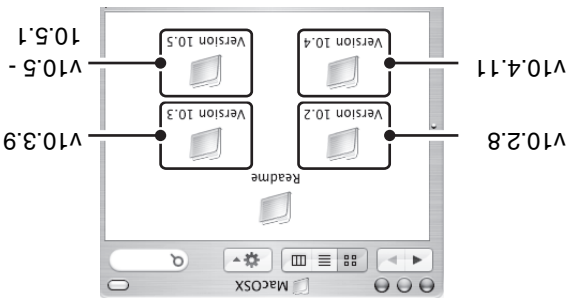
1 Legen Sie die "Software CD-ROM" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.

Legen Sie die "Software CD-ROM" mit der Aufschrift "Disc 2" ein.

2 Doppelklicken Sie auf das [CD-ROM]-Symbol () auf dem Desktop.

3 Doppelklicken Sie auf den Ordner [MacOSX].
Bitte lesen Sie die "ReadMe First"-Datei, bevor Sie die Unterordner [German] des Ordners [Readme].

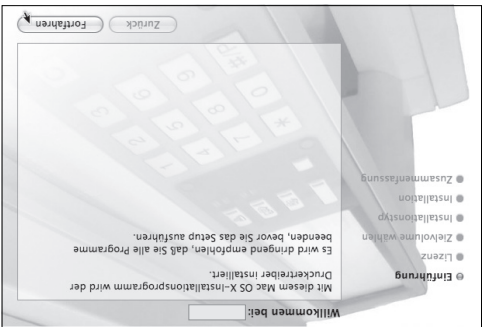
4 Klicken Sie zweimal auf den Ordner entsprechend den Versionen des Betriebssystems.



5 Doppelklicken Sie auf das [MX-PBX1]-Symbol ().

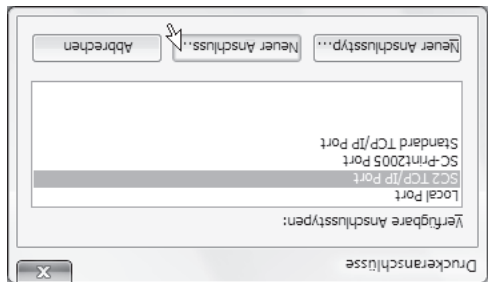
Wenn das Fenster "Identifizieren" in Mac OS X v10.2.8 angezeigt wird, geben Sie das Passwort ein und klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

6 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Fortfahren].



4 Wählen Sie [SC2 TCP/IP Port] aus und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche [Neuer Anschluss].

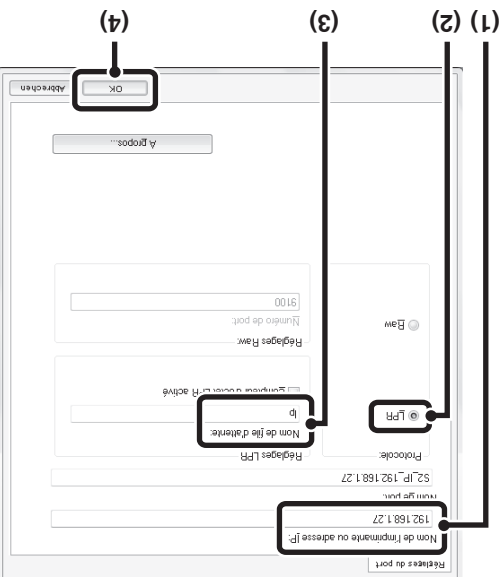
Unter Windows 98/Me wählen Sie [Andere] aus, dann [SC2 TCP/IP Port] und anschließend klicken Sie auf [OK].



- Der "SC2 TCP/IP Port" wird hinzugefügt, wenn der Druckertreiber mit einer "Standard-Installation" oder einer "Kundenspezifische Installation", bei der "LPR Direktdruck (Adresse Festlegen/Auto-Suche)" ausgewählt wurde, installiert wird.
- Wird der Druckertreiber mit einer "Kundenspezifische Installation", bei der "LPR" ausgewählt wurde, installiert, so wird der [SC-Print2005 Port] hinzugefügt. Falls Sie den Druckertyp ändern müssen, wenn das Gerät unter Verwendung der IPP-Funktion mit einem Intranet oder WAN (Wide Area Network) verbunden ist, wählen Sie [SC-Print2005 Port], klicken auf die Schaltfläche [Neuer Anschluss] (die Schaltfläche [OK] unter Windows 98/Me) und folgen dann den auf dem Bildschirm angezeigten Anleitungen, um den Port erneut zu erstellen.



5 Erstellen Sie den neuen Anschluss.



- (1) Geben Sie die IP-Adresse des Geräts ein.

Überprüfen der IP-Adresse des Geräts (Seite 7)

- (2) [LPR] muss ausgewählt sein.

- (3) [lp] muss eingegeben werden.

- (4) Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

6 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Schließen] im Fenster von Schritt 4.

Unter Windows 98/Me ist dieser Schritt nicht erforderlich. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

7 Vergewissern Sie sich, dass der erstellte Druckanschluss im Druckereigenschaftenfenster ausgewählt ist, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche [Übernehmen].

► Wenn ein Port verwendet wird, der mit "Standard TCP/IP Port" eingerichtet wurde.

Wenn ein Port verwendet wird, der mit "Standard TCP/IP Port" in Windows 2000/XP/Server 2003/Vista/Server 2008 eingerichtet wurde, dann achten Sie bitte darauf, dass in der Anzeige, die erscheint, nachdem Sie die Taste [Konfigurieren] in der Anzeige von Schritt 3, gedrückt haben, das Kontrollkästchen [SNMP-Status aktiviert] nicht ausgewählt ist (☐). Wenn das Kontrollkästchen [SNMP-Status aktiviert] ausgewählt ist (☑), ist eventuell kein korrekter Druck möglich.

ÄNDERN DES ANSCHLUSSES

Wenn Sie das Gerät in einer Windows-Umgebung verwenden, gehen Sie zur Änderung des Anschlusses wie nachfolgend beschrieben vor, wenn Sie die IP-Adresse des Gerätes geändert haben oder den PC-Fax-Treiber installiert haben, wenn das Gerät mit einem USB-Kabel angeschlossen ist.

1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start] (🔄), dann auf [Systemsteuerung] und abschließend auf [Drucker].

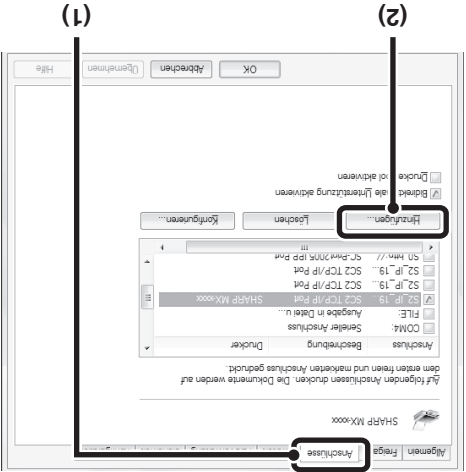
- Unter Windows XP/Server 2003 klicken Sie auf die Schaltfläche [Start] und dann auf [Drucker und Faxgeräte].
- Unter Windows 98/Me/NT 4.0/2000 klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], wählen Sie [Einstellungen] und klicken Sie dann auf [Drucker].

Falls [Drucker und Faxgeräte] im Menü [Start] unter Windows XP nicht angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], dann auf [Systemsteuerung], auf [Drucker und andere Hardware] und anschließend auf [Drucker und Faxgeräte].

2 Öffnen Sie das Druckertreibereigenschaftenfenster.

- (1) Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckertreibersymbol des Geräts.
- (2) Wählen Sie [Eigenschaften] aus.

3 Hinzufügen oder Ändern eines Anschlusses.



- (1) Klicken Sie auf die Registerkarte [Anschlüsse].
Unter Windows 98/Me klicken Sie auf die Registerkarte [Details].
- (2) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Hinzufügen].

Zum Ändern eines zuvor erstellten Anschlusses, wie beispielsweise des USB-Ports, wählen Sie den gewünschten Anschluss (USB001, etc.) aus der Liste und klicken Sie auf die Schaltfläche [Übernehmen]. Der Port ist damit geändert.

INSTALLIEREN DER PS-ANZEIGESCHRIFTEN

Die Schritten, die vom PS-Druckertreiber verwendet werden können, finden Sie auf der mit dem PS3-Modul gelieferten "PRINTER UTILITIES"-CD-ROM. Installieren Sie diese Schritten für den PS-Druckertreiber, soweit erforderlich.

1 Legen Sie die mit dem PS3-Modul gelieferte "PRINTER UTILITIES"-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers.

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start] (), klicken Sie auf [Computer] und doppelklicken Sie auf das [CD-ROM]-Symbol ().

- Klicken Sie in Windows XP/Server 2003 auf die Schaltfläche [Start], dann auf [Arbeitsplatz], und doppelklicken Sie dann auf das Symbol [CD-ROM].
- Unter Windows 98/Me/NT 4.0/2000 doppelklicken Sie auf [Arbeitsplatz] und dann auf das [CD-ROM]-Symbol.

3 Doppelklicken Sie auf das [Setup]-Symbol ().

In Windows Vista/Server 2008, wenn eine Meldung erscheint, die um Bestätigung bittet, klicken Sie auf [Zulassen].

4 Das Fenster "LIZENZVEREINBARUNG" wird angezeigt. Lesen Sie die Lizenzvereinbarung sorgfältig durch und klicken Sie anschließend auf [Ja].

Die "LIZENZVEREINBARUNG" kann in einer anderen Sprache angezeigt werden. Wählen Sie dazu die gewünschte Sprache aus dem Sprachemenü. Um die Software in der gewählten Sprache zu installieren, fahren Sie mit der Installation unter Beibehaltung der gewünschten Sprache fort.

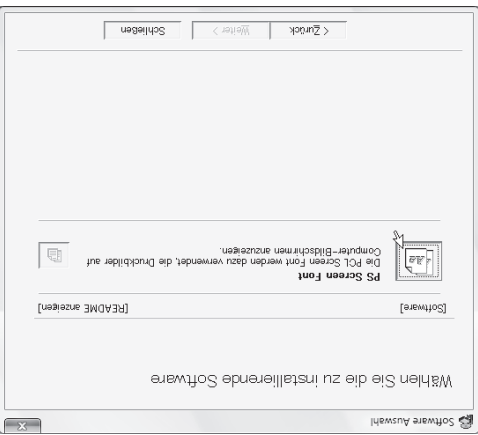
5 Lesen Sie die Meldung im Fenster "Willkommen!" und klicken Sie anschließend auf [Weiter].

8

Klicken Sie auf die Schaltfläche [Schließen] im Fenster von Schritt 6.

7

Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.



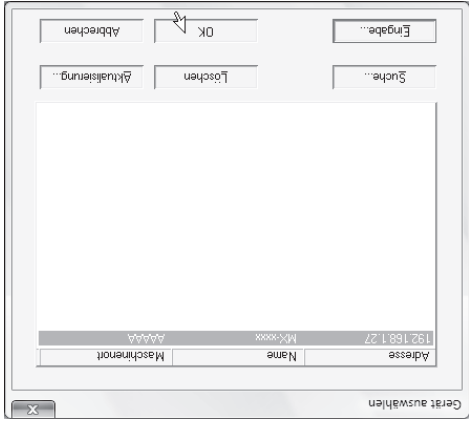
6 Klicken Sie auf die Schaltfläche [PS Screen Font].

7 Wählen Sie die IP-Adresse des Geräts aus dem Menü "Adresse" und klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

- Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator (Netzwerkadministrator), um die IP-Adresse des Geräts zu erhalten.
- Der Name (Hostname) oder die IP-Adresse kann direkt in "Adresse" eingegeben werden.
- Falls die von der Scannerfunktion des Geräts verwendete Portnummer geändert wurde, geben Sie nach der IP-Adresse einen Doppelpunkt ":" und dann die Portnummer ein. (Die Portnummer muss normalerweise nicht eingegeben werden.)



8 Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].



Damit ist die Konfiguration des Scannertreibers abgeschlossen.

INSTALLIEREN DES SCANNERTREIBERS

Der Scannertreiber (TWAIN-Treiber) kann nur verwendet werden, wenn das Gerät an ein Netzwerk angeschlossen ist. Wenn der Scannertreiber installiert ist, können Sie den PC-Scanmodus der Bildsendefunktion verwenden.

Unterstützte Betriebssysteme: Windows 98/Me/NT 4.0*/2000*/XP*/Server 2003*/Vista*/Server 2008*

* Zur Installation der Software müssen Sie über Administratorrechte verfügen.

Wenn Sie die unter "ÖFFNEN DES SOFTWARE-AUSWAHLBILDSCHIRMS (FÜR ALLE SOFTWARE)" (Seite 8) angezeigten Schritte 1 bis 5 ausgeführt haben, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus.

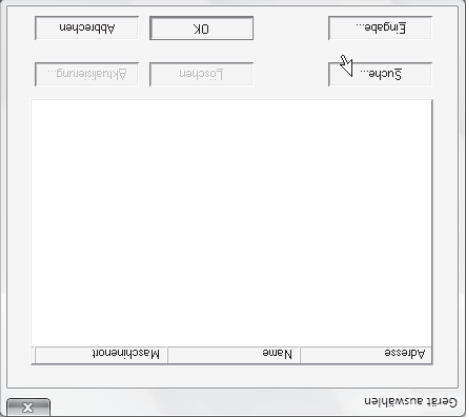
Damit schließen Sie die Installation ab.
Konfigurieren Sie als nächstes die IP-Adresse des Geräts im Scannertreiber.

Bei der Installation des Scannertreibers wird auch das "Gerät auswählen"-Hilfsprogramm installiert.
Die IP-Adresse des Geräts wird im Scannertreiber über "Gerät auswählen" konfiguriert.

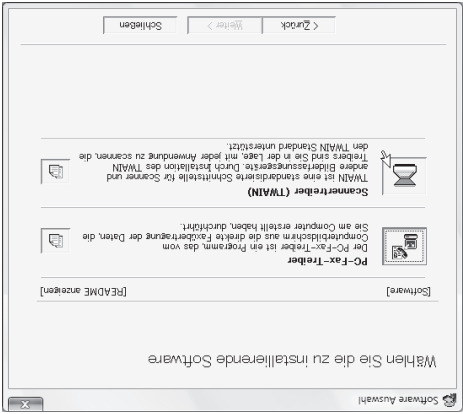
5 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], wählen Sie [Alle Programme] ([Programms] in Windows als Windows 98/Me/2000) aus, dann [SHARP MFP TWAIN K] und anschließend [Gerät auswählen].

6 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Suche].

Wenn Ihnen die IP-Adresse bekannt ist, drücken Sie die [Eingabe]-Taste, und geben Sie die IP-Adresse ein, ohne eine Suche auszuführen.



1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Scannertreiber (TWAIN)].



2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Lesen Sie die Meldung im dann angezeigten Fenster und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

3 Wenn das Fenster Einrichtung abgeschlossen angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

4 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Schließen] im Fenster von Schritt 1.

Nach der Installation wird möglicherweise eine Meldung angezeigt, die Sie dazu auffordert, Ihren Computer neu zu starten. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche [Ja], um Ihren Computer neu zu starten.



INSTALLIEREN DES PRINTER STATUS MONITOR

Printer Status Monitor ist ein Druckerdienstprogramm, das es allgemeinen Benutzern erlaubt, den aktuellen Gerätestatus auf ihrem Computerbildschirm einzusehen, etwa um zu überprüfen, dass das Gerät druckbereit ist. Der Printer Status Monitor zeigt Fehlerinformationen wie z. B. Papierstaus, Informationen zur Druckerkonfiguration (z. B., ob ein Finisher installiert ist oder nicht) als Bild, die verwendbaren Papierformate und die verbleibende Papiermenge an.

Der Printer Status Monitor ist in folgenden Situationen nicht verfügbar:

- Wenn das Gerät über ein USB-Kabel angeschlossen ist.
- Wenn mit der IPP-Funktion zum Gerät gedruckt wird.

Unterstützte Betriebssysteme: Windows 98/Me/NT 4.0*/2000*/XP*/Server 2003*/Vista*/Server 2008*

* Zur Installation der Software müssen Sie über Administratorrechte verfügen.

Wenn der Software-Auswahlbildschirm in Schritt 6 "ÖFFNEN DES SOFTWARE-AUSWAHLBILDSCHIRMS (FÜR ALLE SOFTWARE)" (Seite 8) angezeigt wird, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus.

1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Printer Status Monitor].



2 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Damit schließen Sie die Installation ab. Anleitungen zur Verwendung des Printer Status Monitor finden Sie in der Hilfe-Datei. Zum Lesen der Hilfe-Datei gehen Sie wie folgt vor: Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start] von Windows, wählen Sie [Alle Programme] ([Programme] in Windows 98/Me/NT 4.0/2000) aus, dann [SHARP Printer Status Monitor] und anschließend [Hilfe].

Nach der Installation wird möglicherweise eine Meldung angezeigt, die Sie dazu auffordert, Ihren Computer neu zu starten. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche [Ja], um Ihren Computer neu zu starten.

4 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Schließen] im Fenster von Schritt 1.

3 Wenn der Bildschirm Installation abgeschlossen angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [Beenden]. Damit der Printer Status Monitor automatisch startet, wenn Ihr Computer gestartet wird, markieren Sie das Kontrollkästchen [Fügen Sie dieses Programm in Ihrer Startleiste hinzu] und klicken Sie auf die Schaltfläche [Beenden].

► Wenn der PPD-Treiber installiert ist

1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start] (🖨️), dann auf [Systemsteuerung] und abschließend auf [Drucker].

- Unter Windows XP/Server 2003 klicken Sie auf die Schaltfläche [Start] und dann auf [Drucker und Faxgeräte].
- Unter Windows 98/Me/NT 4.0/2000 klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], wählen Sie [Einstellungen] und klicken Sie dann auf [Drucker].

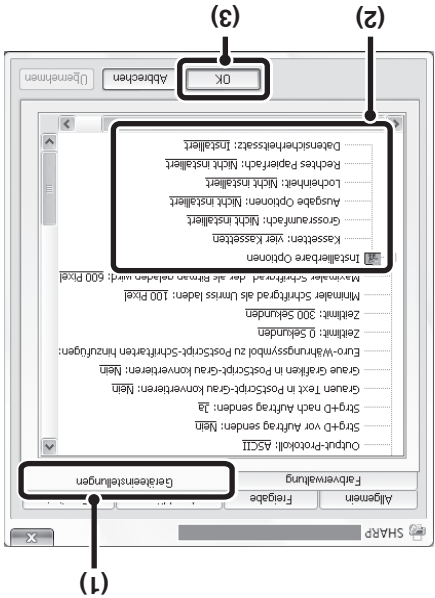
Falls [Drucker und Faxgeräte] im Menü [Start] unter Windows XP nicht angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], dann auf [Systemsteuerung], dann auf [Drucker und andere Hardware] und dann auf [Drucker und Faxgeräte].

2 Öffnen Sie das Druckertreibereigenschaftenfenster.

(1) Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckertreibersymbol des Geräts.

(2) Wählen Sie [Eigenschaften].

3 Konfigurieren Sie den Druckertreiber für die am Gerät installierten Optionen.



(1) Klicken Sie auf die Registerkarte [Geräteeinstellungen].

Unter Windows 98/Me klicken Sie auf die Registerkarte [Geräteoptionen].

(2) Konfigurieren Sie jedes Element

entsprechend der Gerätekonfiguration. Die Elemente und Verfahrensweisen für die Konfiguration dieser variieren je nach Betriebssystemversion.

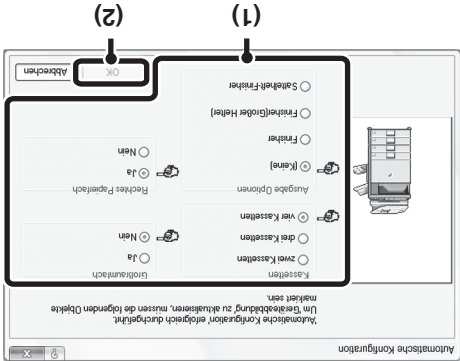
(3) Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].



Um die installierten Optionen zu überprüfen, können Sie die "Liste aller anwenderspezifischen Einstellungen" in den Systemeinstellungen des Geräts ausdrucken. (Beachten Sie jedoch, dass "Kassetten" für die Anzahl der in der Maschine eingesetzten Kassetten eingestellt werden muss.) Gehen Sie wie folgt vor, um die "Liste aller anwenderspezifischen Einstellungen" auszudrucken. Drücken Sie auf [ANWENDERSPEZIFISCHE EINSTELLUNGEN], dann auf [Listendruck (Benutzer)] und anschließend auf die Taste [Drucken] der "Liste aller anwenderspezifischen Einstellungen".

5 Konfigurieren Sie das Bild des Geräts.

Entsprechend den installierten Optionen wird ein Bild des Geräts im Druckertreiberkonfigurationsfenster erstellt.



- (1) Wählen Sie die am Gerät installierten Optionen aus.
- (2) Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

Zum Beenden der Bildeinstellungen, klicken Sie auf die Schaltfläche [Abbrechen].

6 Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK] im Druckereigenschaftenfenster.

- Wenn die automatische Konfiguration fehlschlägt, müssen Sie die Einstellungen manuell konfigurieren.
- Um die installierten Optionen und die Papierfacheinstellungen zu überprüfen, können Sie die "Liste aller anwenderspezifischen Einstellungen" in den Systemeinstellungen des Geräts ausdrucken. (Beachten Sie jedoch, dass "Kassetten" für die Anzahl der in der Maschine eingesetzten Kassetten eingestellt werden muss.) Gehen Sie wie folgt vor, um die "Liste aller anwenderspezifischen Einstellungen" auszuwählen. Drücken Sie auf [ANWENDERSPEZIFISCHE EINSTELLUNGEN], dann auf [Listendruck (Benutzer)] und anschließend auf die Taste [Drucken] der "Liste aller anwenderspezifischen Einstellungen".
- Klicken Sie auf die Schaltfläche [Schachtelstatus einstellen], die Schachtelstatus [Papierfachname] und die Schachtelstatus [Tandemdruck einstellen], um die jeweiligen Einstellungen zu überprüfen.
- Schachtelstatus einstellen: Die hier angezeigten Einstellungen informieren über die "Papierfacheinstellungen" unter "Papier-Kass." in den Systemeinstellungen des Geräts. Wählen Sie Format und Art des in den einzelnen Fächern eingelegten Papiers.
- Papierartenname: Die hier angezeigten Einstellungen informieren über die "Registrierung des Papierfachs"-Einstellungen unter "Papier-Kass." in den Systemeinstellungen des Geräts. Wenn ein Benutzername (1 bis 7) geändert wurde, geben Sie den geänderten Namen ein.
- Tandemdruck einstellen: Geben Sie die Einstellung (die IP-Adresse des Slave-Geräts) unter "Tandemverbindung einstellen" in den Systemeinstellungen (Administrator) des Geräts ein.
- Tandemdruck einstellen: Kann nur konfiguriert werden, wenn der Druckertreiber mit einer "Standard-Installation" oder einer "Kundenspezifische Installation" eingerichtet und die Option "LPR Direktdruck (Adresse Festlegen/Auto-Suche)" gewählt wurde.

KONFIGURIEREN DES DRUCKERTREIBERS FÜR DIE AM GERÄT INSTALLIERTEN OPTIONEN

Nach dem Installieren des Druckertreibers müssen Sie die Druckertreiberoptionen entsprechend den installierten Optionen und der Art und Größe des im Gerät eingelegten Papiers konfigurieren. Zum Konfigurieren des Druckertreibers gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

Wenn der PPD-Treiber installiert ist, lesen Sie "Wenn der PPD-Treiber installiert ist" (Seite 24).

► Nach der Installation des PCL-Druckertreibers oder des PS-Druckertreibers

1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start] (), dann auf [Systemsteuerung] und anschließend auf [Drucker].

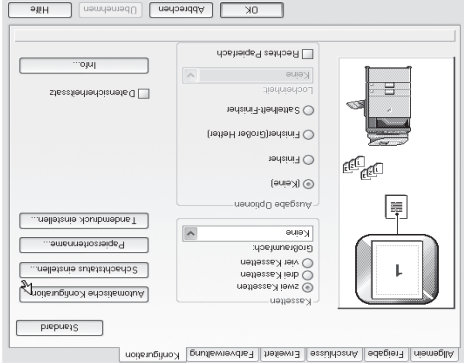
- Unter Windows XP/Server 2003 klicken Sie auf die Schaltfläche [Start] und dann auf [Drucker und Faxgeräte].
- Unter Windows 98/Me/NT 4.0/2000 klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], wählen Sie [Einstellungen] und klicken Sie dann auf [Drucker].

Falls [Drucker und Faxgeräte] im Menü [Start] unter Windows XP nicht angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], dann auf [Systemsteuerung], dann auf [Drucker und andere Hardware] und anschließend auf [Drucker und Faxgeräte].

2 Öffnen Sie das Druckertreibereigenschaftenfenster.

(1) Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckertreibersymbol des Geräts.

(2) Wählen Sie [Eigenschaften] aus.



4 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Automatische Konfiguration].

Die Einstellungen werden automatisch entsprechend dem erkannten Gerätestatus konfiguriert.

3 Klicken Sie auf die Registerkarte [Konfiguration].

Unter Windows 98/Me klicken Sie auf die Registerkarte [Einstellungen] und anschließend im dann angezeigten Fenster auf die Registerkarte [Konfiguration].

VERWENDEN DES STANDARD-WINDOWS-PS-DRUCKERTREIBERS (Windows 98/Me/NT 4.0)

Wenn das PS3-Modul auf dem Gerät installiert ist und Sie den Standard-Windows 98/Me/NT 4.0-PS-Druckertreiber verwenden möchten, gehen Sie zum Installieren des PPD-Treibers mithilfe des Assistenten für die Druckereinrichtung wie nachfolgend beschrieben vor.

- Die CD-ROM enthält keine Software für Windows 98/Me/NT 4.0.
- Fragen Sie Ihren Händler oder die nächstgelegene autorisierte Servicevertretung, falls Sie die Software für Windows 98/Me/NT 4.0 möchten.
- Wenn Sie Windows 2000/XP/Server 2003/Vista/Server 2008 verwenden, können Sie den PPD-Treiber vom Installer installieren.
- Lesen Sie sich bitte die Readme-Datei (Readme.txt) durch, bevor Sie den PPD-Treiber installieren. Die Readme-Datei befindet sich in dem Ordner [German], der die extrahierten Dateien enthält, nachdem Sie die Software bekommen haben.

1

Laden Sie die Software herunter und speichern Sie die extrahierten Dateien in einem beliebigen Ordner.

2

Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], wählen Sie [Einstellungen] und klicken Sie dann auf [Drucker].

3

Doppelklicken Sie auf das [Neuer Drucker]-Symbol.

Der "Assistent für die Druckereinrichtung" wird angezeigt.

► Installieren der Information zu residenten Schriften (Windows 98/Me)

Wenn Sie den PPD-Treiber unter Windows 98/Me installiert haben und die residenten Schriften verwenden wollen, müssen Sie die Information über die residenten Schriften installieren. Zum Installieren der Informationen über residente Schriften gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

- Installieren Sie unbedingt den PPD-Treiber, bevor Sie die Information über residente Schriften installieren.
- Im Falle, dass eine interne Schrift in einer Softwareanwendung nicht ausgewählt werden kann, müssen Sie die Information zur internen Schrift erneut installieren.

1

Falls der PPD-Treiber installiert wurde, doppelklicken Sie auf den Ordner, in dem die extrahierten Dateien gespeichert werden.

2

Doppelklicken Sie auf den Ordner [German], den Ordner [PPD], den Ordner [9XME] und anschließend auf [PFMSSetup.exe].

3

Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Nachdem die Information über residente Schriften installiert wurde, starten Sie Ihren Computer neu.

VERWENDUNG DES GERÄTS ALS GEMEINSAM BENUTZTER DRUCKER

Wenn Sie das Gerät als gemeinsam benutzten Drucker in einem Windows-Netzwerk verwenden möchten und der Druckertreiber oder der PC-Fax-Treiber auf einem Druckserver installiert ist, gehen Sie zum Installieren des Druckertreibers oder des PC-Fax-Treibers auf den Client-Computern wie nachfolgend beschrieben vor.



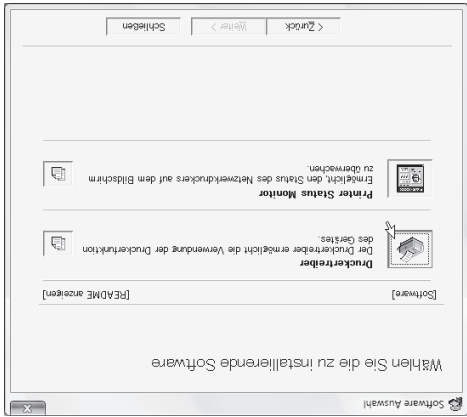
- Fragen Sie Ihren Netzwerkadministrator nach dem Servernamen und dem Druckernamen des Gerätes im Netzwerk.
- Anleitungen für das Konfigurieren von Einstellungen am Druckserver finden Sie im Bedienungshandbuch oder der Hilfe-Datei des Betriebssystems. Der hier erläuterte "Druckserver" ist ein an das Gerät direkt angeschlossener Computer, und die "Clients" sind andere Computer, die mit dem gleichen Netzwerk wie der Druckserver verbunden sind.
- Installieren Sie auf den Client-Computern den gleichen Druckertreiber wie den, der auf dem Druckserver installiert ist. Wenn auf dem Druckserver der PPD-Treiber installiert ist und auf den Client-Computern Windows 98/Me/NT 4.0 läuft, lesen Sie die Informationen zum Installieren des Druckertreibers mithilfe des Assistenten für die Druckerinstallation unter "VERWENDEN DES STANDARD-WINDOWS-PS-DRUCKERTREIBERS (Windows 98/Me/NT 4.0)" (Seite 21).

Wenn der Software-Auswahlbildschirm in Schritt 6 "ÖFFNEN DES SOFTWARE-AUSWAHLBILDSCHIRMS (FÜR ALLE SOFTWARE)" (Seite 8) angezeigt wird, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus.

1 Klicken Sie auf die Schaltfläche

[Druckertreiber].

Klicken Sie auf der "Disc 2" CD-ROM die Schaltfläche [PC-Fax-Treiber], um den PC-Fax-Treiber zu installieren.



* Die oben angezeigte Ansicht erscheint bei Verwendung der CD-ROM "Disc 1".

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche

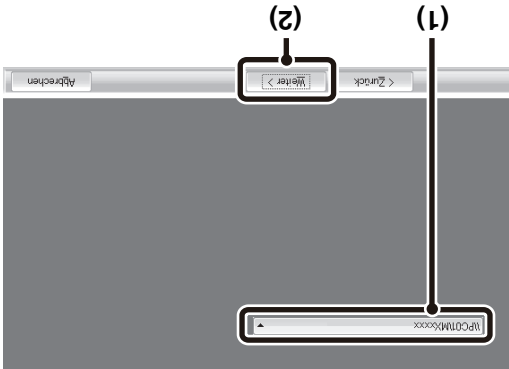
[Kundenspezifische Installation].

3 Wählen [Gemeinsam benutzer Drucker] aus und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].



4 Wählen Sie den Druckernamen aus

(konfiguriert als gemeinsamer Drucker).



(1) Wählen Sie den Druckernamen (konfiguriert als ein gemeinsamer Drucker an einem

Druckserver) aus einer Liste aus.

Wenn Sie Windows 98/Me/NT 4.0/2000/XP/ Server 2003 verwenden, können Sie auch auf die unterhalb der Liste angezeigte Schaltfläche [Netzwerkschnittstelle hinzufügen] klicken, und den Drucker auswählen, der zum Durchsuchen des dann angezeigten Netzwerks gemeinsam verwendet werden kann.

(2) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

Wird der gemeinsam benutzte Drucker nicht in der Liste angezeigt, überprüfen Sie die Druckserver-Einstellungen.

5 Führen Sie zur Fortsetzung der Installation die Schritte 5 bis 12 auf Seite 13 aus.

Achten Sie im Auswahlfenster des Druckertreibers darauf, denselben Druckertreiber auszuwählen, der bereits für den Druckserver installiert wurde.

Damit schließen Sie die Installation ab.

Wenn Sie den PS-Druckertreiber oder den PPD-Treiber installiert haben, können Sie die PS-Anzeigschrift von der mit dem PS3-Modul gelieferten "PRINTER UTILITIES"-CD-ROM installieren. Siehe "INSTALLIEREN DER PS-ANZEIGESCHRIFTEN" (Seite 28).

6 Wählen Sie, ob der Drucker als Standarddrucker eingerichtet werden soll, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

Wenn Sie mehrere Treiber installieren, müssen Sie festlegen, welcher Druckertreiber als Standarddrucker verwendet werden soll.
Wenn Sie keinen der Druckertreiber als Standarddrucker einrichten wollen, wählen Sie [Nein].

7 Wenn das Druckername-Fenster angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

Wenn Sie den Druckernamen ändern möchten, geben Sie den gewünschten Namen ein.

8 Wenn Sie gefragt werden, ob Sie die Anzeigeschritt installieren möchten, müssen Sie [Nein] auswählen und auf die Schaltfläche [Weiter] klicken.

Bei der Installation des PC-Fax-Treibers wird dieses Fenster nicht angezeigt. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

9 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Lesen Sie die Meldung im dann angezeigten Fenster und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].
Die Installation beginnt.

10 Wenn der Bildschirm Installation abgeschlossen angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

verwenden:
• Wenn Sie Windows Vista/Server 2008
Wenn eine Sicherheitsmeldung erscheint, können Sie mit Sicherheit auf [Diese Software trotzdem installieren] klicken.
• Wenn Sie Windows 2000/XP/Server 2003
Wenn eine Warnmeldung bezüglich des Windows-Logo-Tests oder der digitalen Signatur angezeigt wird, müssen Sie auf die Schaltfläche [Installation fortsetzen] oder [Ja] klicken.

11 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Schließen] im Fenster von Schritt 1.

Nach der Installation wird möglicherweise eine Meldung angezeigt, die Sie dazu auffordert, Ihren Computer neu zu starten. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche [Ja], um Ihren Computer neu zu starten.

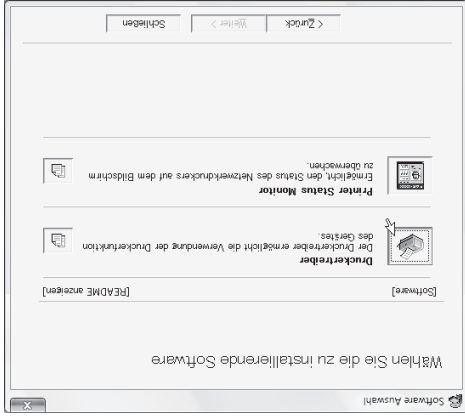
Damit schließen Sie die Installation ab.

- Lesen Sie nach der Installation "KONFIGURIEREN DES DRUCKERTREIBERS FÜR DIE AM GERÄT INSTALLIERTEN OPTIONEN" (Seite 22), um die Druckertreiberoptionen zu konfigurieren.
• Achten Sie darauf, dass der Port des installierten Treibers dem Port entspricht, den der PCL6-Druckertreiber verwendet.
Der vom Druckertreiber des Geräts verwendete Anschluss wird durch ein Häkchen auf der Registerkarte [Anschlüsse] vom Druckertreiberfenster angezeigt. (Unter Windows 98/Me ist es der auf der Registerkarte [Details] unter [Anschluss für die Druckerausgabe] ausgewählte Anschluss.)
• ÄNDERN DES ANSCHLUSSES (Seite 29)
• Wenn Sie den PS-Druckertreiber oder den PPD-Treiber installiert haben, können Sie die PS-Anzeigeschritt von der mit dem PS3-Modul gelieferten "PRINTER UTILITIES"-CD-ROM installieren. Siehe "INSTALLIEREN DER PS-ANZEIGESCHRIFTEN" (Seite 28).

Wenn Sie den PCL5c-Druckertreiber, PS-Druckertreiber, PPD-Treiber oder PC-Fax-Treiber installieren
Software-Auswahlbildschirm in Schritt 6 "ÖFFNEN DES SOFTWARE-AUSWAHLBILDSCHIRMS (FÜR ALLE SOFTWARE)" (Seite 8) angezeigt wird, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus.

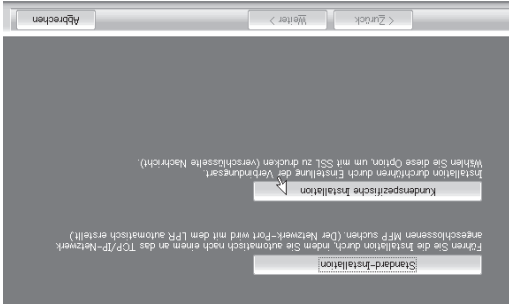
1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Druckertreiber].

Klicken Sie auf der "Disc 2" CD-ROM die Schaltfläche [PC-Fax-Treiber], um den PC-Fax-Treiber zu installieren.



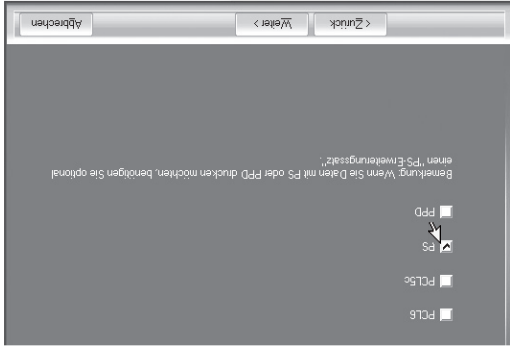
* Die oben angezeigte Ansicht erscheint bei Verwendung der CD-ROM "Disc 1".

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Kundenspezifische Installation].



Entfernen Sie im Fenster für die Druckertreiber-Auswahl das Häkchen [PCL6] und wählen Sie den zu installierenden Druckertreiber aus, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche [Weiter].

Klicken Sie auf das Kontrollkästchen für den gewünschten Druckertreiber, damit es mit einem Häkchen () versehen wird.



- Bei der Installation des PC-Fax-Treibers wird dieses Fenster nicht angezeigt. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- Für die Verwendung des PS-Druckertreibers oder des PPD-Treibers ist das PS3-Modul erforderlich.
- Das Kontrollkästchen [PPD] wird nur angezeigt, wenn Sie Windows 2000/XP/Server 2003/Vista/Server 2008 verwenden.

8 Die Installation des PCL6-Druckertreibers beginnt.

Wenn der "Assistent für das Suchen neuer Hardware" angezeigt wird, wählen Sie [Software automatisch installieren (empfohlen)] aus, klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter] und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

- Wenn Sie Windows Vista/Server 2008 verwenden:

Wenn eine Sicherheitsmeldung erscheint, können Sie mit Sicherheit auf [Diese Software trotzdem installieren] klicken.

- Wenn Sie Windows 2000/XP/Server 2003 verwenden

Wenn eine Warnmeldung bezüglich des Windows-Logo-Tests oder der digitalen Signatur angezeigt wird, müssen Sie auf die Schaltfläche [Installation fortsetzen] oder [Ja] klicken.

Damit schließen Sie die Installation ab.

- Lesen Sie nach dem Installieren des Druckertreibers "KONFIGURIEREN DES DRUCKERTREIBERS FÜR DIE AM GERÄT INSTALLIERTEN OPTIONEN" (Seite 22), um die Druckertreiberoptionen zu konfigurieren.
- Wenn Sie das Gerät als einen gemeinsam genutzten Drucker verwenden, lesen Sie bitte den Abschnitt "VERWENDUNG DES GERÄTS ALS GEMEINSAM BENUTZTER DRUCKER" (Seite 20).

6 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Schließen] im Fenster von Schritt 1.

Wenn eine Meldung angezeigt wird, die Sie auffordert, das Gerät mit Ihrem Computer zu verbinden, klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

Nach der Installation wird möglicherweise eine Meldung angezeigt, die Sie dazu auffordert, Ihren Computer neu zu starten. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche [Ja], um Ihren Computer neu zu starten.

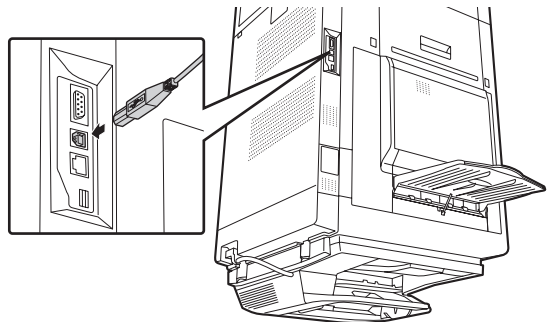
7 Schließen Sie das Gerät mit einem USB-Kabel an Ihren Computer an.

- (1) Das Gerät muss eingeschaltet sein.

- (2) Schließen Sie das Kabel an den

USB-Anschluss (B Typ) am Gerät an.

Die USB-Schnittstelle am Gerät ist zur Norm USB 2.0 (Hi-Speed) kompatibel. Kaufen Sie bitte ein geschütztes USB-Kabel.



- (3) Schließen Sie das andere Ende des

Kabels an den USB-Anschluss (A Typ) an Ihrem Computer an.

Das Gerät wird gefunden und ein Plug-and-Play-Fenster erscheint.

WENN DAS GERÄT MIT EINEM USB-KABEL ANGESCHLOSSEN WIRD

Unterstützte Betriebssysteme: Windows 98/Me/2000*/XP*/Server 2003*/Vista*/Server 2008*
* Zur Installation der Software müssen Sie über Administratorrechte verfügen.



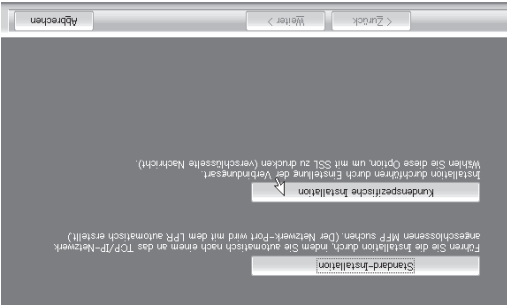
- Stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel nicht an Ihrem Computer und dem Gerät angeschlossen ist. Wenn das Kabel angeschlossen ist, wird ein Plug-and-Play-Fenster angezeigt. In einem solchen Fall klicken Sie auf die Schaltfläche [Abbrechen], um das Fenster zu schließen, und lösen Sie die Kabelverbindung.
- Für die Verwendung des PS-Druckertreibers oder des PPD-Treibers ist das PS3-Modul erforderlich.
- Lesen Sie die Informationen zur Installation des PPD-Treibers unter Windows 98/Me unter "VERWENDEN DES STANDARD-WINDOWS-PS-DRUCKERTREIBERS (Windows 98/Me/NT 4.0)" (Seite 21) und installieren Sie den Treiber mit dem Assistenten für die Druckereinrichtung.
- Zur Verwendung des bei der Installation des Druckertreibers erstellten Anschlusses für die Übertragung von Faxdaten installieren Sie zuerst den Druckertreiber und anschließend den PC-Fax-Treiber.

Wenn der Software-Auswahlbildschirm in Schritt 6 "ÖFFNEN DES SOFTWARE-AUSWAHLBILDSCHIRMS (FÜR ALLE SOFTWARE)" (Seite 8) angezeigt wird, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus.

1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Druckertreiber].



2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Kundenspezifische Installation].



3 Wenn Sie gefragt werden, wie der Drucker angeschlossen ist, wählen Sie [An diesen Computer angeschlossen] aus und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].



4 Wenn Sie gefragt werden, ob Sie die Anzeigeschritt installieren möchten, wählen Sie eine Antwort aus und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

5 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Lesen Sie die Meldung im dann angezeigten Fenster und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].
Wenn der Bildschirm Installation abgeschlossen angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

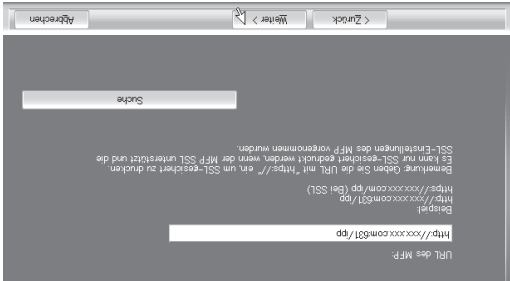
- Wenn Sie Windows Vista/Server 2008 verwenden: Wenn eine Sicherheitsmeldung erscheint, können Sie mit Sicherheit auf [Diese Software trotzdem installieren] klicken.
- Wenn Sie Windows 2000/XP/Server 2003 verwenden: Wenn eine Warnmeldung bezüglich des Windows-Logo-Tests oder der digitalen Signatur angezeigt wird, müssen Sie auf die Schaltfläche [Installation fortsetzen] oder [Ja] klicken.

5 Geben Sie die URL des Geräts ein und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

Geben Sie die URL in folgendem Format ein:

Normales Format:
 https://<Domänenname oder IP-Adresse des Geräts>:631*/ipp
 *1 Normalerweise sollte die Portnummer "631" eingegeben werden. Falls die IP-Portnummer am Gerät geändert wurde, geben Sie die neue Portnummer ein.

Wenn SSL verwendet wird:
 https://<Domänenname oder IP-Adresse des Geräts>:<Portnummer>2/ipp
 *2 Normalerweise können die Portnummer und der Portnummer vorangestellte Doppelpunkt ":" ausgelassen werden. Falls die für SSL verwendete IP-Portnummer am Gerät geändert wurde, geben Sie die neue Portnummer ein.



6 Führen Sie zur Fortsetzung der Installation die Schritte 5 bis 12 auf Seite 13 aus.

Wenn Ihr Computer und Ihr Gerät mit dem gleichen lokalen Netzwerk verbunden sind, können Sie zum Suchen des Geräts auf die Schaltfläche [Suche] klicken. Die URL des Geräts wird angezeigt. Wählen Sie die URL aus und klicken Sie auf die Schaltfläche [OK]. Die Anzeige kehrt zum oben dargestellten Bildschirm zurück und die URL des Geräts wird automatisch eingegeben.

Damit schließen Sie die Installation ab.

- Lesen Sie nach der Installation "KONFIGURIEREN DES DRUCKERTREIBERS FÜR DIE AM GERÄT INSTALLIERTEN OPTIONEN" (Seite 22), um die Druckertreiberinstallationen zu konfigurieren.
- Wenn Sie den PS-Druckertreiber oder den PPD-Treiber installiert haben, können Sie die PS-Anzeigeschrift von der mit dem PS3-Modul gelieferten "PRINTER UTILITIES"-CD-ROM installieren. Siehe "INSTALLIEREN DER PS-ANZEIGESCHRIFTEN" (Seite 28).

► Drucken mit der IPP-Funktion und der SSL-Funktion

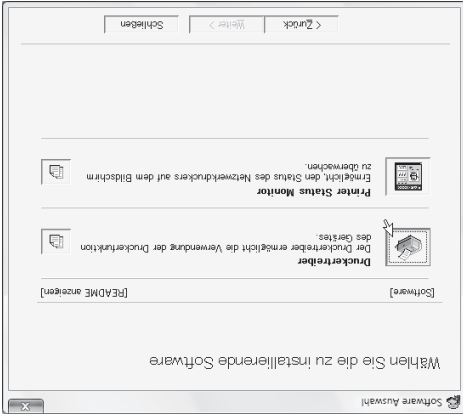
Die IPP-Funktion kann dazu verwendet werden, mithilfe des HTTP-Protokolls über ein Netzwerk zum Gerät zu drucken. Wenn sich das Gerät an einem anderen Ort befindet, können Sie diese Funktion statt der Faxfunktion benutzen, um beim Ausdruck eine bessere Bildqualität zu erzielen als bei einem Fax. Die IPP-Funktion kann zur Verschlüsselung der Druckdaten auch in Verbindung mit der SSL-(verschlüsselte Kommunikation)-Funktion verwendet werden. Damit wird sicheres Drucken möglich, ohne sich Sorgen machen zu müssen, dass die Daten Dritten zugänglich werden könnten.

Um die SSL-Funktion zu benutzen, konfigurieren Sie die "SSL-Einstellungen" in den Systemeinstellungen (Administrator) des Geräts. Weitere Informationen über die Konfiguration der Einstellungen finden Sie in der Bedienungsanleitung unter "SYSTEMEINSTELLUNGEN".

Wenn der Software-Auswahlbildschirm in Schritt 6 "ÖFFNEN DES SOFTWARE-AUSWAHLBILDSCHIRMS (FÜR ALLE SOFTWARE)" (Seite 8) angezeigt wird, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus.

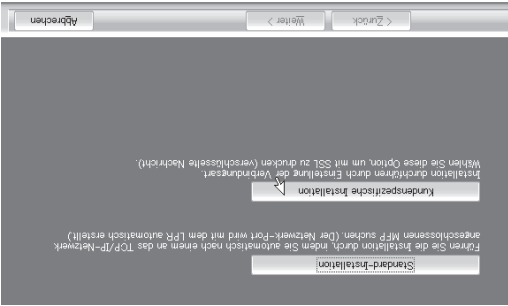
1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Druckertreiber].

Klicken Sie auf der "Disc 2" CD-ROM die Schaltfläche [PC-Fax-Treiber], um den PC-Fax-Treiber zu installieren.



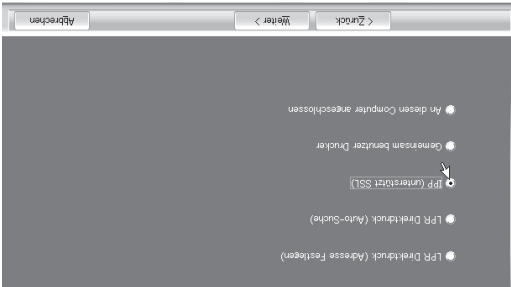
* Die oben angezeigte Ansicht erscheint bei Verwendung der CD-ROM "Disc 1".

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Kundenspezifische Installation].



4

Wenn ein Proxyserver verwendet wird, legen Sie den Proxyserver fest und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].



3 Wenn Sie gefragt werden, wie der Drucker angeschlossen ist, wählen Sie [IPP] aus und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

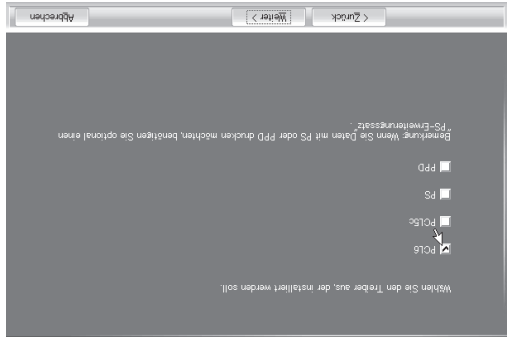


Zur Festlegung eines Proxyservers wählen Sie [Druck über den Proxyserver] aus und geben Sie anschließend die [Adresse] und [Anschlussnummer] ein.

5 Wenn das Modellauswahl-Fenster angezeigt wird, wählen Sie die Bezeichnung Ihres Gerätemodells aus und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

6 Wählen Sie im Fenster für die Auswahl des Druckertreibers den gewünschten Druckertreiber aus und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

Klicken Sie auf das Kontrollkästchen für den gewünschten Druckertreiber, damit es mit einem Häkchen () versehen wird.



- Bei der Installation des PC-Fax-Treibers wird dieses Fenster nicht angezeigt. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

- Für die Verwendung des PS-Druckertreibers oder des PPD-Treibers ist das PS3-Modul erforderlich.
- Das Kontrollkästchen [PPD] wird nur angezeigt, wenn Sie Windows 2000/XP/Server 2003/Vista/Server 2008 verwenden.

7 Wählen Sie, ob der Drucker als Standarddrucker eingerichtet werden soll, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

Wenn Sie mehrere Treiber installieren, müssen Sie festlegen, welcher Druckertreiber als Standarddrucker verwendet werden soll.
Wenn Sie keinen der Druckertreiber als Standarddrucker einrichten wollen, wählen Sie [Nein].

8 Wenn das Druckernamen-Fenster angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

Wenn Sie den Druckernamen ändern möchten, geben Sie den gewünschten Namen ein.

9 Wenn Sie gefragt werden, ob Sie die Anzeigeschritt installieren möchten, wählen Sie eine Antwort aus und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

- Während der Installation des PC-Fax-Treibers wird dieses Fenster ausgeblendet. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- Wenn Sie nicht den PCL-Druckertreiber, sondern den PS-Druckertreiber oder den PPD-Treiber installieren, müssen Sie [Nein] auswählen und auf die Schaltfläche [Weiter] klicken.

10 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
Lesen Sie die Meldung im dann angezeigten Fenster und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].
Die Installation beginnt.

- Wenn Sie Windows Vista/Server 2008

- Wenn Sie Windows 2000/XP/Server 2003 verwenden:
Wenn eine Sicherheitsmeldung erscheint, können Sie mit Sicherheit auf [Diese Software trotzdem installieren] klicken.

11 Wenn der Bildschirm Installation abgeschlossen angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

12 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Schließen] im Fenster von Schritt 1.

Nach der Installation wird möglicherweise eine Meldung angezeigt, die Sie dazu auffordert, Ihren Computer neu zu starten. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche [Ja], um Ihren Computer neu zu starten.

- Lesen Sie nach der Installation "KONFIGURIEREN DES DRUCKERTREIBERS FÜR DIE AM GERÄT INSTALLIERTEN OPTIONEN" (Seite 22), um die Druckereinstellungen zu konfigurieren.
- Wenn Sie den PS-Druckertreiber oder den PPD-Treiber installiert haben, können Sie die PS-Anzeigeschritt von der mit dem PS3-Modul gelieferten "PRINTER UTILITIES"-CD-ROM installieren. Siehe "INSTALLIEREN DER PS-ANZEIGESCHRIFTEN" (Seite 28).

► Installation durch Angabe der Geräteadresse

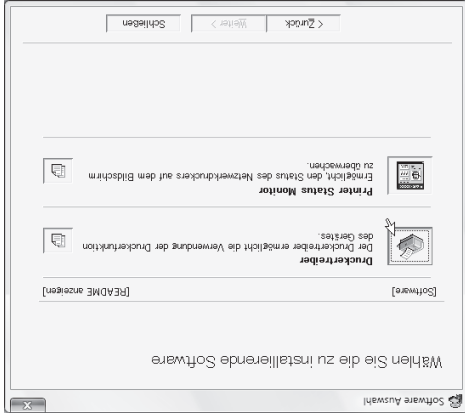
Wenn das Gerät nicht gefunden wird, weil es nicht eingeschaltet ist oder sonstige Gründe vorliegen, können Sie die Installation durch Eingabe des Namens (Hostname) oder der IP-Adresse des Geräts ausführen.

Wenn der Software-Auswahlbildschirm in Schritt 6 "ÖFFNEN DES SOFTWARE-AUSWAHLBILDSCHIRMS (FÜR ALLE SOFTWARE)" (Seite 8) angezeigt wird, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus.

1 Klicken Sie auf die Schaltfläche

[Druckertreiber].

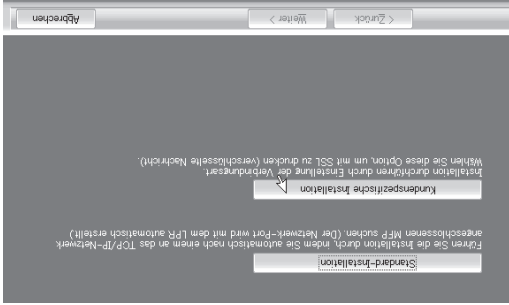
Klicken Sie auf der "Disc 2" CD-ROM die Schaltfläche [PC-Fax-Treiber], um den PC-Fax-Treiber zu installieren.



* Die oben angezeigte Ansicht erscheint bei Verwendung der CD-ROM "Disc 1".

2

Klicken Sie auf die Schaltfläche [Kundenspezifische Installation].



4

Geben Sie den Namen (Hostname) oder die IP-Adresse des Geräts ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

Überprüfen der IP-Adresse des Geräts (Seite 7)



[Weiter].

3 Wenn Sie gefragt werden, wie der Drucker angeschlossen ist, wählen Sie [LPR Direkt (Adresse festlegen)] aus und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

6 Wenn Sie gefragt werden, ob der Drucker Ihr Standarddrucker sein soll oder nicht, treffen Sie eine Auswahl und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

Wenn Sie mehrere Treiber installieren, müssen Sie festlegen, welcher Druckertreiber als Standarddrucker verwendet werden soll.
Wenn Sie keinen der Druckertreiber als Standarddrucker einrichten wollen, wählen Sie [Nein].

Schaltfläche [Weiter].

9 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Schließen] im Fenster von Schritt 1.

Nach der Installation wird möglicherweise eine Meldung angezeigt, die Sie dazu auffordert, Ihren Computer neu zu starten. Klicken Sie in diesem Fall auf die Schaltfläche [Ja], um Ihren Computer neu zu starten.

Damit schließen Sie die Installation ab.

- Lesen Sie nach der Installation "KONFIGURIEREN DES DRUCKERTREIBERS FÜR DIE AM GERÄT INSTALLIERTEN OPTIONEN" (Seite 22), um die Druckertreiberoptionen zu konfigurieren.
- Wenn Sie den PS-Druckertreiber oder den PPD-Treiber installiert haben, können Sie die PS-Anzeigeschritt von der mit dem PS3-Modul gelieferten "PRINTER UTILITIES"-CD-ROM installieren. Siehe "INSTALLIEREN DER PS-ANZEIGESCHRIFTEN" (Seite 28).
- Wenn Sie das Gerät als einen gemeinsam genutzten Drucker verwenden, lesen Sie bitte den Abschnitt "VERWENDUNG DES GERÄTS ALS GEMEINSAM BENUTZTER DRUCKER" (Seite 20).

7 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

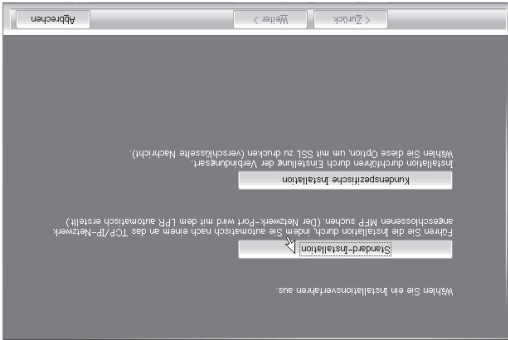
- **Bestätigungsfenster für die Installation der Anzeigeschritt**
Zum Installieren der Anzeigeschritt für den PCL-Druckertreiber müssen Sie [Ja] auswählen und auf die Schaltfläche [Weiter] klicken.
- Bei der Installation des PC-Fax-Treibers wird dieses Fenster nicht angezeigt. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- Wenn Sie nicht den PCL-Druckertreiber, sondern den PS-Druckertreiber oder den PPD-Treiber installieren, müssen Sie [Nein] auswählen und auf die Schaltfläche [Weiter] klicken.

Lesen Sie die Meldung im dann angezeigten Fenster und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].
Die Installation beginnt.

- Wenn Sie Windows Vista/Server 2008 verwenden:
Wenn eine Sicherheitsmeldung erscheint, können Sie mit Sicherheit auf [Diese Software trotzdem installieren] klicken.
- Wenn Sie Windows 2000/XP/Server 2003 verwenden
Wenn eine Warnmeldung bezüglich des Windows-Logo-Tests oder der digitalen Signatur angezeigt wird, müssen Sie auf die Schaltfläche [Installation fortsetzen] oder [Ja] klicken.

8 Wenn der Bildschirm Installation abgeschlossen angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Standard-Installation].



Wenn Sie [Kundenspezifische Installation] auswählen, ändern. Wenn Sie [Standard-Installation] auswählen, wird die Installation wie unten angegeben erfolgen.

- Geräteeanschlussmethode: LPR Direktdruck (Auto-Suche)
- Definieren als Standarddrucker : Ja (PC-Fax-Treiber ausgenommen)
- Druckertreibername: Kann nicht geändert werden
- PCL Drucker Screen Fonts: Installiert
- Wenn Sie [Kundenspezifische Installation] ausgewählt haben, müssen Sie [LPR Direktdruck (Auto-Suche)] auswählen und auf [Weiter] klicken.
- Wenn Sie nicht [LPR Direktdruck (Auto-Suche)] ausgewählt haben, finden Sie weitere Informationen auf den folgenden Seiten:
- LPR Direktdruck (Adresse Festlegen): Seite 12
- IPP: Seite 14
- Gemeinsam benutzter Drucker: Seite 20
- An diesen Computer angeschlossen: Seite 16

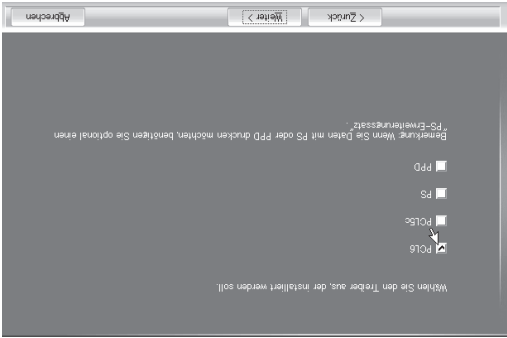


4 Ein Bestätigungsfenster wird angezeigt. Prüfen Sie die Angaben und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche [Weiter].

5 Wählen Sie im Fenster für die Auswahl des Druckertreibers den gewünschten

Druckertreiber aus und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

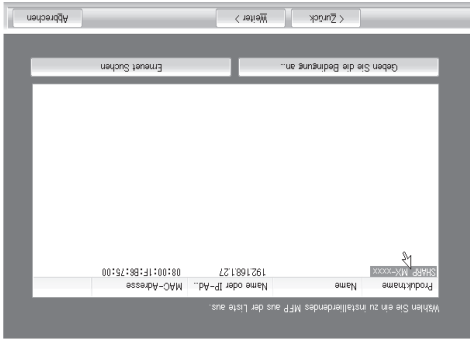
Klicken Sie auf das Kontrollkästchen für den gewünschten Druckertreiber, damit es mit einem Häkchen (☒) versehen wird.



- Bei der Installation des PC-Fax-Treibers wird dieses Fenster nicht angezeigt. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- Für die Verwendung des PS-Druckertreibers oder des PPD-Treibers ist das PS3-Modul erforderlich.
- Das Kontrollkästchen [PPD] wird nur angezeigt, wenn Sie Windows 2000/XP/Server 2003/Vista/Server 2008 verwenden.



3 Die mit dem Netzwerk verbundenen Drucker werden erkannt. Wählen Sie das Gerät aus und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].



- Falls das Gerät nicht erkannt wird, kontrollieren Sie, ob das Gerät eingeschaltet und mit dem Netzwerk verbunden ist, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche [Erneut Suchen].
- Alternativ können Sie auf die Schaltfläche [Geben Sie die Bedingung an] klicken und über die Eingabe des Gerätenamens (Hostname) oder der IP-Adresse nach dem Gerät suchen.
- Überprüfen der IP-Adresse des Geräts (Seite 7)



INSTALLIEREN DES DRUCKERTREIBERS/ PC-FAX-TREIBERS

Zur Installation des Druckertreibers oder des PC-Fax-Treibers führen Sie je nachdem, ob das Gerät mit einem Netzwerk verbunden oder mit einem USB-Kabel angeschlossen ist, die entsprechenden, in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte aus.  WENN DAS GERÄT MIT EINEM USB-KABEL ANGESCHLOSSEN WIRD (Seite 16)

WENN DAS GERÄT MIT EINEM NETZWERK VERBUNDEN IST

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie den Druckertreiber und den PC-Fax-Treiber installieren, wenn das Gerät mit einem Windows-Netzwerk (TCP/IP-Netzwerk) verbunden ist.

Unterstützte Betriebssysteme: Windows 98/Me/NT 4.0*/2000*/XP*/Server 2003*/Vista*/Server 2008*

* Zur Installation der Software müssen Sie über Administratorrechte verfügen.

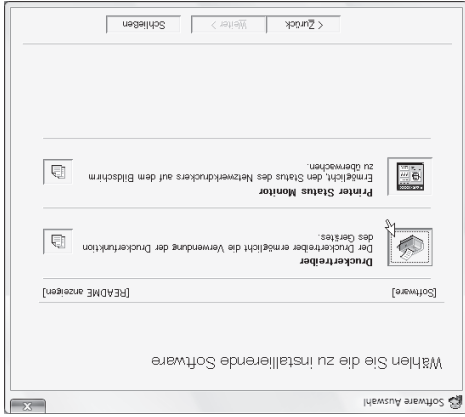
-  Für die Verwendung des PS-Druckertreibers oder des PPD-Treibers ist das PS3-Modul erforderlich.
- Lesen Sie die Informationen zur Installation des PPD-Treibers unter Windows 98/Me/NT 4.0 unter "VERWENDEN DES STANDARD-WINDOWS-PS-DRUCKERTREIBERS (Windows 98/Me/NT 4.0)" (Seite 21) und installieren Sie den Treiber mit dem Assistenten für die Druckereinstellung.
- Zur Verwendung des Geräts als Netzwerkdrucker unter Windows NT 4.0 muss das "TCP/IP Protokoll" auf Ihrem Computer installiert sein. Sollte das "TCP/IP Protokoll" nicht installiert sein, nutzen Sie die Windows NT 4.0 Hilfe, um dies nachzuziehen.
- Lesen Sie die Informationen zum Drucken zum Gerät über das Internet mit der IPP-Funktion, wenn das Gerät an einem anderen Ort installiert ist, oder zum Drucken mit der SSL-(verschlüsselte Kommunikation)-Funktion unter "Drucken mit der IPP-Funktion und der SSL-Funktion" (Seite 14) und installieren Sie den Druckertreiber oder den PC-Fax-Treiber.
- Obwohl sich die Erklärungen der Installationsanleitung in diesem Abschnitt auf den Druckertreiber konzentrieren, gelten sie sowohl für den Druckertreiber als auch für den PC-Fax-Treiber.

► Standardinstallation

Wenn der Software-Auswahlbildschirm in Schritt 6 "ÖFFNEN DES SOFTWARE-AUSWAHLBILDSCHIRMS (FÜR ALLE SOFTWARE)" (Seite 8) angezeigt wird, führen Sie die nachfolgenden Schritte aus.

1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Druckertreiber].

Klicken Sie auf der "Disc 2" CD-ROM die Schaltfläche [PC-Fax-Treiber], um den PC-Fax-Treiber zu installieren.



* Die oben angezeigte Ansicht erscheint bei Verwendung der CD-ROM "Disc 1".

2 EINRICHTUNG IN EINER WINDOWS-UMGEBUNG

In diesem Abschnitt wird erklärt, wie Sie die Software installieren und die Einstellungen konfigurieren, damit Drucker- und Scannerfunktion des Geräts mit einem Windows-Computer verwendet werden können.

Falls Sie mit Windows 98/Me/NT 4.0 arbeiten:

Die CD-ROM enthält keine Software für Windows 98/Me/NT 4.0.

Fragen Sie Ihren Händler oder die nächstgelegene autorisierte Servicevertretung, falls Sie die Software für Windows 98/Me/NT 4.0 möchten.

ÖFFNEN DES SOFTWARE-AUSWAHLBILDSCHIRMS (FÜR ALLE SOFTWARE)

1 Legen Sie die "Software CD-ROM" in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.

- Legen Sie zur Installation des Druckertreibers oder des Druckerstatusmonitors die "Software CD-ROM" mit der Aufschrift "Disc 1" ein.
- Legen Sie zur Installation des PC-Fax-Treibers oder des Scannerreibers die "Software CD-ROM" mit der Aufschrift "Disc 2" ein.

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start] (), Sie auf das [CD-ROM]-Symbol ().

- Klicken Sie in Windows XP/Server 2003 auf die Schaltfläche [Start], dann auf [Arbeitsplatz], und doppelklicken Sie dann auf das Symbol [CD-ROM].
- Unter Windows 2000 doppelklicken Sie auf [Arbeitsplatz] und dann auf das [CD-ROM]-Symbol.

3 Doppelklicken Sie auf das [Setup]-Symbol ().

In Windows Vista/Server 2008, wenn eine Meldung erscheint, die um Bestätigung bittet, klicken Sie auf [Zulassen].

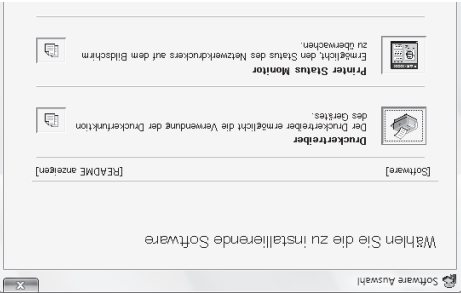
4 Das Fenster "LIZENZVEREINBARUNG" wird angezeigt. Lesen Sie die Lizenzvereinbarung sorgfältig durch und klicken Sie anschließend auf [Ja].

Die "LIZENZVEREINBARUNG" kann in einer anderen Sprache angezeigt werden. Wählen Sie dazu die gewünschte Sprache aus dem Sprachenmenü. Um die Software in der gewählten Sprache zu installieren, fahren Sie mit der Installation unter Beibehaltung der gewünschten Sprache fort.

5 Lesen Sie die Meldung im Fenster "Willkommen!" und klicken Sie anschließend auf [Weiter].

6 Der Software-Auswahlbildschirm wird angezeigt.

Klicken Sie vor der Installation der Software bitte unbedingt auf die Schaltfläche [FEADME anzeigen], um nähere Informationen zur Software einzusehen.



* Die oben angezeigte Ansicht erscheint bei Verwendung der CD-ROM "Disc 1".

Beachten Sie für die nachfolgenden Schritte die Anweisungen auf den Seiten, die Ihrer Software entsprechen.

INSTALLIEREN DES DRUCKERTREIBERS/PC-FAX-TREIBERS

• WENN DAS GERÄT MIT EINEM NETZWERK VERBUNDEN IST

- Standardinstallation: Seite 9
- Installation durch Angabe der Geräteadresse: Seite 12
- Drucken mit der IPP-Funktion und der SSL-Funktion: Seite 14

• WENN DAS GERÄT MIT EINEM USB-KABEL ANGESCHLOSSEN WIRD: Seite 16

• VERWENDUNG DES GERÄTS ALS GEMEINSAM BENUTZTER DRUCKER: Seite 20

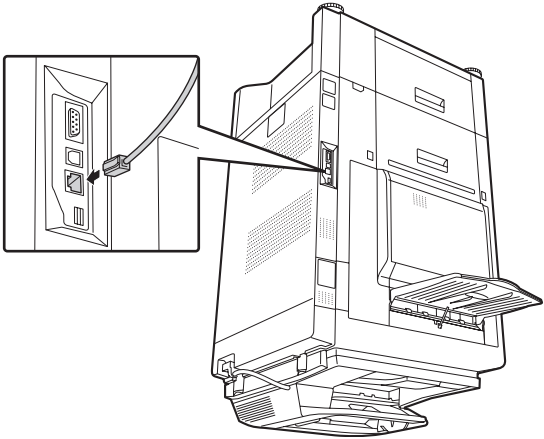
INSTALLIEREN DES PRINTER STATUS MONITOR: Seite 25

INSTALLIEREN DES SCANNERTREIBERS: Seite 26

ANSCHLUSS DES GERÄTS

VERBINDEN MIT EINEM NETZWERK

Zum Verbinden des Gerätes mit einem Netzwerk schließen Sie das LAN-Kabel am Netzwerkanschluss des Geräts an. Verwenden Sie ein geschirmtes LAN-Kabel.



Stellen Sie sicher, dass Sie nach Verbindung des Geräts mit einem Netzwerk und vor der Installation der Software die IP-Adresse und andere Netzwerkeinstellungen konfigurieren. (Die IP-Adresse ist werkseitig standardmäßig so eingestellt, dass eine automatische Anforderung der IP-Adresse erfolgt, wenn das Gerät in einer DHCP-Umgebung verwendet wird.) Netzwerkeinstellungen können über "Netzwerk-Einstellung" in den Systemeinstellungen (Administrator) am Gerät konfiguriert werden.

- Wird das Gerät in einer DHCP-Umgebung verwendet, kann sich die IP-Adresse des Geräts ändern. In diesem Fall ist das Drucken nicht mehr möglich. Dieses Problem kann vermieden werden, indem ein WINS-Server verwendet oder dem Gerät eine permanente IP-Adresse zugewiesen wird.
- Dieses Handbuch erläutert, wie die Software in einer Windows-Netzwerkumgebung und in einer Macintosh-Netzwerkumgebung eingerichtet wird.

► Überprüfen der IP-Adresse des Geräts

Sie können die IP-Adresse des Geräts überprüfen, indem Sie in den Systemeinstellungen die "Liste aller andersspezifischen Einstellungen" ausdrucken. Zum Ausdrucken der "Liste aller andersspezifischen Einstellungen" gehen Sie wie folgt vor. Drücken Sie auf [ANWENDERSPEZIFISCHE EINSTELLUNGEN], dann auf [Listendruck (Benutzer)] und anschließend auf die Taste [Drucken] der "Liste aller andersspezifischen Einstellungen".

ANSCHLUSS DES GERÄTS MIT EINEM USB-KABEL (Windows)

Das Gerät kann über ein USB-Kabel an einen Computer angeschlossen werden, wenn der Computer ein Windows-Computer ist. (Die USB-Schnittstelle am Gerät kann nicht in einer Macintosh-Umgebung verwendet werden.) Das Gerät und der Computer sollten während der Installation des Druckertreibers verbunden werden. Falls ein USB-Kabel vor dem Installieren des Druckertreibers angeschlossen wird, wird der Druckertreiber nicht korrekt installiert. Anleitungen zum Anschluss eines USB-Kabels finden Sie unter "WENN DAS GERÄT MIT EINEM USB-KABEL ANGESCHLOSSEN WIRD" (Seite 16).

SOFTWAREANFORDERUNGEN

Zur Verwendung der in diesem Handbuch beschriebenen Software müssen die folgenden Anforderungen erfüllt werden.

Umgebung des Betriebssystems*1	Software	Erforderliche Erweiterungssätze	Art der Verbindung*1
Windows	PCL6 Druckertreiber, PCL5c Druckertreiber	Kann in der Standardkonfiguration verwendet werden.	Netzwerk/ USB
	PS Druckertreiber, PPD Treiber	PS3 Erweiterungssatz	
	PC-Fax-Treiber*2	Fax-Erweiterungs-Kit*3	
	Scannertreiber	Kann in der Standardkonfiguration verwendet werden.	Nur Netzwerk (kann nicht mit einer USB-Verbindung benutzt werden)
	Printer Status Monitor		
	Printer Administration Utility		
Macintosh	Macintosh PPD-Datei	PS3 Erweiterungssatz	

*1 Lesen Sie unter "SYSTEMANFORDERUNGEN" (Seite 5) nach, welche Computer- und Betriebssystemtypen die Software ausführen können.

*2 Zur Verwendung des PC-Fax-Treibers muss Internet Explorer 4.0 oder höher auf Ihrem Computer installiert sein.

*3 Wenn der Internet-Fax-Erweiterungssatz installiert ist, kann der PC-Fax-Treiber über die "PRINTER UTILITIES"-CD-ROM aktualisiert werden, um die Verwendung des Treibers als PC-I-Fax-Treiber zu ermöglichen. In diesem Fall kann der Treiber ohne Fax-Modul verwendet werden.

ÜBERPRÜFEN DER SYSTEMANFORDERUNGEN

SYSTEMANFORDERUNGEN

Bevor Sie die in diesem Handbuch beschriebene Software installieren, vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer die folgenden Anforderungen erfüllt.

	Windows	Macintosh*4
Betriebssystem	Windows 98, Windows Me, Windows NT Workstation 4.0 (Service Pack 5 oder höher)*1, Windows 2000 Professional, Windows XP Professional, Windows XP Home Edition, Windows 2000 Server, Windows Server 2003, Windows Vista, Windows Server 2008	Mac OS 9.0 bis 9.2.2, Mac OS X v10.2.8, Mac OS X v10.3.9, Mac OS X v10.4.11, Mac OS X v10.5 bis 10.5.1
Computertyp	IBM PC/AT-kompatibler Computer Ausgestattet mit einem 10Base-T/100Base-TX/1000Base-T LAN Board oder einem Standard-USB 2.0*2/1.1*3 Port.	Eine Umgebung, in der jedes der oben genannten Betriebssysteme voll lauffähig ist (inkl. Macintosh-Computer mit Intel-Prozessoren).
Anzeige	Auflösung von 1024 x 768 Punkten und eine 16-Bit-Farbe oder höher werden empfohlen.	
Andere Hardwareanforderungen	Eine Umgebung, in der jedes der oben genannten Betriebssysteme uneingeschränkt lauffähig ist.	

- *1 USB wird nicht unterstützt. Der Scannertreiber kann nicht installiert werden.
- *2 Der USB 2.0-Anschluss des Geräts überträgt Daten nur dann mit einer vom USB2.0 (Hi-Speed)-Standard festgelegten Geschwindigkeit, wenn der Microsoft USB 2.0-Treiber auf dem Computer vorinstalliert ist, oder wenn der von Microsoft über "Windows Update" zur Verfügung gestellte USB 2.0-Treiber für Windows 2000 Professional/XP/Vista installiert wird.
- *3 Kompatibel mit Modellen, bei denen Windows 98, Windows Me, Windows 2000 Professional, Windows XP Professional, Windows XP Home Edition, Windows 2000 Server, Windows Server 2003, Windows Vista, oder Windows Server 2008 vorinstalliert ist, und die standardmäßig mit einer USB-Schnittstelle ausgerüstet sind.
- *4 Kann nicht verwendet werden, wenn das Gerät mit einem USB-Kabel angeschlossen ist. Der PC-Fax-Treiber und der Scannertreiber können nicht verwendet werden.



• Falls Sie mit Windows 98/Me/NT 4.0 arbeiten:

Die CD-ROM enthält keine Software für Windows 98/Me/NT 4.0. Fragen Sie Ihren Händler oder die nächstgelegene autorisierte Servicevertretung, falls Sie die Software für Windows 98/Me/NT 4.0 möchten.

• Für Anwender von Windows NT 4.0/2000/XP/Server 2003/Vista/Server 2008:

Um das Gerät so zu bedienen, wie es in diesem Handbuch beschrieben wird, z.B. installieren der Software und konfigurieren der Einstellungen, ist die Autorisierung als Administrator erforderlich.

ANDERE CD-ROMS

► "PRINTER UTILITIES"-CD-ROM; mit dem PS3-Modul geliefert (für Windows/Macintosh)

Diese enthält die mit dem PS-Druckertreiber verwendeten Anzeigeschriften. (Installieren Sie den PS-Druckertreiber und die Macintosh PPD-Datei von der "Software CD-ROM".)  INSTALLIEREN DER PS-ANZEIGESCHRIFTEN (Seite 28)

► "PRINTER UTILITIES"-CD-ROM; mit dem Internet-Fax-Erweiterungssatz geliefert (für Windows)

Diese CD-ROM dient der Aktualisierung des PC-Fax-Treibers von der "Software CD-ROM", damit dieser zum Senden von Internetfaxnachrichten verwendet werden kann (PC-I-Fax-Funktion). Wenn Sie die PC-I-Fax-Funktion verwenden möchten, installieren Sie zuerst den PC-Fax-Treiber von der "Software CD-ROM" und führen Sie dann das Installationsprogramm auf dieser CD-ROM aus. Wenn der PC-Fax-Treiber schon installiert ist, führen Sie nur das Installationsprogramm aus. (Der PC-Fax-Treiber muss nicht erneut installiert werden.)  INSTALLIEREN DES DRUCKERTREIBERS/PC-FAX-TREIBERS (Seite 9)

► "Sharpdesk/Network Scanner Utilities"-CD-ROM (für Windows)

Diese CD-ROM enthält Software, die Ihnen hilft, optimale Ergebnisse beim Scannen von Bildern mit dem Gerät zu erzielen; darunter "Sharpdesk", eine Desktop-Dokumentenverwaltungsanwendung, die integrierte Verwaltung von gescannten Bildern und Dateien, die mit unterschiedlichen Anwendungen erstellt wurden, ermöglicht. Zur Verwendung der "Scannen zum Desktop"-Scannerfunktion muss das "Network Scanner Tool" von der CD-ROM installiert werden. Informationen zu den Systemanforderungen der Software finden Sie im Ordner "Manual" des Handbuchs (PDF-Format) oder der Readme-Datei auf der CD-ROM. Anleitungen zum Installieren der Software finden Sie in der "Sharpdesk Installationsanleitung".

Software für Windows**• PC-Fax-Treiber**

Mit diesem können Sie eine Datei von Ihrem Computer mithilfe des gleichen Verfahrens wie beim Ausdrucken einer Datei als Fax senden. (Wenn die Faxoption installiert ist.)
 Auch wenn die Faxfunktion nicht installiert ist, kann der PC-Fax-Treiber mit der dem Internet-Fax-Erweiterungssatz beiliegenden CD-ROM aktualisiert werden, um Ihnen zu ermöglichen, eine Datei in gleicher Weise von Ihrem Computer aus zu senden, wie Sie sie drucken würden.
 INSTALLIEREN DES DRUCKERTREIBERS/ PC-FAX-TREIBERS (Seite 9)

Die folgende Software kann nur verwendet werden, wenn das Gerät mit einem Netzwerk verbunden ist.

• Scannertreiber (TWIN-Treiber)

Hiermit können Sie die Scannerfunktion des Geräts von einer TWIN-kompatiblen Softwareanwendung aus verwenden.
 INSTALLIEREN DES SCANNERTREIBERS (Seite 26)

• Printer Administration Utility

Mit diesem Programm kann der Administrator von einem Computer aus das Gerät überwachen und die Geräteinstellungen konfigurieren. Informationen zur Installation und Verwendung des Printer Administration Utility finden Sie in der Readme-Datei und im Handbuch im PDF-Format auf der "Software CD-ROM" (Disc 2). Die Readme-Datei und das Handbuch befinden sich im nachfolgenden Ordner auf der CD-ROM. (Ersetzen Sie "R" durch den Laufwerksbuchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks.)
 R:\Sadmin\Documents\German

Software für Macintosh**• PPD-Datei**

Diese Druckbeschreibungsddatei ermöglicht die Verwendung des Geräts als PostScript 3-kompatibler Drucker. Für die Verwendung des Geräts in einer Macintosh-Umgebung ist das PS3-Modul erforderlich.
 MAC OS X (Seite 31)
 MAC OS 9.0 - 9.2.2 (Seite 36)

- Um das Gerät als Drucker in einer Macintosh-Umgebung nutzen zu können, werden das Druckermodule und das PS3-Modul benötigt. Außerdem muss das Gerät an ein Netzwerk angeschlossen werden. Eine USB-Verbindung kann nicht benutzt werden.
- Der Scannertreiber und der PC-Fax-Treiber können in einer Macintosh-Umgebung nicht verwendet werden.

VOR DEM INSTALLIEREN DER SOFTWARE

In diesem Kapitel werden die Softwareprogramme, die Ihnen erlauben, die Drucker- und Scannerfunktionen des Gerätes zu benutzen, die CD-ROMs, die die Software enthalten, und die Seiten, auf denen die Installationsanleitungen zu finden sind, beschrieben.

CD-ROMS UND SOFTWARE

Die Software, die mit dem Gerät verwendet werden kann, befindet sich auf den mit dem Gerät und den Erweiterungsmodulen gelieferten CD-ROMs.
Vergewissern Sie sich vor der Installation der Software, dass Ihr Computer und das Gerät die in "ÜBERPRÜFEN DER SYSTEMANFORDERUNGEN" (Seite 5) beschriebenen Systemanforderungen erfüllt.

SOFTWARE CD-ROM

Die mit diesem Buch gelieferte "Software CD-ROM" enthält den Druckertreiber und andere Software. Die "Software CD-ROM" besteht aus zwei CDs.

Falls Sie mit Windows 98/Me/NT 4.0 arbeiten:

Die CD-ROM enthält keine Software für Windows 98/Me/NT 4.0.

Fragen Sie Ihren Händler oder die nächstgelegene autorisierte Servicevertretung, falls Sie die Software für Windows 98/Me/NT 4.0 möchten.

Disc 1

Software für Windows • Druckertreiber

Mit diesen kann das Gerät als Drucker verwendet werden.

- PCL6- und PCL5c-Druckertreiber

Das Gerät unterstützt die Hewlett-Packard PCL6- und PCL5c-Druckersteuersprachen. Es wird empfohlen, den PCL6-Druckertreiber zu verwenden. Verwenden Sie den PCL5c-Druckertreiber, falls beim Drucken mit dem PCL6-Druckertreiber über ältere Software Probleme auftreten.

- PS-Druckertreiber

Der PS-Druckertreiber unterstützt die von Adobe Systems Incorporated entwickelte Seitenbeschreibungssprache PostScript 3.

- PPD-Treiber

Der PPD-Treiber ermöglicht dem Gerät, den standardmäßigen PS-Druckertreiber von Windows zu verwenden.
WENN DAS GERÄT MIT EINEM NETZWERK VERBUNDEN IST (Seite 9)
WENN DAS GERÄT MIT EINEM USB-KABEL ANGESCHLOSSEN WIRD (Seite 16)

• Printer Status Monitor (kann nur verwendet werden, wenn das Gerät mit einem Netzwerk verbunden ist)

Über diesen können Sie den Status des Gerätes auf Ihrem Bildschirm überwachen.
INSTALLIEREN DES PRINTER STATUS MONITOR (Seite 25)

INHALTSVERZEICHNIS

1 VOR DEM INSTALLIEREN DER SOFTWARE

CD-ROMS UND SOFTWARE	2
• SOFTWARE CD-ROM	2
• ANDERE CD-ROMS	4

ÜBERPRÜFEN DER

SYSTEMANFORDERUNGEN	5
• SYSTEMANFORDERUNGEN	5
• SOFTWAREANFORDERUNGEN	6

ANSCHLUSS DES GERÄTS

• VERBINDEN MIT EINEM NETZWERK	7
• ANSCHLUSS DES GERÄTS MIT EINEM USB-KABEL (Windows)	7

2 EINRICHTUNG IN EINER WINDOWS-UMGEBUNG

ÖFFNEN DES

SOFTWARE-AUSWAHLBILDSCHIRMS (FÜR ALLE SOFTWARE)	8
INSTALLIEREN DES DRUCKERTREIBERS/PC-FAX-TREIBERS	9
• WENN DAS GERÄT MIT EINEM NETZWERK VERBUNDEN IST	9
• WENN DAS GERÄT MIT EINEM USB-KABEL ANGESCHLOSSEN WIRD	16
• VERWENDUNG DES GERÄTS ALS GEMEINSAM BENUTZTER DRUCKER	20
• VERWENDEN DES STANDARD-WINDOWS-PS-DRUCKERTREIBERS (Windows 98/Me/NT 4.0)	21
• KONFIGURIEREN DES DRUCKERTREIBERS FÜR DIE AM GERÄT INSTALLIERTEN OPTIONEN	22

INSTALLIEREN DES PRINTER STATUS MONITOR

INSTALLIEREN DES SCANNERTREIBERS	26
INSTALLIEREN DER PS-ANZEIGESCHRIFTEN	28
ÄNDERN DES ANSCHLUSSES	29

3 EINRICHTUNG IN EINER MACINTOSH-UMGEBUNG

MAC OS X	31
MAC OS 9.0 - 9.2.2	36

4 FEHLERSUCHE

WENN DIE INSTALLATION NICHT ERFOLGREICH WAR	38
ENTFERNEN DER SOFTWARE	41

Vielen Dank für den Kauf dieses Produkts. Dieses Handbuch erläutert das Installieren und Konfigurieren der Software, die die Verwendung des Geräts als Drucker oder Scanner für einen Computer ermöglicht.

Das Handbuch erklärt auch, wie die Installation von Erweiterungsmodulen gebrauchten Druckertreiber und Software sowie der Scannertreiber zu installieren sind.

Falls die Software nicht korrekt installiert wurde oder deinstalliert werden soll, lesen Sie bitte "4. FEHLERSUCHE" (Seite 38).

Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise

- Die Erläuterungen in diesem Handbuch setzen voraus, dass Sie über ausreichendes Wissen über Ihren Windows- oder Macintosh-Computer verfügen.
- Informationen zu Ihrem Betriebssystem finden Sie in dem zu Ihrem Betriebssystem gehörenden Handbuch oder in der Online-Hilfefunktion.
- Die in diesem Handbuch erläuterten Bildschirm- und Verfahren beziehen sich vorwiegend auf Windows Vista® in Windows®-Umgebungen und auf Mac OS X v10.4 in Macintosh-Umgebungen. Die Bildschirmen können je nach Betriebssystemversion variieren.
- Bitte ersetzen Sie bei allen Verweisen auf "MX-xxxx" in diesem Handbuch die "xxxx" durch die Modellbezeichnung Ihres Geräts.
- Dieses Handbuch enthält Verweise auf die Faxfunktion. Beachten Sie jedoch bitte, dass die Faxfunktion in einigen Ländern und Regionen nicht zur Verfügung steht.
- Dieses Handbuch wurde sehr sorgfältig vorbereitet. Wenn Sie etwas zu dem Handbuch anmerken möchten oder Bedenken haben, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder die nächste Kundendienstvertretung.
- Dieses Produkt wurde strengsten Qualitätskontrollen und Inspektionsverfahren unterzogen. Falls der Fall eintreten sollte, was eher unwahrscheinlich ist, dass ein Fehler oder ein anderes Problem entdeckt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an die nächste autorisierte Kundendienstvertretung.
- Abgesehen von den gesetzlich vorgeschriebenen Verpflichtungen, ist SHARP für Störungen beim Einsatz des Geräts oder seiner optionalen Einrichtungen, oder für Störungen aufgrund falscher Anwendung des Geräts und seiner optionalen Einrichtungen, oder für andere Störungen, oder für Schäden, die durch den Einsatz des Produkts auftreten, nicht verantwortlich.

Achtung

- Das Reproduzieren, Adaptieren oder Übersetzen des Inhalts des Handbuchs ohne vorherige schriftliche Genehmigung ist mit Ausnahme des urheberrechtlich erlaubten Umfangs verboten.
- Alle in diesem Handbuch enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Illustrationen und das in diesem Handbuch abgebildete Bedienfeld und Touch-Panel

Die Peripheriegeräte sind im Allgemeinen optional. In einigen Modellen sind bestimmte Peripheriegeräte jedoch als Standardausrüstung installiert.

Die Erläuterungen in diesem Handbuch setzen voraus, dass ein rechtes Fach, sowie ein(e) Unterschrank/2 x 500-Blatt-Papierkassette, auf die Maschine angebracht sind.

In Bezug auf einzelne Funktionen und Anweisungen setzen die Erläuterungen ferner die Installation weiterer Komponenten voraus.

Die Anzeigen, Meldungen und Tastenbezeichnungen, die in dem Handbuch angegeben werden, können sich aufgrund von Produktverbesserungen und Änderungen von denen unterscheiden, die auf Ihrem Gerät zu sehen sind.

SOFTWARE-LIZENZ

Die SOFTWARE-LIZENZ wird angezeigt, wenn Sie die Software von der CD-ROM installieren. Wenn Sie die gesamte oder einen Teil der Software auf der CD-ROM oder in dem Gerät verwenden, stimmen Sie den Bedingungen der SOFTWARE-LIZENZ zu.

Falls Sie mit Windows 98/Me/NT 4.0 arbeiten:

Die CD-ROM enthält keine Software für Windows 98/Me/NT 4.0.

Fragen Sie Ihren Händler oder die nächstgelegene autorisierte Servicevertretung, falls Sie die Software für Windows 98/Me/NT 4.0 möchten.

Der Scannertreiber kann nicht in Windows NT 4.0 installiert werden.

Softwareeinrichtungshandbuch

VOR DEM INSTALLIEREN
DER SOFTWARE

EINRICHTUNG IN EINER
WINDOWS-UMGEBUNG

EINRICHTUNG IN EINER
MACINTOSH-UMGEBUNG

FEHLERSUCHE

Sharpdesk Installationsanleitung

GEDRUCKT IN FRANKREICH
TINSG4299GHHZ



Das "Sicherheitshandbuch" finden Sie
auf der Rückseite.

Bewahren Sie diese Handbuch als Referenz auf.

Dieses Produkt kann nur auf so vielen Computern
installiert werden, wie Lizenzen erworben wurden. Für
die Installation auf weiteren Computern sind weitere
Lizenzen erforderlich.

Sharpdesk Seriennummern

Da dieses Handbuch wichtige Informationen enthält,
verwahren Sie es an einem sicheren Ort.